

TANZSPORTVERBAND BADEN-WÜRTTEMBERG



Jahresbericht 2010

50. Verbandstag

17. April 2011

Club GEKA Mannheim

Kath. Gemeinde- und DJK-Sportzentrum

WIR GEDENKEN

Dr. Rainer Ulbrich
1943 - 2010



Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
Geschäftsordnung für den Verbandstag	4
Tagesordnung TBW-Verbandstag	5
Bestimmung der TBW-Satzung § 8	6
Tagesordnung TBW-Jugendvollversammlung	7
Bestimmungen der TBW-Jugendordnung § 6 und § 9	8
Antrag des TBW-Präsidiums auf Satzungsänderung	9
Berichte Präsidium	
Präsident	13
Vizepräsident	15
Schatzmeister	16
Jahresergebnis 2010 und Haushaltsplan 2011	17
Schriftführerin	18
Sportwart	21
Jugendwart	39
Lehrwart	41
Breitensportwartin und DTSA	43
Pressesprecherin	47
Berichte	
Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde	49
Frau im Sport	53
Sprecher der Turnierpaare	54
Landestrainer	56
Beauftragte Jazz- und Modern Dance	62
Beauftragter Steptanz	66
Beauftragter Formationen	70
TBW-Trophy-Manager	71
Schulsportbeauftragte	75
Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg	76
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	77
Landes-Twirling-Sport-Verband	79
Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden	85
Gardetanzsportverband Baden-Württemberg	86
Kassenprüfer	87
Ehrungen	88
Ehrentafel	89
Mitgliederaufstellungen (Stand 01.01.2011)	
Mitgliederaufstellung (Stimmen beim Verbandstag)	90
Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen	97
Mitgliederaufstellung nach Veränderung	102
Impressum	107



Geschäftsordnung

für den Verbandstag des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V. (TBW)

§ 1 Leitung des Verbandstages

Die Leitung des Verbandstages liegt in den Händen des Präsidenten oder eines vom ihm beauftragten Präsidialmitgliedes.

§ 2 Tagesordnung

- 2.1. Der Verbandstag erledigt die Tagesordnung in der Reihenfolge, in der sie in der Einberufung aufgeführt ist.
- 2.2. Der Verbandstag kann die Reihenfolge der Tagesordnung durch Mehrheitsbeschluss ändern.

§ 3 Anträge

- 3.1. Wer einen Antrag nach § 9 der Satzung gestellt hat, muss ihn auf dem Verbandstag begründen. Für den Fall einer Debatte über den Antrag hat er das Recht, nach Schluss der Debatte ein Schlusswort zu sprechen.
- 3.2. Dringlichkeitsanträge, d.h. Anträge, die nicht in der Tagesordnung der Einberufung enthalten sind, werden zur Begründung, Debatte u. Abstimmung nur zugelassen, wenn der Verbandstag die Dringlichkeit mit Mehrheit anerkennt.
- 3.3. Dringlichkeitsanträge und Anträge während des Verbandstages können nur von Stimmberechtigten gestellt werden.

§ 4 Worterteilungen

- 4.1. Worterteilungen erfolgen in Reihenfolge der Wortmeldungen.
- 4.2. Die Mitglieder des Präsidiums müssen jederzeit gehört werden.

§ 5 Beschränkung der Redezeit

- 5.1. Die Redezeit ist grundsätzlich nicht beschränkt.
- 5.2. Der Verbandstag kann die Redezeit durch Mehrheitsbeschluss einschränken; eine Debatte hierüber findet nicht statt.
- 5.3. Der Leiter des Verbandstages kann jederzeit einen Redner unterbrechen, um einen Beschluss über die Einschränkung der Redezeit herbeizuführen.

§ 6 Entziehung des Wortes

- 6.1. Der Leiter des Verbandstages kann einem Redner jederzeit das Wort entziehen, wenn im dies im Interesse des Verbandes oder zur Wahrung der Würde des Verbandstages erforderlich erscheint.
- 6.2. Jeder Stimmberechtigte kann verlangen, dass der Verbandstag unverzüglich darüber entscheidet, ob die Wortentziehung zu Recht erfolgt ist. Eine Debatte hierüber findet nicht statt.

§ 7 Schluss der Debatte

- 7.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Schluss der Debatte stellen.
- 7.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden.
- 7.3. Wird der Antrag angenommen, so müssen die vorliegenden Wortmeldungen erledigt werden. Ebenso muss der Antragsteller das Schlusswort erhalten. Die Redezeit nach Annahme des Antrages beträgt höchstens je fünf Minuten.

§ 8 Abbruch der Debatte

- 8.1. Jeder Stimmberechtigte kann, sobald ein Redner geendet hat, einen Antrag auf Abbruch der Debatte stellen.
- 8.2. Über den Antrag muss sofort ohne Debatte abgestimmt werden. Dieser Beschluss ist mit Zweidrittelmehrheit zu fassen.
- 8.3. Wird der Antrag angenommen, sind keine weiteren Redner mehr zugelassen.



Tagesordnung

Sonntag, 17. April 2011

68309 Mannheim, Kath. Gemeinde- und DJK-Sportzentrum, Wormser Straße 12-16
Club GEKA Mannheim

Beginn 13.30 Uhr

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Stimmenzahl und der Beschlussfähigkeit
3. Ehrungen
4. Berichte und Aussprache
 - a) Präsident
 - b) Vizepräsident
 - c) Schatzmeister
 - d) Schriftführerin
 - e) Sportwart
 - f) Jugendwart
 - g) Lehrwart
 - h) Breitensportwartin und DTSA
 - i) Pressesprecherin
 - j) Beisitzer aus den Gebieten der Landessportbünde
 - k) Frau im Sport
 - l) Sprecher der Turnierpaare
 - m) Landestrainer
 - n) Jazz- und Modern Dance
 - o) Steptanz
 - p) Formationen
 - q) TBW-Trophy-Manager
 - r) Schulsport
 - s) Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg
 - t) Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband
 - u) Landes-Twirling-Sport-Verband
 - v) Landesverband für karnevalistischen Tanzsport in Baden
 - w) Gardetanzsportverband Baden-Württemberg (lag bei Redaktionsschluss nicht vor)
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung des Präsidiums
7. Beitragsfestsetzung 2011 und Genehmigung des Haushaltsplans 2011
8. Anträge
Antrag des TBW-Präsidiums auf Satzungsänderung
9. Verschiedenes



§ 8 Der Verbandstag

- 8.1.** Sitz auf dem Verbandstag haben alle ordentlichen, außerordentlichen, persönlichen, Ehrenmitglieder und Ehrenpräsidenten, die Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung, der Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter, die Anschlussorganisationen sowie die Mitglieder des Präsidiums.
- 8.2.** Jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 2, 8, 9 kann zum Verbandstag bis zu zwei, jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 3 und 10 einen Delegierten entsenden. Jedes Mitglied muss einen seiner Delegierten mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten. Dieser Delegierte muss Mitglied des von ihm vertretenen Vereins und mindestens 18 Jahre alt sein.
- 8.3.** Die Anzahl der Stimmen der ordentlichen Mitglieder, der Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung sowie des Verbandes der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter richtet sich nach Ihrer Mitgliederzahl zu Beginn des jeweiligen Kalenderjahres. Basis der Stimmzuerkennung ist bei ordentlichen Mitgliedern die zum Jahresanfang einzureichende Mitgliedererhebung, bei den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung die Summe aus der in der Mitgliedererhebung gesondert ausgewiesenen jeweiligen Mitgliederzahl. Mitglieder, die bis zum 15. Januar eines Jahres ihre Mitgliedererhebung nicht abgegeben haben, erhalten beim Verbandstag dieses Jahres nur eine Stimme.
- 8.4.** Den ordentlichen Mitgliedern wird für je angefangene 25 Einzelmitglieder eine Stimme, den Fachverbänden mit besonderer Aufgabenstellung für je angefangene 250 Einzelmitglieder eine Stimme, dem Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter für je angefangene 50 Einzelmitglieder eine Stimme zuerkannt. Außerordentliche Mitglieder und Anschlussorganisationen haben je eine Stimme.
- 8.5.** Eine Stimmübertragung unter ordentlichen und außerordentlichen Mitgliedern ist mit der Maßgabe zulässig, dass ein Mitglied noch höchstens zwei weitere Mitglieder vertreten darf, wobei es in jedem Falle einer rechtsverbindlichen Vollmacht bedarf.
- 8.6.** Ehrenmitglieder, Ehrenpräsidenten, persönliche Mitglieder und Präsidialmitglieder des TBW haben je eine Stimme; sie ist nicht übertragbar.
- 8.7.** Fördernde Mitglieder können zum Verbandstag als Gäste eingeladen werden, haben jedoch kein Stimmrecht.



TBW-Jugendvollversammlung 2011

Der Jugendausschuss der baden-württembergischen Tanzsportjugend (BWTJ) im Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. beruft hiermit die ordentliche Jugendvollversammlung 2011 ein. Sie findet statt am

Sonntag, 17. April 2011

**68309 Mannheim, Kath. Gemeinde- und DJK-Sportzentrum, Wormser Straße 12-16
Club GEKA Mannheim**

Beginn 10.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Wahl des Tagungspräsidiums
3. Feststellung der Stimmenzahl
4. Berichte der Mitglieder des Jugendausschusses
5. Aussprache zu den Berichten
6. Haushaltsabschluss 2010
7. Entlastung des Jugendausschusses
8. Wahlen
 - Ersatzwahl Jugendsprecherin
 - Ersatzwahl Beisitzer Nordbaden
9. Haushaltsplan 2011 Beschlussfassung
10. Sonstiges

Gerhard Zimmermann
Landesjugendwart



Die Jugendvollversammlung

§ 6 Zusammensetzung, Anwesendheitsrechte, Sitz und Stimme

- (1) Die Jugendvollversammlung besteht aus:
 - a) den entsprechend § 4 gewählten Jugendwarten oder deren gewählten Stellvertretern,
 - b) den entsprechend § 4 gewählten Jugendsprechern oder deren gewählten Stellvertretern,
 - c) den Mitgliedern des Jugendausschusses,
 - d) den Mitgliedern des Tagungspräsidiums der Jugendvollversammlung.
- (2) Jedes TBW-Mitglied mit jugendlichen Mitgliedern hat auf der Jugendvollversammlung Sitz und Stimme, die von den unter Abs.1 Buchst. a.) und b.) genannten Personen wahrgenommen werden müssen. Jedes TBW-Mitglied hat für je angefangene 50 jugendliche Einzelmitglieder zwei Stimmen, die auf den Jugendwart und den Jugendsprecher oder deren jeweiligen gewählten Stellvertreter zu gleichen Teilen verteilt sind. Ist eine dieser Personen nicht anwesend, so verfallen diese Stimmen. Jeder Delegierte muss seine Stimmberechtigung durch eine schriftliche Vollmacht nachweisen. Basis der Stimmzuerkennung ist die bis zum Jahresanfang beim TBW-Präsidium eingereichte Mitgliedererhebung. Mitglieder, die bis zum 15.01 eines Jahres keine Mitgliedererhebung eingereicht haben, erhalten bei der nächsten Jugendvollversammlung nur eine Stimme.
- (3) Die Mitglieder des JAS haben jeweils eine Stimme, die Mitglieder des Tagungspräsidiums jeweils nur eine beratende Stimme.
- (4) Die Mitglieder des TBW-Präsidiums haben zur Jugendvollversammlung Zutritt; sie müssen jederzeit gehört werden.
- (5) Einzelmitglieder der ordentlichen Mitglieder des TBW können als Gäste an der Jugendvollversammlung zugelassen werden. Der JAS kann weitere Personen zur Jugendvollversammlung zulassen. Er kann Gästen ein Rederecht einräumen.

§ 9 Tagung der Jugendvollversammlung, Tagungspräsidium

- (1) Die Leitung der Jugendvollversammlung obliegt einem von der Jugendvollversammlung zu Beginn zu wählenden Tagungspräsidiums. Bis zu dessen Wahl wird die Jugendvollversammlung vom Jugendwart, bei dessen Verhinderung von einem Mitglied des JAS entsprechend der aus § 14 Absatz 1 folgenden Rangfolge geleitet.
- (2) Das Tagungspräsidium besteht aus einem Vorsitzenden und zwei Stellvertretern; als Mitglieder des Tagungspräsidiums kommen ausschließlich nicht kandidierende Delegierte sowie mit Zustimmung des JAS Gäste in Betracht. Das Tagungspräsidium leitet den Wahlgang, zählt die Stimmen aus und gibt das Wahlergebnis bekannt.
- (3) Die Leitung der Jugendvollversammlung kann einen Redner zur Ordnung rufen, wenn er nicht ausschließlich zur Sache spricht. Sie kann einem Redner das Wort entziehen, wenn dies zur Wahrung der Würde der Jugendvollversammlung erforderlich erscheint. Sie hat das Recht Mitglieder der Jugendvollversammlung oder sonstige Personen der Jugendvollversammlung zu verweisen, wenn dies dessen ordnungsgemäße Abwicklung oder dessen Würde erfordert. Jedes Mitglied der Jugendvollversammlung kann verlangen, dass der Verbandstag über die Rechtmäßigkeit der Entscheidung beschließt; eine Debatte findet insoweit nicht statt.
- (4) Ein Antragsteller erhält zu einem Tagesordnungspunkt als erster und als letzter das Wort, im Übrigen erteilt die Leitung der Jugendvollversammlung den Delegierten sowie sonstigen Personen in der Reihenfolge der Meldung mit einem Rederecht das Wort. Mitgliedern des JAS und des TBW-Präsidiums ist jederzeit das Wort zu erteilen, nachdem ein Debattenredner geendet hat. Die Redezeit ist unbeschränkt, soweit nicht die Jugendvollversammlung die Redezeit mit einfacher Mehrheit beschränkt. Wird ein Antrag auf Schluss der Debatte angenommen, dürfen nur noch die vorliegenden Wortmeldungen erledigt werden. Wird ein Antrag auf Abbruch der Debatte angenommen, so ist diese sofort zu schließen; Satz 1 bleibt hiervon unberührt. Über einen Antrag nach Satz 3 oder Satz 4 ist sofort abzustimmen.



Antrag des TBW-Präsidiums auf Satzungsänderung

TBW-Satzung vom 01.11.2007	TBW-Satzung vom 17.04.2011
<p>§ 2 Zweck, Ziele</p> <p>2.4 Der TBW tritt für die Bekämpfung des Dopings ein sowie für Maßnahmen, die den Gebrauch verbotener leistungssteigernder Mittel unterbinden. Das Regelwerk der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) (NADA-Code) in der Fassung vom 01.01.2006 ist Bestandteil dieser Satzung. Der TBW nimmt am Dopingkontrollsystem der NADA und der International DanceSport Federation (IDSF) teil.</p>	<p>§ 2 Zweck, Ziele</p> <p>2.4 Der TBW tritt für die Bekämpfung des Dopings ein sowie für Maßnahmen, die den Gebrauch verbotener leistungssteigernder Mittel unterbinden. Das Regelwerk der Nationalen Anti-Doping-Agentur (NADA) (NADA-Code) in der Fassung vom 01.01.2006 ist Bestandteil dieser Satzung. Der TBW nimmt am Dopingkontrollsystem der NADA und der International DanceSport Federation (IDSF) teil.</p>
<p>§ 3 Sicherung der Gemeinnützigkeit</p> <p>3.1 Politische, rassische, religiöse oder wirtschaftliche Ziele dürfen innerhalb des TBW nicht angestrebt werden.</p> <p>3.2 Der TBW ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Etwaige Gewinne sowie das Verbandsvermögen dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des TBW, es sei denn zur Verwendung für satzungsgemäße Zwecke.</p> <p>3.3 Es darf keine Person durch Verwaltungskosten, die den Zwecken des TBW fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden.</p>	<p>§ 3 Sicherung der Gemeinnützigkeit</p> <p>3.1 Politische, rassische, religiöse oder wirtschaftliche Ziele dürfen innerhalb des TBW nicht angestrebt werden.</p> <p>3.2 Der TBW ist selbstlos tätig; er verfolgt nicht in erster Linie eigenwirtschaftliche Zwecke. Etwaige Gewinne sowie das Verbandsvermögen dürfen nur für satzungsgemäße Zwecke verwendet werden. Die Mitglieder erhalten keine Gewinnanteile und in ihrer Eigenschaft als Mitglieder auch keine sonstigen Zuwendungen aus Mitteln des TBW, es sei denn zur Verwendung für satzungsgemäße Zwecke.</p> <p>3.3 Vergütungen für die Verbandstätigkeit Die Verbands- und Organämter gemäß § 7 werden grundsätzlich ehrenamtlich ausgeübt. Die Amtsinhaber haben einen Aufwendersatzanspruch nach § 670</p>



	<p>BGB für solche Aufwendungen, die ihnen durch die Tätigkeit für den Verband entstanden sind. Hierzu gehören insbesondere Fahrtkosten, Reisekosten, Porto, Telefon, Druck- und Kopierkosten usw. Einzelheiten zur Geltendmachung und Nachweisführung werden durch Beschluss des Präsidiums festgelegt. Es darf keine Person durch Verwaltungskosten, die den Zwecken des TBW fremd sind, oder durch unverhältnismäßig hohe Vergütungen begünstigt werden</p> <p>3.4 Vom Präsidium können per Beschluss im Rahmen der steuerrechtlichen Möglichkeiten Grenzen bzw. Pauschalen für die Höhe des Aufwendersersatzes nach § 670 BGB festgesetzt werden.</p> <p>3.5 Bei Bedarf können Verbandsämter im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten entgeltlich auf der Grundlage eines Dienstvertrages oder gegen Zahlung einer Aufwandsentschädigung nach § 3 Nr. 26a EStG ausgeübt werden.</p> <p>3.6 Die Entscheidung über eine entgeltliche Verbandstätigkeit nach Absatz 3 trifft der Hauptausschuss. Gleiches gilt für die Vertragsinhalte und die Vertragsbeendigung.</p> <p>3.7 Das Präsidium ist ermächtigt, Tätigkeiten für den Verband, die von Personen erbracht werden, deren Ämter nicht in der Satzung verankert sind, gegen Zahlung einer angemessenen Vergütung oder Aufwandsentschädigung zu beauftragen. Maßgebend ist die Haushaltslage des Verbandes.</p> <p>3.8 Zur Erledigung der Geschäftsführungsaufgaben und zur Führung der Geschäftsstelle ist das Präsidium ermächtigt, im Rahmen der haushaltsrechtlichen Möglichkeiten hauptamtliche Beschäftigte anzustellen.</p>
--	---



<p>§ 8 Der Verbandstag</p> <p>8.2 Jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 2, 8 und 9 kann zum Verbandstag bis zu zwei, jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 3 und 10 einen Delegierten entsenden. Jedes Mitglied muss einen seiner Delegierten mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten. Dieser Delegierte muss Mitglied des von ihm vertretenen Vereins und mindestens 18 Jahre alt sein.</p>	<p>§ 8 Der Verbandstag</p> <p>8.2 Jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 2, 8 und 9 kann zum Verbandstag bis zu zwei, jedes Mitglied gemäß § 4 Ziffer 3 und 10 einen Delegierten entsenden. Jedes Mitglied muss einen seiner Delegierten mit einer schriftlichen Vollmacht ausstatten. Dieser Delegierte muss Mitglied des von ihm vertretenen Vereins und mindestens 18 Jahre alt sein. Delegierte, die in mehreren Vereinen Mitglied sind, müssen sich entscheiden, welchen Verein sie vertreten.</p>
<p>§ 9 Einberufung des Verbandstages</p> <p>9.1 Verbandstage werden durch den Präsidenten oder den Vizepräsidenten einberufen.</p>	<p>§ 9 Einberufung des Verbandstages</p> <p>9.1 Verbandstage werden durch den Präsidenten oder einen der den Vizepräsidenten einberufen.</p>
<p>§ 11 Tagung des Verbandstages</p> <p>11.3 Bei Beschlussunfähigkeit muss der Präsident oder der Vizepräsident binnen sechs Wochen eine zweite Versammlung mit derselben Tagesordnung einberufen.</p>	<p>§ 11 Tagung des Verbandstages</p> <p>11.3 Bei Beschlussunfähigkeit muss der Präsident oder einer der Vizepräsidenten binnen sechs Wochen eine zweite Versammlung mit derselben Tagesordnung einberufen.</p>
<p>§ 12 Das Präsidium</p> <p>12.1 Das Präsidium setzt sich zusammen aus</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsident Vizepräsident Schatzmeister Schriftführer Sportwart Jugendwart Lehrwart Breitensportwart Pressesprecher Ehrenpräsidenten mit beratender Stimme 	<p>§ 12 Das Präsidium</p> <p>12.1 Das Präsidium setzt sich zusammen aus</p> <ul style="list-style-type: none"> Präsident Zwei Vizepräsidenten Vizepräsident Finanzen Schatzmeister Schriftführer Sportwart Jugendwart Lehrwart Breitensportwart Pressesprecher Ehrenpräsidenten mit beratender Stimme



<p>§ 13 Gesetzliche Vertretung</p> <p>13.1 Der TBW wird in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten vertreten durch den Präsidenten, den Vizepräsidenten, den Schriftführer, den Schatzmeister. Diese Präsidialmitglieder bilden den Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.</p>	<p>§ 13 Gesetzliche Vertretung</p> <p>13.1 Der TBW wird in gerichtlichen und außergerichtlichen Angelegenheiten vertreten durch den Präsidenten, die beiden Vizepräsidenten und den Vizepräsidenten Finanzen den Schriftführer, den Schatzmeister. Diese Präsidialmitglieder bilden den Vorstand im Sinne des § 26 BGB. Jeder von ihnen ist allein vertretungsberechtigt.</p>
<p>§ 14 Der Hauptausschuss</p> <p>14.4 Der Hauptausschuss wird durch den Präsidenten, in seiner Vertretung durch den Vizepräsidenten, 1 Monat vor dem Sitzungstermin schriftlich einberufen. Der Hauptausschuss muss einberufen werden, wenn mindestens fünf Mitglieder dieses Gremiums die Einberufung schriftlich verlangen.</p> <p>14.5 Der Präsident, in seiner Vertretung der Vizepräsident, leitet die Sitzungen des Hauptausschusses.</p>	<p>§ 14 Der Hauptausschuss</p> <p>14.4 Der Hauptausschuss wird durch den Präsidenten, in seiner Vertretung durch einen der den Vizepräsidenten, einen + Monat vor dem Sitzungstermin schriftlich einberufen. Der Hauptausschuss muss einberufen werden, wenn mindestens fünf Mitglieder dieses Gremiums die Einberufung schriftlich verlangen.</p> <p>14.5 Der Präsident, in seiner Vertretung einer der den Vizepräsidenten, leitet die Sitzungen des Hauptausschusses.</p>





Bericht des Präsidenten

Wilfried Scheible

Am 27.11.2010 haben Benedetto **Ferruggia** und **Claudia Köhler vom TSC Astoria Stuttgart** ihren **zweiten Weltmeistertitel** in den Standardtänzen in der Rittal-Arena in Wetzlar gewonnen. Sie wurden im Jahr 2010 Landesmeister, Deutsche Meister, Europameister, Weltmeister und haben den Grand Slam Standard gewonnen.

Die **Standardformation des 1. TC Ludwigsburg** wurde **Deutscher Vizemeister** und belegte sowohl bei der EM als auch bei der WM den dritten Platz.

Timo Kulczak und **Motshegetsie Mabuse vom Schwarz-Weiss- Club Pforzheim** wurden **Deutsche Meister** in den lateinamerikanischen Tänzen. Kurz danach haben sie jedoch ihren Rücktritt vom aktiven Tanzsport verkündet. Der TBW bedankt sich bei den beiden für die jahrelange, gute und erfolgreiche Zusammenarbeit und wünscht Ihnen für die Zukunft alles Gute.

Bei der EM-Latein und der WM-Latein wurden wir von **Nikita Bazev** und **Marta Arndt, TSC Astoria Stuttgart**, vertreten. Sie erreichten auf Anhieb das Semifinale bei beiden Meisterschaften.

Damit konnten auch im Jahre 2010 die sportlichen Erfolge bestätigt werden. Wenn Sie den Bericht unseres Sportworts lesen, werden Sie das große persönliche Engagement unserer Paare und Formationen, Trainer und Funktionäre deutlich erkennen.

Allen ehrenamtlichen Funktionären im TBW und in seinen zahlreichen Vereinen spreche ich meinen Dank für die geleistete Arbeit aus. Einen Verband unserer Größe kann man nur ordentlich führen, wenn die Zusammenarbeit zwischen Verbandsführung und den Verantwortlichen in den Vereinen gut funktioniert.

Der unermüdliche Einsatz der Präsidialmitglieder und die viele Arbeit, die sie für den Tanzsport in Baden-Württemberg im vergangenen Jahr geleistet haben, waren einfach vorbildlich. Uns allen wird die tägliche Arbeit durch den Teamgeist, der jetzt wieder im Präsidium und Hauptausschuss herrscht, erleichtert. Mein ganz besonderer Dank gilt den Partnern und Familien unserer „Präsidialen“, deren Verständnis für unser Hobby täglich gefordert wird.

Mein Dank für die langjährige Arbeit gilt auch den ausgeschiedenen Mitgliedern des Präsidiums, Rudi Gallus-Gross und des HAS, Ralf Pickelmann und Hans Weidemann.

Im Berichtsjahr wurde die „**TBW-TROPHY präsentiert von der S+G Automobil Aktiengesellschaft**“ bereits zum 8. Mal durchgeführt. Die Turniere für die Hauptgruppe und die Hauptgruppe II und die Seniorengruppen haben sich bestens bewährt. Der Dank gilt dem Trophy-Manager Ralf Ball für die Betreuung der ausrichtenden Vereine



und die umfangreichen Auswertungen der Turnierunterlagen, sowie die Veröffentlichungen im Internet. Wir bedanken uns besonderes bei den Sponsoren S+G Automobil AG, Karlsruhe, Firma H.J. Dres GmbH, Speyer und bei Thierry Ball, Balance Coach, Karlsruhe für die Unterstützung der TBW-Trophy.

Die Aufgaben für den Verband und seine Mitglieder werden sich in den nächsten Jahren verändern. Deshalb müssen wir neue Wege gehen, um die Herausforderungen zu bestehen. Wir sehen unsere Aufgabe darin, unseren Vereinen Anstöße, Anleitung und neue Ideen zu vermitteln. Die Umsetzung kann aber nur in den Vereinen erfolgen. Alle Vereine müssen ihre Bemühungen verstärken, neben den Leistungssportler auch noch mehr Breitensportler zu werben. Dies ist für die Vereine lebensnotwendig. Alle Aktivitäten im Breitensport ersehen sie aus dem Bericht unserer Breitensportwartin Maritta Böhme.

Die Organisation der GOC in Stuttgart war wiederum sehr gut. Insgesamt wurden durch freiwillige Helfer aus den Clubs im Großraum Stuttgart fast 12.000 Arbeitsstunden geleistet. Ohne die Mitarbeit dieser ehrenamtlichen Helfer könnte die GOC nicht durchgeführt werden. Das Kultur- und Kongresszentrum Liederhalle-Stuttgart (KKL) bietet uns für unsere Zwecke besonders gut geeignete Veranstaltungsräume. Allerdings wäre ohne den Zuschuss der Stadt Stuttgart eine Veranstaltung dieser Größenordnung nicht mehr durchzuführen. Deshalb sind wir dem Gemeinderat sehr dankbar, dass der Zuschuss für 2010 und 2011 trotz der sehr schwierigen Finanzlage der Landeshauptstadt am 18.12.2009 wieder beschlossen wurde.

Im Jahr 2011 findet die GOC zum 25. Mal statt, und zwar vom 16. bis 20.08.2011. Die IDSF hat an die GOC wiederum die Grand-Slam-Turniere Standard und Latein vergeben. Damit ist gewährleistet, dass die weltbesten Amateurpaare in Stuttgart antreten werden. Dazu kommen Profi-Turniere „Open to the World“ in Standard und Latein. Wir hoffen, dass trotz der angespannten internationalen Lage möglichst viele Profipaare den Weg nach Stuttgart finden. Zusätzlich werden wieder drei Weltmeisterschaften im Boogie-Woogie durchgeführt.

In der Geschäftsstelle des TBW haben sich einschneidende Veränderungen ergeben. Unsere langjährige „Geschäftsstellenchefin“ Gudrun Scheible arbeitet seit dem Eintritt ins Rentenalter nur noch in Teilzeit. Unterstützt wird sie seit März von Ilka Scheible, die ebenfalls in Teilzeit bei uns arbeitet.

Durch die unermüdliche Arbeit der Mitglieder des Haupt-, Sport- und Jugendausschusses, der Geschäftsstelle mit unseren Verbands- und Sportsekretärinnen Gudrun und Ilka Scheible, sowie unseren Landestrainern, vor allem aber durch den Fleiß und die Einsatzbereitschaft unserer Sportler, war das Jahr 2010 wiederum sehr erfolgreich. An dieser Stelle hierfür nochmals meinen Dank allen, die zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Stuttgart, im Februar 2011

Wilfried Scheible
Präsident





Bericht des Vizepräsidenten

Klaus Theimer

Im vergangenen Geschäfts- bzw. Sportjahr habe ich in meiner Funktion als Vizepräsident und Stellvertreter des Präsidenten an nachstehenden Tagungen und Versammlungen teilgenommen:

- Vollversammlung des WLSB
- Hauptausschusssitzung des Deutschen Tanzsportverbandes, Sitzung II

Neben der regelmäßigen Teilnahme an den TBW-Präsidial- und Hauptausschusssitzungen sowie dem Führungsseminar in Wangen habe ich die Interessen des TBW in der Gesellschafterversammlung der German Open Championships - Tanz Event Management GmbH vertreten.

Weiterhin erfolgte die offizielle Vertretung des TBW beim 25-jährigen Jubiläum des ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen.

Mit dem Amt des Vizepräsidenten ist die Mitgliederverwaltung unseres Verbandes verbunden. Tätigkeitsschwerpunkt der Mitgliederverwaltung ist die Erfassung der Mitgliederzahlen sowie die Durchführung von Aufnahme- und Kündigungsverfahren. Hierzu wurden auch diverse Gespräche mit Vertretern von im Aufbau befindlichen Vereinen oder Abteilungen geführt.

Insgesamt wurden im Jahre 2010 sieben neue Vereine als ordentliche Mitglieder aufgenommen und ein Verein als förderndes Mitglied. Zum Jahresende 2010 erfolgten keine Kündigungen von Mitgliedsvereinen.

Die Anzahl der Mitglieder bzw. Mitgliedsvereine hat sich zum Vorjahr damit erfreulicherweise erhöht.

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen meinen Präsidialkollegen für die gute, konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit im Jahr 2010 bedanken.

Neckarwestheim, im Januar 2011

Klaus Theimer





Bericht des Schatzmeisters

Uwe Nagel

Das Berichtsjahr 2010 schließt mit einem Verlust von **27.955,20 €**. Damit weist der TBW am 31.12.10 ein Vermögen von **126.536,25 €** aus.

Die Einnahmen 2010 lagen mit **383.877,75 €** um 11.122,25 € unter dem Haushaltsansatz. Zu Mindereinnahmen führten im Wesentlichen rückläufige Teilnehmerzahlen bei den Ausbildungslehrgängen Trainer und Wertungsrichter.

Die Ausgaben 2010 lagen mit **411.832,95 €** um 16.832,95 € über dem Haushaltsansatz.

Nachträgliche Ausgaben für 2009 haben das Ergebnis 2010 stark belastet. So hat der WLSB in 2010 für Lizenzlehrgänge 2009 7.680,00 € nachberechnet. Und an den BWRRV wurden in 2010 noch 8.000,00 € Sportmittel 2009 weitergeleitet.

Im Posten Reisekosten Turniere 11.987,73 € sind Auslandsreisekosten mit 3.821,21 € enthalten.

Im Posten Bürokosten, EDV 21.896,73 € sind Telefon- und Internetkosten mit 12.811,08 € und Raumkosten Geschäftsstelle mit 1.800,00 € enthalten.

Eine Beitragserhöhung ist nicht notwendig.

Im Haushalt 2011 planen wir mit Einnahmen von **387.000 €**, Ausgaben von **367.000 €** und einem Überschuss von **20.000 €**, um die Rücklagen wieder aufzubauen. Die Budgetansätze für Kadermaßnahmen, Aktivenunterstützung und Jugendmaßnahmen wurden nach unten angepasst. Im Budgetansatz Anschaffungen wurde berücksichtigt, dass die TBW-Datenbank in absehbarer Zeit ihre Grenzen erreicht.

Die Überschussrechnung 2010 und der Haushaltsplan 2011 sind auf der nächsten Seite abgedruckt. Die Kassenprüfung fand am 05.03.11 statt.

Ich bedanke mich für das gute Miteinander.

Pforzheim, im März 2011

Uwe Nagel



Überschussrechnung 2010		<i>Plan 2010</i>	Haushalt 2011
Sportförderung Sportb., LAL, DTV, Spend.	111.693,98	117.000	113.000
Teilnehmergebühren Trainer, WR, TL	42.477,60	54.000	40.500
Gebührenmarken ZWE, Sport	4.051,00	4.000	4.000
Turnierabgaben/Werbung Trophy	5.545,50	3.000	6.000
Sportmittel	163.768,08	178.000	163.500
Breitensportmittel	28.098,95	27.000	31.000
Beitragsrückflüsse Sportbünde	80.716,19	82.000	81.500
Allgemeine Mittel	108.815,14	109.000	112.500
Mitgliederbeiträge	110.513,03	107.000	110.500
Zinseinnahmen	781,50	1.000	500
Verwaltungsmittel	111.294,53	108.000	111.000
EINNAHMEN (€)	383.877,75	395.000	387.000
Kadermaßnahmen	25.239,44	24.000	21.500
Aktivenunterstützung	69.044,10	68.000	64.500
Fahrzeugkosten Turniere	22.505,85	18.000	23.000
Reisekosten Turniere	11.987,73	13.000	14.000
Lizenzlehrgänge (davon WLSB '09 7.680)	68.057,49	59.000	48.500
Turnierbetrieb	17.464,19	18.000	16.500
Sportbetrieb	214.298,80	200.000	188.000
Jugendmaßnahmen	42.929,65	39.000	34.500
Jugendkasse	328,65	2.000	2.000
Breitensport	25.773,82	23.000	26.000
Öffentlichkeitsarbeit	4.143,99	5.000	4.500
Rückfl. Fachverb. (BWRRV 2009 8.000)	21.000,00	21.000	13.000
Allgemeine Aufgaben	94.176,11	90.000	80.000
Personalkosten	47.331,93	49.000	41.000
Versicherungen, Beiträge	7.403,65	8.000	7.500
Repräsentation	980,57	1.000	1.000
Reisekosten Sitzungen, Ressortarbeit	23.135,16	18.000	20.500
Anschaffungen	2.610,00	3.000	8.000
Bürokosten, EDV	21.896,73	26.000	21.000
Verwaltung	103.358,04	105.000	99.000
AUSGABEN (€)	411.832,95	395.000	367.000
VERLUST 2010 / Überschuss HH 2011	-27.955,20	0	20.000

Vermögensübersicht 01.01.11 TBW

Anteil GOC GmbH Stuttgart	2.500,00	Kapital	126.536,25
Darlehen Paare	2.400,00		
Sparkto/Tagesg./Girokonto Commerzb. MA	111.857,60		
Girokonto Sparkasse Pforzheim	9.888,45	Verbindlichkeiten DTV	109,80
€	126.646,05	€	126.646,05





Bericht der Schriftführerin

Heidi Estler

Verband

Der DTV-Verbandstag 2010 brachte für mich Veränderungen. Ich wurde gewählt als Vizepräsidentin des Deutschen Tanzsportverbandes.

Bis dahin gehörte mein Engagement als Pressesprecherin noch vollständig den Aufgaben der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für den DTV. Die Aufgabengebiete, die mit dem neuen Amt einher gehen sind die Zuständigkeit für den Bereich Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport. Weiterhin gehören u.a. dazu die Wahrnehmung von Aufgaben bei internationalen Angelegenheiten (IDSF), im Bereich des DOSB sowie die Verwaltung des Ressorts „Frau im Sport“.

Im TBW nehme ich weiterhin sehr gerne die Aufgabe der Schriftführerin wahr. Zu diesen Aufgaben gehören die Geschäftsführung der TBW-Sitzungen, Einladungen und Protokollführung der Präsidiums- und Hauptausschusssitzungen sowie des TBW-Verbandstages. Weiterhin ist die Organisation und die Geschäftsführung des Verbandstages Teil meines Aufgabenspektrums. Für das Berichtsheft für den Verbandstag stelle ich die Jahresberichte der Präsidiums- und Hauptausschussmitglieder sowie der Beauftragten zusammen. Es wird fristgerecht zum Verbandstag veröffentlicht. Außerdem müssen Veröffentlichung von Verbandsbelangen abgestimmt und verfasst werden.

German Open Championships (GOC)

Die German Open Championships 2010 begleitete ich im siebten Jahr als Ressortleiterin Presse und Öffentlichkeitsarbeit. Dafür war auch im vergangenen Jahr ein hoher zeitlicher Aufwand gefordert. Zum einen die Sitzungen des Organisationskomitees "GOC-OK" sowie die vielen Aktivitäten im Bereich der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit. Die Medien wurden im Vorfeld durch Pressedienste, -mitteilungen sowie einer Pressekonferenz informiert. Die Präsenz in den Medien vor, während und nach der GOC war wiederum sehr gut. Mein herzlicher Dank für den tollen Einsatz geht an das gesamte GOC-Press- und Internet-Team.

Bisher und auch weiterhin vertrete ich die Interessen des TBW im Organisationskomitee der German Open Championships. Das Ressort Presse und Öffentlichkeitsarbeit habe ich auf eigenen Wunsch mit der GOC 2010 aufgrund meines Ämterwechsels im DTV aufgegeben. Dies hat Petra Dres übernommen. Ich wünsche ihr und dem Team viel Erfolg.



GOC 2010 - einige Zahlen im Überblick:

- 75 akkreditierte Journalisten aus 13 Nationen
- Fernsehteams: SWR Sport, SWR BW aktuell, ARD, Regio TV
- Hörfunk: SWR1 und Web-Radio tanzfm
- tägliche Sendungen und Veröffentlichungen
- 6.500 Newsletter-Abonnenten
- 9.000 Bilder in Webgalerie
- 21 Millionen Zugriffe (sog. Hits) auf die Webseite goc-stuttgart.de
- 7,8 Mio. Seitenzugriffe
- Zugriffe von Netzwerken aus rund 60 Staaten der Erde

Alle der GOC vorliegenden und zur Verfügung gestellten Artikel und Veröffentlichungen sind online auf der GOC-Webseite goc-stuttgart.de – unter der Rubrik Pressespiegel. Eine ausführliche Berichterstattung erscheint im Verbandsorgan des Deutschen Tanzsportverbands "Tanzspiegel".

Fernsehen, Sponsoring und Marketing

Die Kooperation des Deutschen Tanzsportverbandes mit dem **SWR-Fernsehen** für die Veranstaltungsserie "TANZ mit Kaffee oder Tee" im Sendebereich Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Saarland wurde fortgeführt. Drei von insgesamt sechs Terminen fanden in Baden-Württemberg statt: Offenburg, Überlingen und Tuttlingen. Als Tanz-Experten waren dabei Olga Müller-Omeltchenko und Ralf Müller sowie Motshegetsi Mabuse und Timo Kulczak. Im TV-Programm schlägt sich die Veranstaltung jeweils anschließend montags in einem Bericht nieder in der Sendung "Kaffee oder Tee" 16.05 bis 18.00 Uhr im SWR Fernsehen.

Aktuell konnte ich die Kooperation für den DTV weiterhin auch für das Jahr 2011 zusage. Insgesamt finden fünf Termine statt, davon drei in Baden-Württemberg:

- 10.04.2011 Bruchsal
- 09.10.2011 Bad Krozingen
- 04.12.2011 Heidelberg

Auch für andere Veranstaltungen konnte die sehr gute Zusammenarbeit mit dem SWR-Fernsehen fortgesetzt werden. Insbesondere Sportchef Michael Antwerpes zeigt immer ein offenes Ohr für den Tanzsport. Zahlreiche Sendungen von Tanzsportveranstaltungen auf baden-württembergischen Boden hat das SWR-Fernsehen im Jahr 2010 übertragen. Die wichtigsten Beiträge waren:

- Goldstadtpokal Pforzheim, Weltranglistenturnier IDSF International Open Latein
- Beiträge Landesschau, Baden-Württemberg Aktuell über die German Open Championships
- LIVE-Übertragung German Open Championships "Tanzen Total": Gesendet wurde aus dem Beethovensaal der Stuttgarter Liederhalle: IDSF Grand Slam Standard und Europameisterschaft Boogie Woogie Main Class sowie Rückblick Professional Latein



- Kaffee oder Tee, Benedetto Ferruggia und Claudia Köhler im Fernsehstudio
- Landesschau, Bericht über die DM S-Latein in Augsburg sowie LIVE-Interview mit den Deutschen Meistern Timo Kulczak/Motshegetsi Mabuse
- Welttanzgala live aus Baden-Baden
- Die Reportage: Das „Rendezvous der Weltmeister“ in Baden-Baden hinter den Kulissen
- LIVE-Übertragung Europameisterschaft der Standard-Formationen in Ludwigsburg

Berichterstattungen gab es auch im **Regio-TV**

- Vorankündigung GOC und Information aus der Pressekonferenz
- Sondersendung GOC

Wichtig war auch die Präsenz des Tanzsports in der **ARD**

- German Open Championships
Beiträge im Mittagmagazin und im Tigerentenclub Xtra
- Motsi Mabuse war als Südafrika-Expertin im Einsatz
Motshegetsi Mabuse, die amtierende Deutsche Lateinmeisterin, war als Südafrika-Expertin für die Fußball-WM in Südafrika im Gespräch beim ARD-Mittagmagazin. Weiterhin war sie in der Sendung "Beckmann" zu sehen. Die Deutsche Meisterin in den lateinamerikanischen Tänzen Motshegetsi Mabuse war zu Gast in Reinhold Beckmanns Talkshow direkt nach den Tagesthemen.

Für das Engagement im Bereich **Sportmarketing** bedanke ich mich bei Ulrich Motschieder, Beauftragter für Sportmarketing im TBW, für sein Engagement. Sollten Sie über Kontakte verfügen, die auf eine Zusammenarbeit in diesem Bereich für den Tanzsport hoffen lassen, so können Sie ihn erreichen unter der Mailadresse: sportmarketing@tbw.de

Mein herzlicher Dank geht an alle, die mich im vergangenen Jahr bei meiner Arbeit unterstützt haben. Für die Zukunft wünsche ich mir auch weiterhin eine offene und konstruktive Zusammenarbeit.

Fellbach, im Februar 2011

Heidi Estler





Bericht des Sportwarts

Volker Günther

1. Rückblick auf das Jahr 2010

Fast könnte man sagen: Alles im sportlich grünen Bereich. Denn auch im Jahr 2010 haben sich große Erfolge eingestellt, allen voran die erfolgreiche Titelverteidigung von Benedetto Ferruggia und Claudia Köhler bei der Weltmeisterschaft in den Standard-Tänzen. Ach ja, der Europameistertitel wurde selbstverständlich auch erneut errungen.

Wie schon in der Vergangenheit „üblich“ haben sich Paare getrennt, Neue gebildet und manche den Weg in eine andere (sportliche) Zukunft gewählt.

Die zweimaligen Deutschen Meister Timo Kulczak - Motshegetsy Mabuse gaben nach der DM ihren Wechsel ins „Profi-Lager“ bekannt. Damit durften die Drittplatzierten, Nikita Bazev - Martha Arndt, auf ihre erste Weltmeisterschaft nach New York im November fahren, wo sie auf Anhieb das Semifinale erreichten. Bereits auf der Europameisterschaft im Juni kamen sie mit einem sehr guten 10. Platz nach Hause.

Die Neuzusammenstellungen haben bereits ihre ersten Erfolge auf großen internationalen Turnieren im In- und Ausland zu verzeichnen, diese werden größtenteils im Einzelnen später tabellarisch erwähnt.

Beim Deutschland Pokal Hauptgruppe II S-Standard konnten Thorge und Sylvia Merkhoffer ihren Titel leider nicht verteidigen, sie wurden Zweite, dazu konnten Sven Kreicha und Kirsten Blaum aber auf dem Treppchen mit der Zahl Drei Aufstellung nehmen.

Den zweiten Platz der Deutschen Meisterschaft abonniert haben Michael und Claudia Sawang bei den Senioren S-Latein, bei der Weltmeisterschaft wurden sie Anschlusspaar zum Semifinale.

Erneut im Finale der Deutschen Meisterschaft Hauptgruppe Kombination standen Michal Stukan - Susanne Miscenko, diese Jahr auf Platz Fünf.

Die Landesmeister der Senioren I S-Standard, Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann, konnten mit dem Erreichen des Semifinales bei der DM und dem Platz Neun durchaus zufrieden sein.

Wie gut Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann sich auf die Deutsche Meisterschaft der Senioren II S-Standard vorbereitet waren, zeigte sich mit dem Einzug ins Finale und dem dort errungenen 5. Platz.

Mit Dieter Keppeler und Manuela Schraut-Keppeler stand bei den Senioren III S-Standard ein TBW-Paar auf dem 4. Platz im Finale des Deutschlandpokals.

Für Alexandre Mössner und Katharina Dahm hieß es beim Deutschland Pokal der Hauptgruppe A-Latein knapp neben dem Podest den 4. Platz einzunehmen.

Den Griff zur Silbermedaille taten Nico Kirchmann - Sabrina Metzger in der Hauptgruppe A-Standard.



Mit Platz Drei und Vier machten Daniel Shapilov und Jessica Eisenkrein, sowie Arthur Ankerstein und Vivien Kreiter bei der Deutschen Meisterschaft der Junioren II B-Latein auf sich aufmerksam. Daniel und Jessica konnten auch in Standard der Junioren II B einen dritten Platz erntzen. In der Kombination konnten Sie noch "Einen draufsetzen" und wurden Deutsche Vizemeister.

Nach dem Wechsel der Musik musste der 1. TC Ludwigsburg seine Titel leider einbüßen, konnte sich aber stabil unter den besten drei Mannschaften weltweit behaupten.

Über die Auslastung unseres Landesleistungszentrums zu sprechen heißt von einer beinahe 100%igen Belegung zu reden. Fast an jedem Wochenende finden Lehrgänge, Kader oder sonstige Aus- und Fortbildungsmaßnahmen darin statt, es kommt sogar vor, dass eine Überbelegung passiert, so dass in andere Räume von Vereinen ausgewichen werden muss, für deren Bereitstellung ich mich sehr herzlich bedanke.

2. Erfolge

Auszugsweise hier die großen Erfolge unserer Paare, deren komplette Aufstellung Seiten belegen würde. Über 230 Plätze von 1 bis 12 bei nationalen und internationalen Turnieren konnten unsere Paare erringen. Sofern uns die Ergebnisse übermittelt werden, sind diese zeitnah auf unserer Homepage im Internet unter <http://www.tbw.de> veröffentlicht. Im Anschluss an den Bericht finden Sie, wie üblich, den Medaillenspiegel der Meisterschaften.

Auszugsweise hier die wichtigsten Ergebnisse:

Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler		Nikita Bazev- Martha Arndt	
1. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein
1. Platz	Europameisterschaft Standard	10. Platz	Europameisterschaft Latein
1. Platz	Weltmeisterschaft Standard	14. Platz	Weltmeisterschaft Latein
1. Platz	Grand Slam Stand. - Bassano del Grappa	11. Platz	Grand Slam Latein - Irvine
1. Platz	Grand Slam Stand. - Tokyo	11. Platz	Grand Slam Latein - Platja d'Aro
1. Platz	Grand Slam Stand. - GOC, Stuttgart	1. Platz	IDSF Open Latein - Evry
1. Platz	Grand Slam Stand. - Irvine	1. Platz	IDSF Open Latein - Montenegro
1. Platz	Grand Slam Finale Stand. - Shanghai	3. Platz	IDSF Open Latein - Kharkiv (Ukr)
1. Platz	IDSF Open Standard, Mons	2. Platz	IDSF Open Latein - Wuppertal
1. Platz	IDSF Open Standard, Moskau	Marius Balan - Nina Bezzubova	
1. Platz	IDSF Open Standard, Rimini	7. Platz	Grand Slam Latein - GOC, Stuttgart
Anatoliy Novoselov - Tasja Schulz		1. Platz	IDSF Open Latein - Schladming
9. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard	2. Platz	IDSF Open Latein - Riga
10. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination	2. Platz	IDSF Open Latein - Budapest
7. Platz	IDSF Open Standard - Schladming	Pavel Zvyhaynyy - Sarah-Sophie Ritz	
6. Platz	IDSF Open Latein - Schladming	1. Platz	IDSF Open Latein - Siófok
Philipp Hanus - Siri Kirchmann		2. Platz	IDSF Open Latein - Schladming
11. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard	2. Platz	IDSF Open Latein - Donetsk
12. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination	2. Platz	IDSF Open Latein - St. Petersburg



Michael Sawang - Claudia Sawang		Daniel Shapilov - Jessica Eisenkrein	
2. Platz	Deutsche Meisterschaft Senioren Latein	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein Jun. II
13. Platz	Weltmeisterschaft Senioren Latein	2. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination Jun. II
9. Platz	Blackpool	3. Platz	Deutsche Meisterschaft Standard Jun. II
Bondarenko, Genardy - Cutenco, Ilona		Arthur Ankerstein - Vivien Kreiter	
1. Platz	Platz IDSF Open Latein - Cluj Napoca	4. Platz	Deutsche Meisterschaft Latein Jun. II
4. Platz	Rising Stars Latein - GOC, Stuttgart	5. Platz	Deutsche Meisterschaft Kombination Jun. II

Entgegen der früheren Jahre, hier waren ausschließlich die Ergebnisse aus dem Jugendbereich maßgebend, werden seit 2010 auch wieder die Ergebnisse der Hauptgruppe bei der Bewertung der nichtolympischen Verbände durch den LSV und LAL bei der Bemessung der Zuschüsse herangezogen. Durch die guten Ergebnisse bei den bewertungsrelevanten Kriteriumswettkämpfen, Meisterschaften und Ranglisten, sind wir bestens gerüstet auch künftig in der Förderung zu bleiben.

3. Veranstaltungen

Jährlich wiederholt sich das Prozedere der Turnierplanung für die „normalen“ Einzelturniere, die Landesmeisterschaften und Formationsturniere. Im Jahr 2010 ist die Anzahl der Turniere in etwa gleich wie im Jahr zuvor. Die Anzahl der Landesmeisterschaften ist ja immer gleich, von daher gilt mein besonderer Dank den Vereinen, die trotz weiter widriger Finanzlage, bereit sind offene Turniere im Sinne und für unsere Paare auszurichten.

Selbstverständlich auch ein herzliches Dankeschön an die Vereine, die unsere Landesmeisterschaften austragen.

Groß-Turniere bzw. Mehrflächenturniere werden im Rahmen der TBW-Trophy ebenfalls von einigen, zwar wenigen, Vereinen erfolgreich veranstaltet, gelten sie doch als eine Herausforderung an die Vereinsmitarbeiter, die zum Teil „Massen“ von Starts zu bewältigen.

Wie in den vergangenen Jahren haben sich TBW-Vereine nicht gescheut, auch große nationale und internationale Turniere auszurichten:

- German Open Championships (GOC)
TSC Astoria Stuttgart u. TSZ Stuttgart-Feuerbach zusammen mit dem TBW u. DTV
- Deutsche Meisterschaft Jun II Kombi / Deutsche Meisterschaft Senioren Kombi
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
- Goldstadt-Pokal (IDSF Open)
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
- Europameisterschaft Formation Standard
1. TC Ludwigsburg
- Ranglistenturnier Senioren I S-Standard
TSC Rot-Weiß Öhringen

4. Landesmeisterschaften

Gegenüber 2009 hatten wir mit 518 Starts bei den Landesmeisterschaften zwar 16 Paare mehr auf dem Parkett, wobei die Senioren über alle Altersgruppen hinweg den



stärksten Zuwachs hatten, den größten „Einbruch“ gab es bei der Hauptgruppe Latein in der A-Klasse, 17 Paare weniger als im Vorjahr.

	Standard		Latein		Sen. I	Sen. II	Sen. III	Sen. IV	Sen. Lat.
	HGR	HGR II	HGR	HGR II					
D	20	4	34	3	14	14	10	---	9
C	20	16	24	5	11	10	6	---	9
B	15	13	34	4	11	14	8	---	4
A	11	7	22	5	10	9	7	1	---
S	13	7	23	4	23	21	27	10	6
D-S	79	47	137	21	69	68	58	11	28

Zugelegt haben bei der Jugend wieder die Starterzahlen im Standard-Bereich, hier gab es 13 Starts mehr als 2009, dagegen konnte die Anzahl von 137 Starts in Latein nicht gehalten werden, hier gab es einen leichten Rückgang.

Kinder, Junioren und Jugend gesamt:

Standard	Latein
90	130

Die Sieger und Platzierten aller Landesmeisterschaften sind im Medaillenspiegel im Anschluss dieses Berichtes tabellarisch dargestellt.

5. Sportausschuss TBW

Wie jedes Jahr etwa um die gleiche Zeit, Anfang/Mitte Juli des Jahres trafen sich die Mitglieder des Sportausschusses zu ihrer jährlichen Sitzung. Neben der Auslosung der Wertungsrichter für die Landesmeisterschaften des Jahres 2011 fand hier der Austausch mit den anderen Fachverbänden, den Landestrainern sowie der TSTV statt.

Einzelheiten der Mitglieder des Sportausschusses entnehmen Sie bitte den entsprechenden Berichten.

6. Quoten bei Deutschen Meisterschaften 2010

Meisterschaften / Pokal	DTV	TBW gesamt	TBW 24er	TBW Semifinale	TBW Finale
Hauptgruppe S- Standard	88	8	4	3	1
Hauptgruppe S-Latein	60	15	6	4	3
Hauptgruppe 10 Tänze	28	4	4	3	1
Senioren I S-Standard	91	14	3	1	
Senioren II S-Standard	119	16	4	2	1
Senioren III S-Standard	67	6	3	1	1
Senioren IV S-Standard	41	1	1	1	
Senioren Latein	40	4	2	1	1
Senioren 10-Tänze	27	2	2	2	
Hauptgruppe II S-Standard	39	7	6	3	2



Hauptgruppe II S-Latein	18				
Jugend Standard	30	3	2	2	
Jugend Latein	45	2			
Jugend 10 Tänze	29	4	1	1	
Junioren II Standard	36	6	2	2	1
Junioren II Latein	28	4	3	3	2
Junioren II 10 Tänze	26	5	3	3	2
Junioren I Standard	19	3	1		
Junioren I Latein	33	4			
Gesamt:	864	108	47	32	15

Bei den Formationen kommen hinzu:

1 x Platz 2
1 x Platz 7/8

7. Kader

Unsere Landestrainer Jörg-Henner Thurau (Standard) und Holger Nitsche (Latein) führten auf der Sportschule Karlsruhe Schöneck sowie im Landesleistungszentrum diverse Kader mit den Hauptgruppepaaren sowie den Top-Paaren aus der Jugend durch. Zusätzlich wurde die Standardpaare durch Asis Khadjeh-Nouri gefördert. Zehn-Tänze-Paare erhielten bei Jörg-Henner Thurau und Joachim Krause den letzten Schliff.

Dem Bundeskader gehören derzeit folgende Paare an:

Latein:	B-Kader	Marius Andrej Balan - Nina Bezzubova
	B-Kader	Nikita Bazev - Martha Arndt
	B-Kader	Denis Weinberg - Helena Kaschurou
	B-Kader	Pavel Zvyhaynyy - Sarah-Sophie Ritz
	D/C-Kader	Andreas Cibis - Victoria Kleinfelder
	D/C-Kader	Johan Deter - Viktoria Aidel
	D/C-Kader	Alexandre Mössner - Katharina Dahm
	D/C-Kader	Daniel Shapilov - Jessica Eisenkrein
Standard:	A-Kader	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler
	B-Kader	Philipp Hanus - Siri Kirchmann
	B-Kader	Anatoliy Novoselov - Tasja Schulz
	D/C-Kader	Moritz Krauter - Franziska Rauschenberger

Im Dezember wurden die Paare des Challenge-Teams durch das DTV-Präsidium benannt, drei Paare des TBW gehören diesem aktuell an:

Nikita Bazev - Martha Arndt
Marius Andrej Balan - Nina Bezzubova
Pavel Zvyhaynyy - Sarah-Sophie Ritz

Die Formation, und damit die Einzelpaare, des 1. TC Ludwigsburg gehören ebenfalls dem A-Kader des DTV an.



8. Formation

Mannschaften kommen und gehen, steigen ab und wieder auf, wechseln komplett den Verein, das alles gehört zum Alltagsprozedere bei den Formationen.

Wie zu Beginn meines Berichtes festgestellt, konnte die Standard-Formation des 1. TC Ludwigsburg ihre Titel leider nicht verteidigen, wurde aber auch mit der neuen Musik und Choreographie Deutscher Vizemeister und Dritter der Weltmeisterschaft.

Aktuell sind in der 1. Bundesliga zwei Teams aus dem TBW vertreten:

Standard: 1. TC Ludwigsburg
Latein: TSG 1846 Backnang, Abt. Tanzsport

9. Mannschaftskämpfe

Kurz vor Weihnachten trafen sich die Paare Hick/Leßmann, Haerer und Keppeler/Schraut-Keppeler um am Bundesmannschaftspokal der Senioren II S-Standard in Greven teilzunehmen. Unter den acht angetretenen Länder-Teams landete das TBW-Team auf Platz Drei.

10. Vorschau

29.01.11 IDSF Open Lat. Pforzheim, Goldstadtpokal (Schwarz-Weiß-Club Pforzheim)

26.02.11 Deutsche Meisterschaft Junioren II Latein (TSC Rot-Weiß Böblingen)

21.05.11 Deutsche Meisterschaft Sen II S-Stand. (TSG 1846 Backnang Tanzsport)

30.07.11 Leistungsstarke 66 (TSC Enzklösterle)

16.08.11- German Open Championships (GOC)

20.08.11 (TSC Astoria Stuttgart, TSZ Stuttgart-Feuerbach, TBW, DTV)

22.10.11 Goldene 55 (Endveranstaltung (TSA des TV Bad Mergentheim)

22.10.11 Ranglistenturnier Senioren II S-Standard (TSC Rot-Weiß Öhringen)

11. Herzlichen Dank

Ohne die Unterstützung seitens des Präsidiums, der Ausschüsse und Beauftragten, sowie den (Landes-) Trainern, (Vereins-) Funktionären würde die Gesamtorganisation nicht funktionieren. Dafür herzlichen Dank an alle. Dank gebührt auch den Paaren und Wertungsrichtern, die unermüdlich dazu beitragen, unseren schönen Sport zu präsentieren.

Ludwigsburg, im Februar 2010

Volker Günther



Medaillengewinner der Landesmeisterschaften 2010

HGR D-St.	12. Juni 2010 in Tübingen	20 Paare
	1. Alexander Engel / Marina Engel	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	2. Christopher Kollar / Ines Schneider	TSC Astoria Stuttgart
	3. Frederik Böhle / Meike Kübler	TSG Backnang 1846 Tanzsport
HGR C-St.	12. Juni 2010 in Tübingen	20 Paare
	1. David Jonas / Serena Petri	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Benjamin Zölde / Amelie Jauch	Tanzsportzentrum Calw
	3. Julian Allerborn / Anna-Sophia Ehleiter	TSG Backnang 1846 Tanzsport
HGR B-St.	12. Juni 2010 in Tübingen	15 Paare
	1. Andreas Spannagel / Daria Rathaj	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
	2. Mantas Bruder / Anastasia Shamis	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
	3. Manuel Weber / Nadine Güll	TSC Sibylla Ettlingen
HGR A-St.	12. Juni 2010 in Tübingen	11 Paare
	1. Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger	1. Tanzclub Ludwigsburg
	2. Johann Deter / Viktoria Aidel	TSC Astoria Stuttgart
	3. Thomas Schmid / Corina Poth	1. Tanzclub Ludwigsburg
HGR S-St.	2. Oktober 2010 in Stuttgart	13 Paare
	1. Benedetto Ferruggia / Claudia Köhler	TSC Astoria Stuttgart
	2. Anatolij Novoselov / Tasja Schulz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
	3. Philipp Hanus / Siri Kirchmann	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
HGR D-Latein	19. September 2010 in Friedrichshafen	34 Paare
	1. Sebastian Mayer / Jana Jetter	ATC Blau-Rot Ravensburg
	2. Andreas Havers / Anna Stohr	ATC Blau-Rot Ravensburg
	3. Denis Edelmann / Astrid Härle	TSC Residenz Ludwigsburg
HGR C-Latein	19. September 2010 in Friedrichshafen	24 Paare
	1. Felix Lever / Jessica Graeser	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	2. Paul Gehlen / Lisa Pumilia	TSC Residenz Ludwigsburg
	3. Manuel Janocha / Carolin Szasz	TSG Backnang 1846 Tanzsport
HGR B-Latein	18. September 2010 in Friedrichshafen	34 Paare
	1. Markus Lang / Martina Geser	TSG Backnang 1846 Tanzsport
	2. Valentin Unruh / Magdalena Uhler	TSC Astoria Karlsruhe
	3. Sven Guske / Carolin Sommer	TSG Backnang 1846 Tanzsport
HGR A-Latein	17. September 2010 in Höfingen	37 Paare
	1. Sebastian Mayer / Alexandra Ciosinska	TSG Backnang 1846 Tanzsport
	2. Julian Allerborn / Anna-Sophia Ehleiter	TSG Backnang 1846 Tanzsport
	3. Paul Frlicka / Kristina Stehle	TSC Residenz Ludwigsburg
HGR S-Latein	6. März 2010 in Höfingen	23 Paare
	1. Timo Kulczak / Motshegetsi Mabuse	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
	2. Nikita Bazev / Marta Arndt	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
	3. Marius Andrei Balan / Sarah-Sophie Ritz	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
HGR II D-St.	12. September 2010 in Tübingen	4 Paare
	1. Bruno Bohn / Monika Bohn	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	2. Patrick Pastuszek / Ines Merath	TSA des SSV Ulm 1846
	3. Michael Röder / Mona Mors	TSC Astoria Karlsruhe



HGR II C-St.	12. September 2010 in Tübingen	16 Paare
	1. Sascha Wolf / Anke Ludwig	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
	2. Steffen Gräbner / Helene Heissler	TSC Blau-Gold Überlingen
	3. Bruno Bohn / Monika Bohn	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
HGR II B-St.	12. September 2010 in Tübingen	13 Paare
	1. Henrik Beneke / Sabrina Schindler	TSG Backnang 1846 Tanzsport
	2. Markus Conrath / Elise Jovet	ATK Suebia Stuttgart
	3. Steffen Gräbner / Helene Heissler	TSC Blau-Gold Überlingen
HGR II A-St.	12. September 2010 in Tübingen	7 Paare
	1. Thomas Schmid / Corina Poth	1. Tanzclub Ludwigsburg
	2. Helge Uhrig / Desiree Hilbring	TSC Astoria Karlsruhe
	3. Fabian Gyger / Idis Hartmann	TTC Rot-Gold Tübingen
HGR II S-St.	12. September 2010 in Tübingen	7 Paare
	1. Sven Kreicha / Kirsten Blaum	TSC Astoria Stuttgart
	2. Thorge Merkhoffer / Sylvia Merkhoffer	TC Blau-Silber Ladenburg
	3. Roland Tines / Heidrun Puskas	TSC Astoria Karlsruhe
HGR II D-Latein	12. Juni 2010 in Tübingen	3 Paare
	1. Peter Jurczyk / Sabine Jurczyk	Tanzsport-Centrum Grom Balin- gen
	2. Henrik Müller / Constanze Sartorius	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	3. Francois Blassmann / Christina Bläß	TSC Astoria Karlsruhe
HGR II C-Latein	18. Juni 2010 in Sindelfingen	4 Paare
	1. Markus Vogel / Silke Weinmann	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	2. Eric Kurscheidt / Katharina Wendt	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Martin Vaegler / Nicola Glöckle	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
HGR II B-Latein	12. Juni 2010 in Tübingen	4 Paare
	1. Markus Vogel / Silke Weinmann	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	2. Elmar Friedrich / Martina Müller	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Martin Berberich / Daniela Bolkart	1. Tanzclub Ludwigsburg
HGR II A-Latein	12. Juni 2010 in Tübingen	5 Paare
	1. Bernd Klopfer / Inken Klopfer	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg
	2. Stefan Cramer / Joanna Schymik	Tanzsportgemeinschaft Bietigheim
	3. Martin Pleuler / Daria Faller	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
HGR II S-Latein	12. Juni 2010 in Tübingen	4 Paare
	1. Jens Arnegger / Nicole Ziegler	TSC Residenz Ludwigsburg
	2. Dirk Regitz / Fabienne Regitz	TSA der TSG 1862 Weinheim
	3. David Kiefer / Selma Berberich	TSC Astoria Karlsruhe
Sen. I D-St.	20. Februar 2010 in Freiburg	14 Paare
	1. Peter Hauser / Christiane Harrer	TSC Blau-Gold Überlingen
	2. Rainer Otteny / Annette Köth	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Klaus-Dieter Scholz / Sonja Scholz	TSC Rot-Weiss Öhringen
Sen. I C-St.	20. Februar 2010 in Freiburg	11 Paare
	1. Peter Hauser / Christiane Harrer	TSC Blau-Gold Überlingen
	2. Rainer Otteny / Annette Köth	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Frank Schomann / Silke Schomann	TSC Rot-Weiss Öhringen



Sen. I B-St.	20. Februar 2010 in Freiburg	11 Paare
	1. Andreas Gropp / Marion Hohl	TSC Rot-Gold Sinsheim
	2. Morris Fröhlich / Corinna Fröhlich	TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim
	3. Anton Decker / Regina Decker	Tanzsportclub Achern
Sen. I A-St.	20. Februar 2010 in Freiburg	10 Paare
	1. Jochen Schneider / Andrea Schneider	TSA des SSV Ulm 1846
	2. Jörn Rusch / Carola Rusch	TSC Astoria Stuttgart
	3. Thorsten Petersmann / Rita Petersmann	TSC im VfL Sindelfingen
Sen. I S-St.	2. Oktober 2010 in Stuttgart	32 Paare
	1. Jürgen Beck / Claudia Kleineheismann	TSC Schwarz-Weiß Offenburg
	2. Bernhard Fuss / Sonja Fuss	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Jens Neumann / Angelika Groß	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Sen. D-Latein	20. Februar 2010 in Freiburg	9 Paare
	1. Gerald Pressler / Gisela Pressler	Schwarz-Weiß-Club Esslingen
	2. Joachim Schlegel / Simone Schlegel	Tanzsport-Centrum Grom Balin- gen
	3. Joachim Weber / Brigitte Weber	TTC Rot-Weiß Freiburg
Sen. C-Latein	20. Februar 2010 in Freiburg	9 Paare
	1. Sven Hotz / Christina Hotz	ATC Blau-Rot Ravensburg
	2. Jochen Straßner / Simone Straßner	TSC Sibylla Ettlingen
	3. Andreas Klemm / Christine Petra Klemm	TSC Rot-Weiß Böblingen
Sen. B-Latein	20. Februar 2010 in Freiburg	4 Paare
	1. Ulrich Knauf / Angela Knauf	Schwarz-Weiß-Club Esslingen
	2. Jürgen Ehret / Bettina Ehret	TSA der TSG 1862 Weinheim
	3. Edgar Geweth / Beatrix Geweth	TTC Rot-Gold Tübingen
Sen. S-Latein	20. Februar 2010 in Freiburg	6 Paare
	1. Michael Sawang / Claudia Sawang	TSA der TSG 1862 Weinheim
	2. Uwe Möller / Elke Stoltze	TSC Astoria Karlsruhe
	3. Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann	TSC Rot-Gold Sinsheim
Sen. II D-St.	13. März 2010 in Reutlingen	14 Paare
	1. Manfred Brunn / Regine Brunn	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
	2. Helmut Hertle / Karin Hertle	TSA der Turngemeinde Biberach 1847
	3. Rudolf Ecker / Michaela Ecker	TTC Rot-Weiß Freiburg
Sen. II C-St.	13. März 2010 in Reutlingen	10 Paare
	1. Klaus-Dieter Scholz / Sonja Scholz	TSC Rot-Weiss Öhringen
	2. Siegfried Klein / Maria Klein	TSA des TSV Schmiden
	3. Dieter Schramek / Karin Schramek	TSA der Turngemeinde Biberach 1847
Sen. II B-St.	13. März 2010 in Reutlingen	14 Paare
	1. Armin Winter / Angela Winter	TSA im TUS Stuttgart
	2. Mario Weißbach / Iris Spillmann	TSC Rot-Weiss Öhringen
	3. Anton Decker / Regina Decker	Tanzsportclub Achern
Sen. II A-St.	13. März 2010 in Reutlingen	9 Paare
	1. Armin Winter / Angela Winter	TSA im TUS Stuttgart
	2. Günter Schaupp / Anita Schaupp	TTC Rot-Gold Tübingen
	3. Uwe Grübner / Rita Grübner	TTC Rot-Weiß Freiburg



Sen. II S-St.	13. März 2010 in Reutlingen	21 Paare
	1. Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann	TSC Rot-Gold Sinsheim
	2. Manfred Haerer / Birgit Haerer	TSG Backnang 1846, Tanzsport
	3. Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Sen. III D-St.	11. September 2010 in Tübingen	10 Paare
	1. Jean Pierre Pailly / Marlies Blondel	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Gerhard Schrickel / Elfriede Schrickel	TSC Rot-Weiss Öhringen
	3. Wolfgang Ziegler / Gabriele Ziegler	TSC Welfen Weingarten
Sen. III C-St.	11. September 2010 in Tübingen	6 Paare
	1. Jean Pierre Pailly / Marlies Blondel	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Harald Böttner / Diethild Herbolzheimer-Boettner	TTC Rot-Weiß Freiburg
	3. Oswald Rundel / Anita Rundel	Tanzkreis Wertheim
Sen. III B-St.	11. September 2010 in Tübingen	8 Paare
	1. Jean Pierre Pailly / Marlies Blondel	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Harald Pauli / Eva Bechert	Tanzsportzentrum Stgt.-Feuerbach
	3. Harald Böttner / Diethild Herbolzheimer-Boettner	TTC Rot-Weiß Freiburg
Sen. III A-St.	11. September 2010 in Tübingen	7 Paare
	1. Jean Pierre Pailly / Marlies Blondel	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Helmut Gütle / Cornelia Müller	TSC Blau-Gelb Angelbachtal
	3. Alexander Schürmann / Gisela Schürmann	TSC Staufer-Residenz Waiblingen
Sen. III S-St.	11. September 2010 in Tübingen	27 Paare
	<i>TBW-Reihenfolge, ein saarländisches „Gastpaar“ belegte den 2. Gesamtplatz</i>	
	1. Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Klaus Kast / Irene Kast	ATK Suebia Stuttgart
	3. Joachim Dürr / Marianne Dürr	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Sen. IV A-St.	13. März 2010 in Reutlingen	1 Paar
	1. Ulrich K. Schill / Christa Schill	TSC Welfen Weingarten
Sen. IV S-St.	13. März 2010 in Reutlingen	10 Paare
	Heinz Cierpka / Margret Cierpka	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	Peter Neumaier / Monika Neumaier	TC Schwarz-Weiß Reutlingen
	Gerhard Delvendahl / Borghild Delvendahl	Markgräfler TSC Müllheim

Kinder / Junioren Latein am 6. Februar 2010 in Karlsruhe

Ausrichter: TSC Astoria Karlsruhe

Kinder D		21 Paare
	1. Daniel Bauer / Melina Wiens	Tanzsportgemeinschaft Freiburg
	2. Devin Kluch / Michelle Rack	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
	3. Robert Weißlinde / Valerie Durban	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Kinder C		13 Paare
	1. Nick Sommerauer / Theresa Koch	TSC Höfingen
	2. Daniel Stückel / Victoria Sauerwald	TSA im TUS Stuttgart
	3. Daniel Bauer / Melina Wiens	Tanzsportgemeinschaft Freiburg



Junioren I D

1. Till Dammann / Michelle Gette
2. Alex Putrenko / Nicole Faller
3. Richard Semenov / Isabel Nagel

16 Paare

Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Tanzsportgemeinschaft Freiburg

Junioren I C

1. Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch
2. Nick Sommerauer / Theresa Koch
3. Oleg Stepanov / Katharina Fabricius

16 Paare

1. Tanzclub Ludwigsburg
TSC Höfingen
TSA im TUS Stuttgart

Junioren I B

1. Kai Kijan / Maria Novikova
2. Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch
3. Marcel Herrmann / Carmen Metzger

5 Paare

TSA im TUS Stuttgart
1. Tanzclub Ludwigsburg
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Junioren II D

1. Chris Buchholz / Tia-Mylene Rühle
2. Raphael Späth / Polina Ljasota
3. Florian Kurmann / Noemi Bozzo

6 Paare

Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
1. Tanzsportclub Rastatt
TTC Rot-Weiß Freiburg

Junioren II C

1. Alexander Gensch / Klaudia Arndt
2. Kevin Altergot / Sandra Schirmer
3. Vincent Costanzo / Jessica Bieniek

6 Paare

TSC Astoria Karlsruhe
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

Junioren II B

1. Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
2. Nikita Schneider / Jacqueline Joos
3. Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter

11 Paare

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
1. Tanzclub Ludwigsburg

Jugend Latein am 7. Februar 2010 in Karlsruhe

Ausrichter: TSC Astoria Karlsruhe

Jugend D

1. Alexander Becker / Irina Surpina
2. Michael Sutter / Dilovan Arslan
3. Marc Sebastian / Lena Höhne

12 Paare

TSC Astoria Karlsruhe
1. Tanzsportclub Rastatt
TC Schwarz-Weiß Reutlingen

Jugend C

1. Dominik Kirchniawy / Angelina Velikanov
2. Alexander Becker / Irina Surpina
3. Yannick Kersting / Carla Meier

7 Paare

1. Tanzclub Ludwigsburg
TSC Astoria Karlsruhe
1. Tanzclub Ludwigsburg

Jugend B

1. Patrick Mössner / Patricia Follath
2. Alexander Gensch / Klaudia Arndt
3. Dominik Kirchniawy / Angelina Velikanov

6 Paare

TSC Sibylla Ettlingen
TSC Astoria Karlsruhe
1. Tanzclub Ludwigsburg

Jugend A

1. Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
2. Georgi Todorov / Irina Awick
3. Danilo Randazzo / Annsophie Mürle-Thür

11 Paare

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
TSC Rot-Weiss Öhringen
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim



**Kinder / Junioren / Jugend Standard
am 26. September 2010 in Heilbronn
Ausrichter: ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn**

Kinder D	16 Paare
1. Igor Fursov / Diana Schell	Tanzsport-Zentrum Mosbach
2. Carlos Mique Goncalves de Sousa / Victoria Sauerwald	TSA im TUS Stuttgart
3. Philip Panek / Laura Hornbacher	1. Tanzclub Ludwigsburg

Kinder C	7 Paare
1. Denis Tkacenko / Melissa Schenk	1. Tanzclub Ludwigsburg
2. Igor Fursov / Diana Schell	Tanzsport-Zentrum Mosbach
3. Carlos Mique Goncalves de Sousa / Victoria Sauerwald	TSA im TUS Stuttgart

Junioren I D	14 Paare
1. Marc Petersmann / Katrin Goll	TSC im VfL Sindelfingen
2. Till Dammann / Michelle Gette	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
3. Elias Grasmik / Annika Göhler	TSC Schwarz-Weiß Offenburg

Junioren I C	13 Paare
1. Henrik Buchholz / Kathleen Brunusch	1. Tanzclub Ludwigsburg
2. Dominik Stöckl / Katharina Belz	TSA des TSV Schmiden
3. Marcel Herrmann / Carmen Metzger	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Junioren I B	4 Paare
1. Henrik Buchholz / Kathleen Brunusch	1. Tanzclub Ludwigsburg
2. Kai Kijan / Maria Novikova	TSA im TUS Stuttgart
3. Dominik Stöckl / Katharina Belz	TSA des TSV Schmiden

Junioren II D	6 Paare
1. Chris Buchholz / Tia-Mylene Rühle	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
2. Raphael Späth / Polina Ljasota	1. Tanzsportclub Rastatt
3. Florian Kurmann / Noemi Bozzo	TTC Rot-Weiß Freiburg

Junioren II C	5 Paare
1. Kevin Altergot / Sandra Schirmer	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
2. Leander Körber / Luise Körber	1. Tanzclub Ludwigsburg
3. Christian Grünwald / Elina Hottmann	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Junioren II B	8 Paare
1. Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
2. Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter	1. Tanzclub Ludwigsburg
3. Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel	1. Tanzclub Ludwigsburg

Jugend D	6 Paare
1. Markus Winter / Yana Rodriguez	TSA im TUS Stuttgart
2. Yannick Kersting / Mirijam Pecirep	1. Tanzclub Ludwigsburg
3. Andreas Fritsch / Victoria Schaaf	ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Jugend C	3 Paare
1. Dominik Kirchniawy / Angelina Velikanov	1. Tanzclub Ludwigsburg
2. Markus Winter / Yana Rodriguez	TSA im TUS Stuttgart
3. Thomas Sachs / Elisa Andriuolo	TSC Rot-Weiß Böblingen



Jugend B

1. Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
2. Alexandre Mössner / Katharina Dahm
3. Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter

8 Paare

- ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
 Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
 1. Tanzclub Ludwigsburg

Jugend A

1. Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
2. Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger
3. Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter

5 Paare

- ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
 1. Tanzclub Ludwigsburg
 1. Tanzclub Ludwigsburg

Ergebnisse unserer Paare bei den Süddeutschen Meisterschaften 2010

Junioren II Kombination

- | | | |
|-------|---------|--------------------------------------|
| Platz | 2 | Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein |
| Platz | 3 | Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter |
| Platz | 4 | Nikita Schneider / Jacqueline Joos |
| Platz | 12 | Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel |
| Platz | 15 | Oleg Stepanov / Katharina Fabricius |
| Platz | 16 - 20 | Marcel Herrmann / Carmen Metzger |
| Platz | 16 - 20 | Kai Kijan / Maria Novikova |
| Platz | 16 - 20 | Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe |
| Platz | 16 - 20 | Tim Deisser / Jenny-Leonie Deisser |

27. März 2010 in Sindelfingen

- ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
 1. Tanzclub Ludwigsburg
 Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
 1. Tanzclub Ludwigsburg
 TSA im TUS Stuttgart
 ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
 TSA im TUS Stuttgart
 TSA im TUS Stuttgart
 Tanzsportakademie Ludwigsburg

Jugend Kombination

- | | | |
|-------|---------|---------------------------------------|
| Platz | 5 | Denis Deisser / Lorena Karolin Finger |
| Platz | 7 | Markus Noll / Verena Noll |
| Platz | 6 | Niklas Ballier / Sina-Chantal Sawall |
| Platz | 10 | Marius Dürr / Natalie Vollmer |
| Platz | 12 - 13 | Philipp Langer / Christine Hermann |
| Platz | 12 - 13 | Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein |

27. März 2010 in Sindelfingen

- Tanzsportakademie Ludwigsburg
 TSC Rot-Weiß Böblingen
 TSC Royal Heilbronn
 TSC Rot-Weiß Böblingen
 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg
 ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

10 Tänze Kombination

- | | | |
|-------|---|-----------------------------------|
| Platz | 1 | Michal Stukan - Susanne Miscenko |
| Platz | 3 | Philipp Hanus - Siri Kirchmann |
| Platz | 5 | Johann Deter - Viktoria Aidel |
| Platz | 6 | Nico Kirchmann - Sabrina Metzger |
| Platz | 7 | Anatolij Novoselov - Tasja Schulz |

27. März 2010 in Sindelfingen

- Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
 Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
 TSC Astoria Stuttgart
 ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
 Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Ergebnisse unserer Paare bei den Deutschen Meisterschaften 2010 und Deutschland-Pokalen 2010

Hauptgruppe S-Standard

- | | | |
|-------|---------|---------------------------------------|
| Platz | 1 | Benedetto Ferruggia / Claudia Köhler |
| Platz | 9 | Anatolij Novoselov / Tasja Schulz |
| Platz | 11 | Philipp Hanus / Siri Kirchmann |
| Platz | 14 | Michal Stukan - Susanne Miscenko |
| Platz | 41 - 46 | Lennard Howard / Franziska Köhler |
| Platz | 47 - 48 | Thorge Merkhoffer / Sylvia Merkhoffer |
| Platz | 54 - 55 | Carsten Petsch / Alexandra Petsch |
| Platz | 66 - 67 | Roland Tines / Heidrun Puskas |

6. Nov. 2010 in Braunschweig

- TSC Astoria Stuttgart
 Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
 Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
 Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
 1. Tanzclub Ludwigsburg
 TC Blau-Silber Ladenburg
 Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
 TSC Astoria Karlsruhe



Hauptgruppe S-Latein

Platz	1	Timo Kulczak / Motshegetsi Mabuse
Platz	3	Nikita Bazev / Marta Arndt
Platz	6	Marius Andrei Balan / Sarah-Sophie Ritz
Platz	7	Michal Stukan - Susanne Miscenko
Platz	12	Denis Weinberg / Helena Kaschurow
Platz	16 - 17	Simon Völbel / Regina Murtasina
Platz	18	Felipe Garcia Lopez / Marion Lengl
Platz	28	Andreas Cibis / Victoria Kleinfelder
Platz	33 - 35	Michael Bienek / Lilli Schenk
Platz	33 - 35	Nico Kirchmann / Sabrina Metzger
Platz	33 - 35	Philipp Hanus / Siri Kirchmann
Platz	39	Thomas Unterer / Ines Bolze
Platz	40 - 42	Johann Deter / Viktoria Aidel
Platz	44 - 45	Yannick Will / Elena Rachinsky
Platz	49	Michael Stierle / Zsofia Garbe
Platz	50 - 51	Thomas Holzinger / Pia Sulzbacher

20. März 2010 in Augsburg

Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Astoria Karlsruhe
TSC Residenz Ludwigsburg
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
1. Tanzclub Ludwigsburg
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Regio Tanzclub Freiburg
TSC Astoria Stuttgart
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
1. Tanzclub Ludwigsburg
TSC Residenz Ludwigsburg

10 Tänze Kombination

Platz	5	Michal Stukan / Susanne Miscenko
Platz	10	Anatoliy Novoselov / Tasja Schulz
Platz	12	Philipp Hanus / Siri Kirchmann
Platz	17	Nico Kirchmann / Sabrina Metzger

1. Mai 2010 in Brokdorf

Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Hauptgruppe II S-Standard

Platz	1	Thorge Merkhoffer / Sylvia Merkhoffer
Platz	3	Sven Kreicha / Kirsten Blaum
Platz	9	Carsten Petsch / Alexandra Petsch
Platz	20 - 21	Roland Tines / Heidrun Puskas
Platz	22	Thomas Schmid / Corina Poth
Platz	24	Christian Lang / Eva Litzenberger
Platz	30	Sven Ole Paulsen / Sonja Groß

27. November 2010 in Kamen

TC Blau-Silber Ladenburg
TSC Astoria Stuttgart
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Astoria Karlsruhe
1. Tanzclub Ludwigsburg
TSC Schwarz-Weiß Offenburg
TTC Rot-Gold Tübingen

Jugend Standard

Platz	10	Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
Platz	11	Moritz Krauter / Franziska Rauschenberger
Platz	25	David Dahm / Carla Meier

16. Oktober 2010 in Weilheim

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
1. Tanzclub Ludwigsburg
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim

Jugend Latein

Platz	31 - 33	Markus Noll / Verena Noll
Platz	39 - 40	Niklas Ballier / Sina-Chantal Sawall

13. März 2010 in Brühl

TSC Rot-Weiß Böblingen
TSC Royal Heilbronn

Junioren I B-Latein

Platz	25	Marcel Herrmann / Carmen Metzger
Platz	26 - 27	Kai Kijan / Maria Novikova
Platz	30 - 32	Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch
Platz	30 - 32	Nick Sommerauer / Theresa Koch

13. März 2010 in Brühl

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
TSA im TUS Stuttgart
1. Tanzclub Ludwigsburg
TSC Höfingen

Junioren II B-Latein

Platz	3	Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
Platz	4	Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter
Platz	7	Nikita Schneider / Jacqueline Joos
Platz	14 - 16	Patrick Mössner / Patricia Follath

6. März 2010 in Elmshorn

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
1. Tanzclub Ludwigsburg
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Sibylla Ettlingen



Junioren I B-Standard

Platz	11	Henrik Buchholz / Kathleen Brunsch
Platz	14 - 15	Dominik Stöckl / Katharina Belz
Platz	14 - 15	Marcel Herrmann / Carmen Metzger

16. Oktober 2010 in Weilheim

1. Tanzclub Ludwigsburg
TSA des TSV Schmiden
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn

Junioren II B-Standard

Platz	3	Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
Platz	11 - 12	Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter
Platz	16 - 18	Benjamin Lukas Keller / Sina Seidel
Platz	27 - 29	Dominik Stöckl / Katharina Belz
Platz	27 - 29	Kevin Altergot / Sandra Schirmer
Platz	32 - 36	Noah Kai Vogel / Kristina Wiebe

9. Oktober 2010 in Neumarkt

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
1. Tanzclub Ludwigsburg
1. Tanzclub Ludwigsburg
TSA des TSV Schmiden
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
TSA im TUS Stuttgart

Junioren II 10-Tänze Kombination

Platz	2	Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
Platz	5	Arthur Ankerstein / Vivien Kreiter
Platz	8	Nikita Schneider / Jacqueline Joos
Platz	23 - 26	Marcel Herrmann / Carmen Metzger
Platz	23 - 26	Oleg Stepanov / Katharina Fabricius

15. Mai 2010 in Düsseldorf

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
1. Tanzclub Ludwigsburg
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
TSA im TUS Stuttgart

Jugend 10-Tänze Kombination

Platz	8	Daniel Shapilov / Jessica Eisenkrein
Platz	16	Denis Deisser / Lorena Karolin Finger
Platz	25	Marius Dürr / Natalie Vollmer
Platz	31	Philipp Langer / Christine Hermann

15. Mai 2010 in Düsseldorf

ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn
Tanzsportakademie Ludwigsburg
TSC Rot-Weiß Böblingen
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg

Senioren I S-Standard

Platz	9	Jürgen Beck / Claudia Kleineheismann
Platz	14	Jens Neumann / Angelika Groß
Platz	15 - 17	Ralf Lämmermaier / Stella Pionczewski
Platz	20 - 22	Bernhard Fuss / Sonja Fuss
Platz	34	Jürgen Claus / Birgit Helena
Platz	36 - 40	Oliver Leonhardt / Andrea Leonhardt
Platz	43 - 44	Alfons Henne / Vera Zuleger
Platz	57 - 59	Wolfgang Binder / Gudrun Schürrie
Platz	60 - 62	Oliver Landler / Sabine Landler
Platz	63 - 64	Sven Spengemann / Ramona Spengemann
Platz	66 - 70	Dieter Kuchenbecker / Annette Kuchenbecker
Platz	66 - 70	Jochen Schneider / Andrea Schneider
Platz	73 - 74	André Waibel / Birgit Waibel
Platz	82	Bernhard Starz / Barbara Starz
Platz	88 - 90	Wolfgang Duft / Petra Duft

30. Oktober 2010 in Wiesbaden

TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TSC Astoria Stuttgart
TTC Rot-Weiß Freiburg
Claus TSA des TSV Schmiden
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Aalener Spion
TSC Astoria Stuttgart
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TC Schwarz-Weiß Reutlingen
TSA des SSV Ulm 1846
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TSC Teningen
TSA des SSV Ulm 1846

Senioren II S-Standard

Platz	5	Alexander Hick / Petra-Alexandra Leßmann
Platz	12	Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler
Platz	19	Manfred Haerer / Birgit Haerer
Platz	21 - 24	Günther Nagel / Antje Nagel
Platz	29	Raymond Wiedemann / Martine Wiedemann
Platz	33 - 34	Jürgen Kosch / Katrin Kosch
Platz	36 - 39	Stefan Isenecker / Diane Mongellaz
Platz	45 - 46	Markus Mäurer / Marion Mäurer
Platz	61 - 63	Ralf Rösch / Nursen Rösch
Platz	70 - 72	Leo Rein / Ursula Rein
Platz	99 - 104	Armin Winter / Angela Winter

29. Mai 2010 in Rödermark

TSC Rot-Gold Sinsheim
Tanzsportgemeinschaft Freiburg
TSG Backnang 1846 Tanzsport
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
TSC Baden-Baden
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen
TSC Astoria Stuttgart
TSC Rot-Gold Sinsheim
TSC Teningen
1. TSC Kirchheim unter Teck
TSA im TUS Stuttgart



Platz 99 - 104	Bernhard Starz / Barbara Starz	TSC Der Freiburger Kreis
Platz 99 - 104	Franz Steiner / Susanne Green-Steiner	Tanzsportakademie Ludwigsburg
Platz 105 - 109	Karl Kunstfeld / Lilo Kunstfeld	1. TSC Kirchheim unter Teck
Platz 105 - 109	Uwe Oswald / Silvia Oswald	TSC Astoria Stuttgart
Platz 105 - 109	Günther Lutz / Monika Lutz	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

Senioren III S-Standard

Platz 4	Dieter Keppeler / Manuela Schraut-Keppeler	9. Oktober 2010 in Norderstedt Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Platz 15	Klaus Kast / Irene Kast	ATK Suebia Stuttgart
Platz 22 - 23	Joachim Dürr / Marianne Dürr	Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 28 - 29	Peter Brückner / Susanne Stüber-Brückner	TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach
Platz 49 - 51	Dieter Wessel / Gisela Wessel	TSA der Turngemeinde Biberach
Platz 53 - 58	Alois Buchbauer / Gerda Berhalter	Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach

Senioren IV S-Standard

Platz 7 - 8	Gerhard Delvendahl / Borghild Delvendahl	19. Juni 2010 in Schönkirchen Markgräfler TSC Müllheim
-------------	--	--

Senioren S-Latein

Platz 2	Michael Sawang / Claudia Sawang	15. Mai 2010 in Düsseldorf TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz 23	Uwe Möller / Elke Stoltze	TSC Astoria Karlsruhe
Platz 33 - 38	Ulrich Knauf / Angela Knauf	Schwarz-Weiß-Club Esslingen
Platz 33 - 38	Andreas Kalb / Manuela Fiedler	TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd

Formationen Latein

Platz 7 - 8	TSG 1846 Backnang, Abt. Tanzsport, A-Team	13. November 2010 in Bamberg
-------------	---	-------------------------------------

Formationen Standard

Platz 2	1. Tanzclub Ludwigsburg, A-Team	13. November 2010 in Bamberg
---------	---------------------------------	-------------------------------------

Ergebnisse unserer Paare und Formationen bei Internationalen Meisterschaften 2010

Weltmeisterschaft Latein 2010

Platz 14	Nikita Bazev - Marta Arndt	in New York / USA TSC Astoria Stuttgart
----------	----------------------------	---

Weltmeisterschaft Standard 2010

Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler	in Wetzlar TSC Astoria Stuttgart
---------	--------------------------------------	--

Weltmeisterschaft Senioren Latein 2010

Platz 13	Michael Sawang - Claudia Sawang	in Salou / Spanien TSA der TSG 1862 Weinheim
----------	---------------------------------	--

Europameisterschaft Latein 2010

Platz 10 - 11	Nikita Bazev - Marta Arndt	in Ostrava / Tschechische Republik TSC Astoria Stuttgart
---------------	----------------------------	--

Europameisterschaft Standard 2010

Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler	in Moskau / Russland TSC Astoria Stuttgart
---------	--------------------------------------	--

Europameisterschaft Formationen Standard 2010

Platz 3	1. Tanzclub Ludwigsburg, A-Team	in Ludwigsburg
---------	---------------------------------	-----------------------

Weltmeisterschaft Formationen Standard 2010

Platz 3	1. Tanzclub Ludwigsburg, A-Team	in Elblag/Polen
---------	---------------------------------	------------------------



Sonstige Erfolge unserer Paare und Formationen 2010

Weltrangliste Latein		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 17	Ferdinando Iannacone - Yulia Musikhina		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 21	Marius Andrei Balan - Nina Bezzubova		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 44	Nikita Bazev - Marta Arndt		TSC Astoria Stuttgart
Weltrangliste Standard		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler		TSC Astoria Stuttgart
Weltrangliste Senioren I Latein		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 10	Michael Sawang - Claudia Sawang		TSA der TSG 1862 Weinheim
Platz 49	Uwe Möller - Elke Stoltze		TSC Astoria Karlsruhe
Weltrangliste Senioren II Latein		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 8	Uwe Möller - Elke Stoltze		TSC Astoria Karlsruhe
Weltrangliste Senioren I Standard		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 26	Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann		TSC Schwarz-Weiß Offenburg
Platz 42	Ralf Lämmermaier - Stella Pionczewski		TSC Astoria Stuttgart
Platz 48	Alfons Henne - Vara Zuleger		TSC Aalener Spion
Weltrangliste Senioren II Standard		bis Platz 50	Stand 31.12.2010
Platz 19	Alexander Hick - Petra Alexandra Leßmann		TSC Rot-Gold Sinsheim
Platz 20	Dr. Günther Nagel - Antja Nagel		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 35	Manfred Haerer - Birgit Haerer		TSG 1845 Backnang, Abt. Tanzsport
Platz 38	Dieter Keppeler -Manuela Schraut-Keppeler		Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Platz 45	Raymond Wiedemann - Martine Wiedemann		TSC Baden-Baden
„German Open“ Latein Grand Slam		bis Platz 50	
Platz 7	Marius-Andrei Balan - Nina Bezzubova		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 19	Nikita Bazev - Marta Arndt		TSC Astoria Stuttgart
Platz 39 - 40	Gennady Bondarenko - Ilona Cutenco		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
„German Open“ Standard Grand Slam		bis Platz 50	
Platz 1	Benedetto Ferruggia - Claudia Köhler		TSC Astoria Stuttgart
Platz 43 - 47	Michal Stukan - Susanne Miscenko		TSC Astoria Stuttgart
„German Open“ Rising Stars Latein		bis Platz 50	
Platz 2	Pavel Zvyhaynyy - Sarah-Sophie Ritz		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 4	Gennady Bondarenko - Ilona Cutenco		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Platz 24 - 26	Simon Völbel - Regina Murtasina		TSC Astoria Karlsruhe
Platz 49	Anatolij Novoselov - Tasja Schulz		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
„German Open“ Rising Stars Standard		bis Platz 50	
Platz 20 - 21	Anatolij Novoselov - Tasja Schulz		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
„German Open“ Youth Latein		bis Platz 50	
Platz 20	Alexandre Mössner - Katharina Dahm		Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
„German Open“ Junioren II Latein		bis Platz 50	
Platz 25	Daniel Shapilov - Jessica Eisenkrein		ATC Blau-Gold i. d. TSG 1845 Heilbronn
Platz 43 - 44	Arthur Ankerstein - Vivien Kreiter		1. Tanzclub Ludwigsburg



„German Open“ Senioren I Standard

Platz 29 - 31 Jürgen Beck - Claudia Kleineheismann
Platz 45 - 46 Jürgen Claus - Birgit Claus

bis Platz 50

TSC Schwarz-Weiß Offenburg
TSA d. TSV Schmidlen

„German Open“ Senioren II Standard

Platz 21 Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler
Platz 22 - 23 Stefan Isenecker - Diane Mongellaz
Platz 25 - 28 Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann

bis Platz 50

Tanzsportgemeinschaft Freiburg
TSC Astoria Stuttgart
TSC Rot-Gold Sinsheim

„German Open“ Senioren III Standard

Platz 11 - 12 Dieter Keppeler - Manuela Schraut-Keppeler
Platz 23 - 24 Joachim Dürr - Marianne Dürr
Platz 23 - 24 Klaus Kast - Irena Kast

bis Platz 50

Tanzsportgemeinschaft Freiburg
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
ATK Suebia Stuttgart

„German Open“ Senioren I Latein

Platz 13 Michael Sawang - Claudia Sawang
Platz 36 - 39 Uwe Möller - Elke Stoltze

bis Platz 50

TSA der TSG 1862 Weinheim
TSC Astoria Karlsruhe

„German Open“ Senioren II Latein

Platz 9 Uwe Möller - Elke Stoltze
Platz 23 Wolf-Peter Langner - Monika Speidel-Langner
Platz 27 - 28 Alexander Hick - Petra-Alexandra Leßmann
Platz 38 - 39 Steinwascher, Michael - Rappoport, Viktoria

bis Platz 50

TSC Astoria Karlsruhe
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TSC Rot-Gold Sinsheim
Schwarz-Weiß-Club Esslingen

„German Open“ A-Latein

Platz 15 Alexandre Mössner - Katharina Dahm
Platz 19 - 20 David Baranya - Anja Dillinger
Platz 23 - 24 Sebastian Mayer - Alexandra Ciosinska
Platz 25 Denis Richter - Ana-Maria Heinemann
Platz 34 - 35 Julian Allerborn - Anna-Sophia Ehleiter
Platz 34 - 35 Paul Frlicka - Kristina Stehle

bis Platz 50

Schwarz-Weiß-Club Pforzheim
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TSG 1846 Backnang Tanzsport
TSC Residenz Ludwigsburg
TSG 1846 Backnang Tanzsport
TSC Residenz Ludwigsburg

„German Open“ Senioren I A-Standard

Platz 25 Sven Scheuermann - Bettina Reichel
Platz 26 - 28 Helge Uhrig - Desiree Hilbring
Platz 29 - 30 Frank Schüssler - Silvia Baur
Platz 34 Jörn Rusch - Carola Rusch
Platz 38 - 39 Hans-Peter Hofmann - Ingeborg Schneider

bis Platz 50

Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach
TSC Astoria Karlsruhe
Tanzsportfreunde Meersburg
TSC Astoria Stuttgart
TTC Rot-Gold Tübingen

„German Open“ Senioren II A-Standard

Platz 22 - 23 Günter Schaupp - Anita Schaupp
Platz 37 - 39 Andreas Gropp - Marion Hohl

bis Platz 50

TTC Rot-Gold Tübingen
TSC Rot-Gold Sinsheim





Bericht des Jugendwarts

Gerhard Zimmermann

In Zusammenarbeit mit dem Jugendausschuss ergibt sich für das zurückliegende Jahr folgender Bericht.

Die D2 Jugend – Kader Latein im Landesleistungszentrum in Pforzheim, wie auch die D1 Kader wurden umfassend von mir, meiner Frau, Eltern oder Jugendausschussmitgliedern betreut. Dafür mein herzlichster Dank. Die Idee des Talentkaders wurde weitergeführt.

Trainer: Landesjugendtrainer Joachim Krause
Sportwissenschaftlerin: Fabienne Göcmener-Rath

Der Schülermentorenlehrgang Hip Hop unter der Leitung von Maria Krämer konnte mit 20 Teilnehmerinnen auf der Sportschule Albstadt erfolgreich durchgeführt werden. Sollte Ihr Club Interesse an dieser Ausbildung für seine Jugendlichen haben oder einen Schülermentor in seiner Nachbarschaft suchen, wenden Sie sich bitte an mich. Die Schülermentorenlehrgänge werden in 2011 mit einem weiteren Neuausbildungstermin fortgeführt.

Unsere Leistungsträger wurden unterstützt, indem ihre Fahrten zu Ranglistenturnieren während des SummerDance-Festivals in Berlin, DanceComp in Wuppertal und den Baltic Youth Open in Rendsburg mit den TBW-Bussen organisiert wurden. Hier auch mein herzlichster Dank an alle, die die Reisen betreut haben.

Intensive Kader- und Ranglistenbegleitung

Alle Kader wurden von mir und meinem Stellvertreter Oliver Finger intensiv betreut. Damit wurde auch ein enger Kontakt zu Paaren und deren Eltern hergestellt. Die Messung der Paare und Erstellung von Trainingsplänen durch Rafael Grüniger unterstützt die professionelle Trainingsarbeit der Heimtrainer und des Landestrainers. Unsere Paare spürten durch die Präsenz des Jugendausschusses bei Ranglistenturnieren, dass wir ihren Einsatz für den Verband hoch einschätzen.

Lern- und Trainingscamps durch neue Besetzungsvorschriften vor dem Aus

Was sich im Laufe der letzten zwei Jahre zu einem Erfolgsmodell gemausert hatte, nämlich schulische Unterstützung gekoppelt mit vielfältigem Trainingsangebot, wurde durch die Vorschrift, zum Std.- und Lat.-Training nur noch Trainer A einzusetzen, nicht nur finanziell der Nährboden entzogen.



Die ursprüngliche Idee, erfolgreiche TBW-Paare als Vorbild dem Nachwuchs an diesen Camptagen zu präsentieren, wurde durch die oben genannte Vorschrift gekippt und damit der Anreiz für viele Nachwuchspaare genommen.

Paarszene

Sehr erfreulich waren in diesem Jahr die Ergebnisse unserer Junioren und Jugend-Paare:

1. Platz RL Jun Lat Daniel Shapilov – Jessica Eisenkrein (ATC Heilbronn)
3. Platz RL Jun Lat Arthur Ankerstein – Vivien Kreiter (1.TCL Ludwigsburg)
4. Platz RL Jun Lat Nikita Schneider – Jacqueline Joos (SWC – Pforzheim)
4. Platz RL Jug Lat Alexandre Mössner – Katharina Dahm (SWC – Pforzheim)
9. Platz RL Jug Lat Alexandre Mössner – Katharina Dahm (SWC – Pforzheim)
- 12 Platz RL Jug Lat Denis Deisser – Lorena Karolin Finger (Tanzsportakademie LB)

7. Platz RL Jug Std Moritz Krauter – Franziska Rauschenberger (1.TCL Ludwigsburg)
2. Platz RL Jun Std Daniel Shapilov – Jessica Eisenkrein (ATC Heilbronn)
4. Platz RL Jun Std Arthur Ankerstein – Vivien Kreiter (1.TCL Ludwigsburg)
10. Platz RL Jun Std Nikita Schneider – Jacqueline Joos (SWC – Pforzheim)
11. Platz RL Jun Std Benjamin Lukas Keller – Sina Seidel (1. TC Ludwigsburg)

Personelle Veränderungen im Jugendausschuss

Philipp Hanus (Beisitzer Südbaden), ist auf eigenen Wunsch ausgeschieden. Die Jugendvollversammlung 2010 wählte Therese Harnisch als Nachfolgerin.

Jessica Weinert legte ihr Amt als Jugendsprecherin zum Jahresende nieder, eine Nachfolgerin wird bei der Jugendvollversammlung 2011 gewählt.

Michael Sawang legte aus beruflichen und privaten Gründen sein Amt als Beisitzer Nordbaden ebenfalls nieder. Auch hier wird bei der Jugendvollversammlung 2011 gewählt.

Karlsruhe, im Februar 2011

Gerhard Zimmermann





Bericht des Lehrwarts

Michael Grether

Im Jahr 2010 führte der TBW zahlreiche Lehrgänge und Schulungsmaßnahmen durch, die einerseits der Neuausbildung, andererseits der Fortbildung und damit der Verbesserung von Qualifikation und Fachwissen unserer Wertungsrichter, Übungsleiter, Trainer und Turnierleiter dienten.

Zum 23. Mal fand außerdem 2010 der Kombinationslehrgang für Übungsleiter, Trainer-C, Trainer-B und Wertungsrichter in Enzklosterle - "Super-Kombi" - statt. Unsere Landestrainer Joachim Krause, Henner Thureau, Klaus Bucher, Holger Nitsche sowie Dagmar Beck referierten über verschiedene Bereiche, unterstützt durch unsere Kaderpaare. Als auswärtige Referenten waren Oliver Wessel-Therhorn und Laurens Mechelke bei uns. Peter Brandt war im Bereich Rhetorik tätig, Ernst Schäffler erklärte das neue ZWE-Portal und Thomas Estler führte eine TL-Fobi durch. Parallel dazu hatten wir wieder in der Sporthalle ein zweitägiges Breitensportseminar, das sehr gut besucht wurde.

Der Lehrgang fand bei allen Teilnehmern ein überaus positives Echo. Auch im Jahr 2011 gibt es wieder eine Super Kombi in Enzklosterle und zwar vom 29.04.2011 bis 01.05.2011. Bei diesem Kombi-Lehrgang ist wieder ein Breitensportseminar in der Turnhalle von Enzklosterle vorgesehen. Auch der „Bunte Abend“ wird unter der Federführung von Henner Thureau durchgeführt. Das Angebot für die Super Kombi wird auch dieses Jahr 15 UE fachlich und 5 UE betragen.

Wie jedes Jahr werden wir uns bemühen, die Lehrgänge so interessant und so gut wie möglich zu gestalten, so dass die Teilnehmer nicht nur wegen der Ableistung ihrer Unterrichtseinheiten, sondern aus Interesse an der eigenen Fort- und Weiterbildung und aus Informationsbedürfnis an diesen Schulungen teilnehmen.

Wir haben mit der Sportschule in Albstadt-Tailfingen eine sehr gute Kooperation, ausgebaut. Lehrgänge der Sportschule sind ausgeschrieben beim WLSB. Ebenso finden Sie im Internet die Lehrgänge der TSTV BW.

1996 wurden vom DTV überarbeitete Rahmenrichtlinien herausgegeben, wonach Turnierleiter, Wertungsrichter und Trainer eine bestimmte Anzahl von Unterrichtseinheiten zum Erhalt ihrer Lizenz erbringen müssen. Diese können selbstverständlich auch über Internet im Bereich Lehrwesen des TBW abgerufen werden. Außerdem besteht die Möglichkeit zum „herunterladen“ von Formularen.

Im Einzelnen wurden 2010 folgende Lehrgänge durchgeführt:



1. Neuausbildungen im TBW

TR-B Standard	LLZ Pforzheim
TR-B überfachlich	LLZ Pforzheim
Wertungsrichter A	LLZ Pforzheim
Turnierleiter	LLZ Pforzheim

Trainer C und Sportassistenten andere Fachverbände

2. Fortbildungen im TBW

Super Kombi Enzklösterle	Enzklösterle
Tr-C/B/-überfachlich	Sportschule Albstadt
mehrere Lehrgänge in Kooperation	WLSB
3 x Turnierleiter	
Fortbildungen der TSTV	Bericht TSTV

Im Jahr 2011 haben wir wieder eine große Zahl von Lehrgängen, Schulungsmaßnahmen und Lectures vorgesehen. Diese finden Sie auch unter www.tbw.de (Lehrwesen).

Überaus wichtig ist in diesem Zusammenhang, daß jeder Lizenzinhaber automatisch in den Besitz des neu konzipierten Tanzspiegels gelangt (Pflichtbezug), da alle Lehrgänge, Terminänderungen, zusätzliche Schulungsmaßnahmen usw. dort abgedruckt sind.

Die Planung finden Sie im Internet und ausgeschrieben im Tanzspiegel.

Jeder Lizenzinhaber ist für den Erhalt seiner Lizenz selbst verantwortlich. Planen Sie möglichst frühzeitig Ihre Lehrgänge, damit es am Ende des Lizenzzeitraums zu keinen Schwierigkeiten kommt. Beachten Sie die 1996 überarbeiteten Rahmenrichtlinien und die damit verbundene Änderung der Anzahl der zu leistenden Unterrichtseinheiten.

Ich danke allen für die wirklich gute Zusammenarbeit in meinem ersten Jahr als Lehrwart sehr herzlich.

Pforzheim, im Januar 2011

Michael Grether





Bericht der Breitensportwartin und DTSA-Beauftragten

Maritta Böhme

Im Jahr 2010 haben wir im TBW wieder ein interessantes, vielseitiges Angebot an Fortbildungslehrgängen für unsere Trainer C Breitensport zusammengestellt:

- 30.01.2010: Standard mit Bernd Junghans
07.02.2010: Discofox, Discohustle mit Andreas Krug und Martina Mroczek
28.02.2010: Tango Argentino mit Gaby und Roland Maison
12.03.-14.03.2010: Tanzend ins hohe Alter, Tanzformen für Senioren an der Sportschule Ruit mit Bernd Junghans, Sylvia Scheerer (mit ihrer Rollatorengruppe!) und Susanne Cäsar
09.04.-11.04.2010: Tanz des Jahres 2010, DTSA - Schulung, Kindertanzen, aktuelle Tänze und Trends, Discofox in Enzklösterle mit Bernd Junghans, Andreas Krug und Martina Mroczek, Anita Pocz, Maritta Böhme
13.06.2010: Latein mit Bernd Junghans
20.06.2010: Tango Argentino (Valse und Milonga) mit Gaby und Roland Maison
02.07.-04.07.2010: Folgen und Führen, Tanzen mit Objekten mit Bernd Junghans an der Sportschule in Albstadt
24.-26.09.2010: Englische Tänze mit Antony und Jennifer Heywood, Sportschule Ruit
01.10.-03.10.2010: Boogie Woogie mit Kerstin und Andreas Mahel: musste leider mangels TN abgesagt werden
17.10.2010: Tango Argentino mit Bernd Junghans
14.11.2010: New Vogue, Alte Tänze, Polka und DTSA-Pflichtschulung mit Bernd Junghans: musste leider abgesagt werden mangels TN

Unseren Referenten Bernd Junghans, zum Teil unterstützt von seiner Frau Christine, Gaby und Roland Maison, Andreas Krug und Martina Mroczek, Anita Pocz und Susanne Cäsar gebührt mein ganz herzlicher Dank für ihren Einsatz im und um den Breitensport. An der Sportschule in Ruit unterstützt mich der Studienleiter Ernst Dadam und an der Sportschule in Tailfingen Dr. Wolfgang Friedrich. Bedanken möchte ich mich außerdem bei Helga Greiner, unserer Seniorenbeauftragten und Hermann Trefz, unserem DTV Step-Beauftragten, der sich sehr engagiert einsetzt mit all seinen Referenten/Innen für die Aus- und Fortbildung in diesem speziellen Bereich.

Neuausbildung Trainer C Breitensport

Im Zeitraum Mai 2010 bis zum Februar 2011 wurde diese Ausbildung von 15 Teilnehmern/Innen begonnen. Altersmäßig ist sie bunt gemischt wie meistens: von 19 Jahren



bis Anfang 60! Die Gruppe pflegt ein sehr nettes Miteinander und wir sind alle sehr gespannt auf die Prüfungswoche vom 7.2.-11.2.11 in Albstadt an der Sportschule! Da der Abgabetermin des Berichtes vor der Prüfungswoche liegt werde ich 2012 über den Verlauf berichten.

Breitensportwettbewerbe

22 Breitensportwettbewerbe wurden 2010 im TBW ausgeschrieben, 2 davon mussten meines Wissens, mangels Beteiligung abgesagt werden. Ich bedanke mich bei allen Vereinen, die einen solchen Wettbewerb durchgeführt haben.

DTSA-Abnahmen

Erfreulicherweise arbeiten nunmehr fast alle Vereine mit der Exel Datei unseres DTV Beauftragten für das DTSA, Herrn Thomas Scheiner. Nicht nur, dass es meine Arbeit etwas erleichtert, werden auf diese Weise auch seltener falsche Urkunden ausgestellt, da die Namen gut lesbar sind. Wir hatten knapp 2000 Abnahmen in 43 Vereinen im Jahr 2010. Leider gut 400 weniger als im Jahr zuvor. Ich möchte mich an dieser Stelle für die Unterstützung aller Clubs und Tanzsportabteilungen bedanken, die dafür sorgen, dass meine Datenbank immer besser wird, wenn mir Daten fehlen, Namen nicht gefunden werden (bei Heirat ändern sich die Namen manchmal, dies wird nicht immer erwähnt und dann suche ich natürlich vergeblich).

Bitte die Abnahmen drei Wochen vor dem Termin bei mir anmelden und die neue Datenerfassung 2011 anfordern. Es hat sich einiges geändert. Bitte Nur noch mit dieser Datenerfassung arbeiten.

Es gibt jetzt ein extra Abzeichen für Kinder bis zum 8.Lebensjahr: das kleine und das große Tanzsternchen. Urkunden und Abzeichen sollen bis Ende Januar 2011 lieferbar sein.

Unser Spitzenreiter auf dem ersten Platz: mit

409 Abnahmen ist der TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd!

Auf den 2.Platz kam mit 95 Abnahmen der ATC Blau-Gold Heilbronn. Den 3.Platz teilen sich der TC Bad Mergentheim und das Danceteam Lahr mit je 94 Abnahmen. Herzlichen Glückwunsch und weiter so!

Für den gesamten Breitensport standen mir in diesem Jahr Fördermittel aus der Glücksspirale in Höhe von 7.416,70 € zur Verfügung. Ein sehr erfreulicher Betrag zur Unterstützung der Vereinsarbeit!

Tanz des Jahres 2010

Wie in den Jahren zuvor wurde in Enzklosterle beim Breitensportseminar der Tanz des Jahres gewählt. In einer Vorentscheidung wurden ausnahmsweise vier Choreographien favorisiert. Die Platzverteilung:



1. Platz: Monika Mickein und Dirk Leibing: „Got me dancing“ Musik „She's got me dancing“ von Tommy Sparks
2. Platz: Marie Hermann und Carla Bausch mit „Headstrong“ von Ashley Tisdale
3. Platz: Melanie Hesse mit „Beautiful World von Culcha Candela
4. Platz: Sabine und Dieter Schneider mit „Afrika“ nach der Musik „Oh Afrika“ von Akon

Herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank allen Tänzern/Innen, die auch hier immer wieder ihre Ideen einbringen!

Tag des Tanzens

Im Oktober war den Vereinen des DTV zum letzten Mal die Möglichkeit gegeben in dieser Form Werbung für den Tanzsport zu machen. Ab 2011 wird es eine

bundesweite Tanzwoche vom 29.April bis zum 8.Mai geben!

Viele Institutionen schließen sich in der Tanzwoche zusammen, um gemeinsam nach außen aufzutreten zu Mitgliederwerbung auf breiter Ebene, wirkungsvoller gemeinsamer Aktionen an die Presse und Öffentlichkeit. Alle teilnehmenden Institutionen werden auf der Aktionswebseite namentlich genannt und entsprechend verlinkt. Nutzen Sie mit Ihrem Verein diese Chance und melden Sie sich an, damit auch Sie mit der Teilnahme an der Deutschen Tanzwoche werben können. Alle Informationen auf der Homepage der Deutschen Tanzwoche www.deuschetanzwoche.de

23./24. Oktober

Mit der Wahl zur DTV-Vizepräsidentin beim Verbandstag 2010 übernahm Heidi Estler zum ersten Mal den Vorsitz des DTV-Ausschusses für Breiten-, Freizeit und Gesundheitssport.

Dieser Ausschuss traf sich in Kassel zum wiederholten Mal im Hotel La Strada. Am Samstag, 23. Oktober begann um 12 Uhr die Tagung des Fachausschusses DTSA. Das Hauptthema war die Überarbeitung der Verleihungsbedingungen des DTSA. Die Anzahl der Vereine, die die Urkunden schon vorab anfordern steigt. Viele möchten Urkunden und Abzeichen gleich nach der Abnahme überreichen. In diesem Fall bitte die Datenerfassung mindestens zwei Wochen vor der Abnahme an mich schicken! Bitte immer die aktuelle Datenerfassung bei mir anfordern. 2011 hat sich einiges geändert und die Daten sind sonst nicht kompatibel. Wir haben das kleine und große Tanzsternchen ins Leben gerufen. Es ist gedacht für Kinder bis zum 8.Lebensjahr. Es gibt besondere Abzeichen und Urkunden hierfür. Die Kinder können das Abzeichen beliebig wiederholen. Weitere Informationen bitte bei mir einholen.

Ab 15.00 Uhr tagte dann der o.g. Ausschuss. Themen wie Kooperation Schule-Verein, Schülermentorenausbildungen, Die Verzahnung von Breitensport und Leistungssport wurde eingehend diskutiert. Umfassende Infos hierzu im Tanzspiegel Januar 2011.



Weitere Themen:

- Steptanz, Discofoxfortbildungen: werden weiter ausgebaut und verbreitet.
- Regelmäßige Ausbildungen zum Trainerassistenten Discofox und Trainer C Breitensport mit Profilausbildung Steptanz tragen sicherlich dazu bei, diese beiden Tanzarten breit gefächert über Deutschland zu verbreiten!
- Orientalischer Tanz und die Ausbildung zum entsprechenden Trainer/In waren ein sehr interessantes Thema.
- Trainer C Breitensport mit dem Profil für Kinder und Jugendliche, ein wichtiges Thema.
- Ausbau eines HIP HOP Netzwerkes, ähnlich dem des Discofox.
- Außerdem zunehmend Projekte rund um „Aktives Tanzen im Alter!“

Die Sitzung war am 24.10.10 um 12.30 Uhr zu Ende.

Zum Schluss möchte ich mich bei allen bedanken, die sich unermüdlich für die Belange des Breitensportes eingesetzt haben und mich bei der Ausübung meines Amtes unterstützen, nicht zuletzt auch bei meiner Familie, die manches Mal viel Toleranz aufbringen muss. Auch ein herzliches Dankeschön an unser Präsidium: Wir pflegen ein sehr angenehmes, harmonisches Miteinander, jeder hilft jedem! So macht es um so mehr Freude, sich einem so zeitaufwendigen Ehrenamt zu stellen.

Essingen, im Januar 2011

Maritta Böhme





Bericht der Pressesprecherin

Petra Dres

Das neue Jahr fing mit einer Neuerung an. Die neue Homepage des TBW ging online. Nach den ersten Kinderkrankheiten, die hoffentlich nun alle beseitigt sind, erhält die neue Seite durchweg Lob und Anerkennung. Das Tanzsportjahr 2010 selbst verlief im aus Pressesicht in ruhigen Bahnen. Auch im Jahr 2010 gab es im Verbandsgebiet einige nationale und internationale Meisterschaften.

Veranstaltungen

Neben den traditionellen Landesmeisterschaften und der zwischenzeitlich etablierten Trophy-Serie wurden in diesem Jahr eine Deutsche Meisterschaft, eine Süddeutsche Meisterschaft und eine Europameisterschaft ausgetragen. Den Anfang machte die Süddeutsche Meisterschaft Kombination für die Altersklassen Junioren II, Jugend und Hauptgruppe in Sindelfingen, ausgerichtet vom TSC Rot-Weiß Böblingen. Es folgte die Deutsche Meisterschaft der Junioren II Kombination in Heilbronn. Ein weiterer Höhepunkt war die Europameisterschaft der Formationen Standard in der neuen Arena in Ludwigsburg.

Für die TBW-Trophy konnten neue Sponsoren gewonnen werden. Neben der S&G Automobile Aktiengesellschaft, die die TBW-Trophy schon seit längerem unterstützt, sind nun auch Thierry Ball – Ballance Coach und die H.-J. Dres GmbH – Faltschachteln und mehr – in der Riege der Sponsoren vertreten.

Tanzspiegel

Zu den Hauptaufgaben meiner Pressearbeit gehört die monatliche Berichterstattung und Redaktionsarbeit für "Swing und Step" sowie dem Mantelteil unseres Verbandsorgans Tanzspiegel. Mit einem Anteil von etwas über 31 % der Seiten bewegte sich der Anteil des TBW auf dem gewohnt hohen Niveau. Auch im Jahr 2010 hatten wir wieder den größten Anteil des Südorgans "Swing und Step".

Unterstützt wurde ich bei der Berichterstattung im Verbandsgebiet von: Heidi Estler und Heike Leonhardt . Dafür möchte ich mich herzlich bedanken. Für die immer zuverlässige und hervorragende Zuarbeit bei der Bildberichterstattung danke ich Heinz Zeiger, Heike Leonhardt, David Kiefer und Stefan Isenecker. Für die Zusendung von Bildmaterial von Veranstaltungen außerhalb des TBW-Verbandsgebietes danke ich Volker Hey. So konnten Erfolge von TBW-Paaren bei diesen Veranstaltungen mit Bildern auf der Homepage des TBW veröffentlicht werden.



Internet

Die TBW-Seiten (www.tbw.de) und den Internet-Auftritt der TBW-Trophy (www.tbw-trophy.de) sind zu einer festen Größe bei Paaren und Interessierten geworden. Diese gilt es, an Inhalten aktuell zu halten und zu pflegen. Ich danke Volker Günther für die EDV-technische Unterstützung.

Die Verbreitung von Informationen über das Internet hat zwischenzeitlich enorm an Bedeutung gewonnen. Deshalb müssen Meldungen von Ergebnissen, Ereignissen und Berichte aktuell sein, sonst sind sie nicht mehr interessant. Wichtig in diesem Zusammenhang ist, dass Sie Ihre Meldungen vor allem zeitnah übermitteln an: dres@tbw.de. Hier hat es sich gezeigt, dass es nicht immer einfach ist, an aktuelle Informationen zu kommen. An dieser Stelle sind die Aktiven gefragt, ihre Ergebnisse von Wettkämpfen zügig weiter zu geben. Nichts desto trotz gibt es viele, die mich im vergangenen Jahr zum Teil sehr ausführlich über ihre Wettkämpfe informiert haben, wofür ich mich herzlich bedanke.

Die Rubrik "Veranstaltungen" auf den TBW-Seiten wurde auch im Jahr 2010 gut angenommen. Hier haben die Vereine die Möglichkeit, Veranstaltungen, Trainings und alles, was auch für Andere interessant ist, zu veröffentlichen. Davon haben die Vereine regen Gebrauch gemacht. E-Mail an: veranstaltungen@tbw.de

Die Rubrik „Turnierergergebnisse“ hat sich inzwischen etabliert und wurde, als sie kurzfristig abgeschaltet werden musste, vielfach vermisst... An dieser Stelle möchte ich mich bei Peter Lassocinski bedanken, der die Ergebnisse einstellt und sie Seite aktuell hält. Er ist jedoch auf Ihre Mithilfe angewiesen. Die Verantwortlichen in den Vereinen werden gebeten, die Ergebnisse an turnierergergebnisse@tbw.de zu senden. Hierfür ist keine Mehrarbeit erforderlich, da es sich um die gleichen Dateien handelt, die auch auf den Homepages der Vereine veröffentlicht werden. Bitte helfen Sie, liebe Verbandsmitglieder, diese Seite aktuell und vollständig zu halten

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Die Organe des Württembergischen Sportbunds "Der Sport" und des Badischen Sportbunds "Sport in Baden" werden von mir regelmäßig beliefert. Dazu zählen auch Beiträge der Vereine aus der Region. Diese können aber nur veröffentlicht werden, wenn sie über mich eingereicht werden.

Wichtig ist nach wie vor die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Vereine vor Ort. Ich freue mich über Meldungen, die von den guten Ergebnissen der Pressearbeit der vielen Vereinspressewarte im TBW berichten. An Sie alle ein herzliches Dankeschön für unser gemeinsames Ziel, den Tanzsport von seiner besten Seite zu zeigen.

Ich bedanke mich bei allen, die mich bei meiner Arbeit in diesem Amt unterstützt haben und hoffe auf weitere gute Zusammenarbeit.

Speyer, im Januar 2011

Petra Dres



Bericht des Geschäftsführers Nordbaden

Uwe Lorenz

Vornehmlich vertrat ich im Auftrag des TBW-Präsidenten auch im Geschäftsjahr 2010 die Interessen des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg e.V. beim Badischen Sportbund Nord.

Im Verlaufe des BSB Nord-Geschäftsjahres wurde auch in 2010 eine Vielzahl von Themen hervorgehoben behandelt und entschieden: Dazu hier „ein paar Beispiele nur...“

Ein neuer Geschäftsführer nimmt Platz im „Haus des Sports“ in Karlsruhe

Herr Eitel hinterlässt einen guten ersten Eindruck – ein Mann mit Sachverstand und Erfahrung. Kündigt schon bei erster Vorstellung Veränderungen für die Geschäftsstelle an. Auch für unsere Vereine und Clubs lohnt es sich bestimmt, in Einzelfällen seinen Rat zu suchen.

Solidarpakt

Die bereits von MP Oettinger zugesagte Fortschreibung des Solidarpaktumfangs wurde mit Frau Schick, der neuen Kultusministerin bereits intensiv diskutiert, die Oettinger-Zusage von ihr aber nicht so ohne weiteres übernommen. Über alle Zusagen, die über 2011 hinausgehen, muss mit ihr wohl neu verhandelt werden.

Einschließlich 2011 wird die Zusage von EUR 64,8 Mio. aufrechterhalten

Immerhin stammen 90% dieser Summe aus Toto – Lotto - Mitteln. Damit uns diese Mittel für den Sport erhalten bleiben, wird sich der BSB massiv dafür einsetzen, dass „Toto – Lotto“ als staatlich kontrollierte Organisation bestehen bleibt und nicht womöglich anderen Geschäftsmodellen zugeführt wird.

Sport- und Organisationsentwicklung, hier: Vereinsführung und Ehrenamt

Es wird zu Recht dargestellt, dass in zunehmendem Maße eine erfolgreiche Vereinsführung wie auch alle weiteren ehrenamtlichen Tätigkeiten in einem aufwärts strebenden Sportverein oder auch –verband nur noch von Fachleuten mit exakt vorgezeichneten Aufgabenstellungen bewältigt werden können. Dazu müssen unbedingt alle Kräfte – auch zwischen unterschiedlichen Sportarten – künftig mehr als bisher gebündelt werden und auch gegenseitige Beratungen stattfinden. Nur – wie früher – auf sich selbst gestellt, allein mit gutem Willen und Einsatzbereitschaft ist heute und in Zukunft kein Ehrenamt mehr erfolgreich zu bewältigen. Ein nachdenkenswertes Statement, meine ich. Der BSB-Nord bietet deshalb ab sofort allen ehrenamtlich Tätigen in Vereinen, Fachverbänden und Sportkreisen seines Zuständigkeitsbereiches entsprechende Unterstützung an.

Projektfinanzierungen

In den Haushalt 2010 des BSB-Nord sind einige interessante neue Projekt-Mitfinanzierungen eingestellt, wie z.B. für das Projekt „Regionale Koordinierungsstelle“ in den Sportkreisen Sinsheim, Bruchsal und Pforzheim. Hier ist die Einsetzung so genannter Regionalkoordinatoren für die Zusammenarbeit zwischen Schulen und Vereinen im Hinblick auf die Ganztagesbetreuung geplant. Die erforderlichen Mittel dafür werden



von verschiedenen Trägern gemeinsam aufgebracht, für dieses Projekt vom Land, den Sportkreisen sowie allein vom BSB-Nord 25.000,-- €

Genannt wurden auch das sich inzwischen bewährte Projekt „Ganztageschule“ wie auch das von Politik, Vereinen und Verbänden sehr positiv aufgenommene Projekt „Auszeichnungsfeier Talentförderung im Sport“.

Beide Projekte wurden auch 2010 fortgeführt und vom BSB finanziell unterstützt.

Verabschiedung einer neuen Aufnahmeordnung

Darin heißt es z.B., dass ein Mitglied oder eine ganze neue Vereinssparte künftig nicht mehr in einen Verein satzungsgemäß eintreten kann, ohne gleichzeitig Mitglied im Fachverband und BSB zu sein (z.B. Abteilung Tanzsport im Turnverein).

Karlsbad, im Februar 2011

Uwe Lorenz



Bericht des Geschäftsführers Südbaden

Jürgen Beck

Im Berichtsjahr 2010 waren wieder mehrere Besprechungen bei der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes-Freiburg, in Sachen Mitglieder-Erhebung erforderlich.

Sportgeräte-Bezuschussung

Folgende Mitgliedervereine haben 2010 Zuschüsse beim Badischen-Sportbund Freiburg beantragt.

Tanz-Club Konstanz 1971 e. V.,

Tanzsportclub Dreisamtal Stegen,

Insgesamt wurden 1.385 € an Zuschüssen ausbezahlt.

Mitglieder-Bestandserhebung

Die Erhebung ergab einen Stand von 6.253 Mitgliedern aus 54 Vereinen in Südbaden, ein Zugang von 0,77%

TBW-Vertretungen

Bei folgenden Veranstaltungen war ich als Vertreter unseres Verbandes anwesend:

- Landesmeisterschaft Kinder, Junioren und Jugend Latein am 06.02.2010 und 07.02.2010 in Karlsruhe
- Mitgliederversammlung der Badischen Sportjugend im Badischen Sportbund Freiburg e.V. am 17.04.2010 beim Olympiastützpunkt Freiburg
- Mitgliederversammlung des Badischen Sportbundes Freiburg e.V. am 24.04.2010 in der Sportschule Steinbach
- Landesmeisterschaft Hauptgruppe S Standard am 02.10.2010 in Stuttgart.

Den Mitgliedern des Präsidiums und des Hauptausschusses, der Verbandssekretärin Gudrun Scheible, den Mitarbeitern der Geschäftsstelle des Badischen Sportbundes Freiburg sowie den Verantwortlichen in den südbadischen Vereinen, möchte ich für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung im Jahr 2010 sehr herzlich danken.

Offenburg, im Januar 2011

Jürgen Beck



Bericht des Geschäftsführers Württemberg

Wilfried Scheible

Bei folgenden Tagungen bzw. Sitzungen habe ich im Jahr 2010 die Interessen des TBW vertreten:

- 3 Sitzungen des LAL/LSV
- 1 Sitzung Vollversammlung der Verbände im WLSB
- 2 Sitzungen des Arbeitskreises der Fachverbände im Sportkreis Stuttgart
- 4 Sitzungen des Sportkreisausschusses Stuttgart
- 3 Sitzungen des Vereins Stuttgarter Sportförderung
- 8 Sitzungen des Vereins „SportRegionStuttgart“

Außerdem vertrete ich die Interessen des Sports als "sachkundiger Einwohner" im Sportausschuss des Gemeinderats der Landeshauptstadt Stuttgart.

Stuttgart, im Februar 2011

Wilfried Scheible



Bericht der Frau im Sport

Helga Greiner

Im vergangenen Jahr 2010 gehörten zu meinen Aufgabenbereich als Frau im Sport und Beauftragte für Seniorensport wieder die Teilnahme an Terminen des WLSB, LSV und TBW.

Schon am 16. Januar 2010 fand die Frühjahrstagung des WLSB-Frauenbeirats im SpOrt Stuttgart statt. Der frühe Termin hatte organisatorische Gründe. Auch diesmal stand wieder ein sehr aktueller Vortrag im Mittelpunkt der Tagung. Zum Thema „Anti-Doping, Nebenwirkungen und Langzeitwirkung von Doping bei der Zielgruppe Frauen Doping-Prävention“ referierte Manuel Ruep, wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Dopingprävention Heidelberg. Wir erhielten eine Info-Mappe nebst zwei CD's als Arbeitshilfe für Übungsleiter und Trainer. Die lebhafteste Diskussion, die sich dem Vortrag anschloss, bewies das große Interesse aller Anwesenden an diesem Thema. Im weiteren Verlauf der Tagung berichtete Frau Kirsten Witte (DOSB) über Erkenntnisse zum „Jahr der Frauen im Sport“ 2009.

Vom Sportkreis Stuttgart gab Christel Zahn abschließende Informationen zum Netzwerk „Bewegung und Gesundheit, mehr Migrantinnen in den Sport“. Sportangebote wie Mutter-Kind Schwimmen, Reiten, Bogenschießen und Volleyball fanden regen Zuspruch. Allerdings ist für die ausrichtenden Vereine durch dieses Zusatzangebot kein nennenswerter Mitgliederzuwachs zu erwarten. Die Bereitschaft dieser Zielgruppe, sich einem Sportverein dauerhaft anzuschließen, ist kaum vorhanden.

Am 19./20. März lud der LSV Ausschuss „Frauen im Sport“ zur Frauenvollversammlung in die Sportschule Ruit ein. Auf der Tagesordnung standen Neuwahlen. Einstimmig wurde Frau Dr. Barbara Oettinger als Vorsitzende des LSV-Ausschusses „Frauen im Sport“ wiedergewählt. Ich nahm für den TBW an der Versammlung teil.

Die Herbsttagung des Frauenbeirats WLSB fand am 23. Oktober 2010 in Fellbach statt. Diesen Termin musste ich leider absagen.

Der Sportkreis Stuttgart lud im Rahmen eines Kulturtreffs am 26. März 2010 zu einem Besuch der Börse in Stuttgart ein. Die unerwartet hohe Beteiligung erforderte eine Führung in zwei Gruppen. Unter fachkundiger Leitung gewannen wir einen interessanten Einblick in die Arbeit an der Börse.

Termine des TBW im letzten Jahr waren wieder Sitzungen des Haupt- und Sportausschusses. Zur Hauptausschusssitzung am 2. März 2010 war ich wegen Urlaub entschuldigt. Eine weitere HAS-Sitzung folgte am 24. Juni in Wangen, Haus Waltersbühl. Noch vor den Sommerferien erging die Einladung zur Sportausschusssitzung des TBW, die am 13. Juli 2010 stattfand.

Reutlingen, im Januar 2011

Helga Greiner



Bericht des Sprechers der Turnierpaare

Manfred Haerer

Im vergangenen Jahr gab es seitens der Paare nicht allzu viele Anlass über Gespräche. Die angesprochenen Themen sind in meinem Bericht nochmals kurz zusammengefasst:

Terminüberschneidung DM SEN II S / Hessen tanzt mit RL der SEN II S:

Immer wieder wurde nachgefragt, wie es zur Terminüberschneidung zwischen der DM SEN II S in Backnang (21. Mai 2011) und Hessen tanzt kommt. Der Grund hierfür liegt in einer anderen Großveranstaltung in Frankfurt (Messe und dadurch erhebliche Parkplatzprobleme), weshalb der Termin von Hessen tanzt vom 7./8. Mai auf den 21./22. Mai verschoben wurde. Es wurde noch versucht, die DM der SEN II S zu verlegen, allerdings fand sich kein Ausweichtermin.

Zeitverzögerungen auf Turnieren, speziell bei Großturnieren (Trophy):

Wiederum ein Thema, welches immer wieder angesprochen wird, sind Zeitverzögerungen bei Großturnieren. Bei einigen Veranstaltungen wurde durchaus aufgezeigt, dass Zeitverzögerungen bei Großturnieren minimiert werden können. Allerdings ist hierzu ein straffer Turnierablauf notwendig, der ein entsprechend straff organisiertes Turnierbüro erfordert. Auch sind die Paare gefordert, schnelle Wechsel der Runden zu ermöglichen und Verzögerungen zu vermeiden.

Ein weiterer Punkt bei Großturnieren sind die nicht vorhersagbaren Meldezahlen. Ein ca. eine Woche vor Turnierbeginn aktualisierter Zeitplan entsprechend den Meldezahlen kann hier ebenfalls für Entspannung sorgen. Wir praktizierten dies letztes Jahr beim Trophy-Seniorenturnier in Backnang recht erfolgreich.

Dass es trotz bester Organisation durchaus zu Verzögerungen kommen kann, ist nachvollziehbar und nicht immer zu verhindern. Die Paare sollten hier dem Veranstalter Verständnis entgegenbringen.

Dauerthema Aufstiegsregelung innerhalb des TBW:

Weiterhin Thema unter den Turnierpaaren sind die Aufstiegsregelungen innerhalb des TBW. Die Paare stellen sich die Frage, ob sie als Aufsteiger in der nächsthöheren Startklasse an den Start gehen sollen. Besteht doch die Gefahr, ein zweites Mal aufzusteigen. In der Hauptgruppe mag das ja ein Ziel sein, im Seniorenbereich strebt man dies überwiegend nicht an. Paare, die solch einen Doppel(zwangs-)aufstieg hinter sich haben, würden heute auf einen Start in der nächst höheren Klasse verzichten.

Wie kann man diesem Dilemma entkommen? Denn eigentlich würde man nach einem Aufstieg bei den Landesmeisterschaften schon gerne in der neuen Klasse mittanzen. Eine Möglichkeit ist natürlich die neue Klasse mitzutanzten und bei der Gefahr eines erneuten Aufstieges verletzungsbedingt aus dem Turnier auszustiegen! Dies wird häufig unter den Paaren diskutiert, auch unter den Hauptgruppenpaaren.



Würde man nach dem ersten Aufstieg bei einer LM, der verpflichtend ist, den zweiten Aufstieg als Wahlaufstieg definieren, wäre wohl allen geholfen. Die Paare, die so schnell als möglich aufsteigen wollen, können dies tun. Und die Paare, die sich erst noch in der neuen Klasse weiterentwickeln wollen, können auf den Aufstieg verzichten. Somit wäre wohl allen gedient. Der TBW hätte für seine LM's nach wie vor die Aufstiegsspflicht, gewährt den Paaren jedoch beim Zweitaufstieg die Wahl. Die Paare könnten je nach eigener Motivation zwei Klassen in einer LM überwinden oder aber es bei einem Aufstieg belassen.

Diese Möglichkeit wäre zu überdenken.

Auenwald, im Februar 2011

Manfred Haerer



Bericht des Landestrainers Standard

Henner Thurau

SENIOREN-/HGR II -KADER

1 Termin 2 Tage LLZ

D4/D3/D2-KADER

9 Termine 2 Tage LLZ Khadjeh-Nouri
1 Termin (DTV/TBW) 5 Tage LLZ Khadjeh-Nouri
4 Termine 3 Tage Schöneck
1 Termin 10-Tänze 1 Tag LLZ

LEHRGANGSWESEN

Lecture in Enzklösterle mit Kader-Paaren Ferrugia/Köhler, Hanus/Kirchmann, Stukan/Miscenko

Power-Treff Standard 8x LLZ
Power-Treff Standard 1x LLZ Wagenbach
Power-Treff Standard 1x LLZ Buri
GOC-Spezial Standard LLZ 3 Tage
unter Mitwirkung von Martin Buri, Tatiana und Peter Müller , Wolfgang Tönnies, Sebastian Wagenbach

SONSTIGES

OK Enzklösterle Pforzheim
Sportförderlehrgang Stuttgart-Feuerbach

MEISTERSCHAFTSBETREUUNG

DM HGR S Standard Braunschweig
DM HGR Kombi Brokdorf
DM Sen.S I Standard Wiesbaden
DM Jugend / DP Jun. I Standard Weilheim
DM Jugend Kombi Düsseldorf
DM Jun. II Standard Neumarkt
DM Jun. II Kombi Heilbronn
SDM Kombi HGR/Jug./Jun.II Heilbronn
DP Sen. III Neumarkt
GOC WR Stuttgart
Austrian Open Wien
Styrian Open WR Schladming
RL HGR S Standard Frankfurt
LM HGR S / Sen. S Standard Stuttgart



LM Jugend / Junioren/Kinder Standard	Heilbronn
LM HGR D-A Standard	Tübingen
LM Senioren II D-A Standard	Reutlingen
LM Senioren IV A-S Standard	Reutlingen

Die Erfolge der Paare sind in den Berichten des Sportwarts bzw. des Jugendwarts nachzulesen.

Folgende Paare gehören z.Z. einem Bundeskader an:

A-Kader Standard	Ferrugia/Köhler
B-Kader Standard	Hanus/Kirchmann
	Novoselov/Schulz
	Stukan/Miscenko
D/C-Kader Standard	Krauter/Rauschenberger

Mönsheim, im Januar 2011

Henner Thureau



Bericht des Landestrainers Standard

Klaus Bucher

Die unten aufgeführten Termine und Veranstaltungen wurden von mir im Jahre 2010 wahrgenommen:

Senioren-/HGR II-Kader

1 Termin (2 Tage)

LLZ

Lehrgangswesen

Lecture Super-Kombi

Trainer-Lehrgang

Sportförderlehrgang Standard

Enzklösterle

Bad Kissingen

Backnang

Sonstiges

TBW-Trophy

TBW-Verbandstag

IDSF-Turnier

WR Ranglistenturniere

Backnang

Backnang

Schladming

Glinde

Meisterschaftsbetreuung

DP Senioren II S

GOC

DP Senioren III S

DP HGR II S Standard / Latein

fast alle Landesmeisterschaften

Rödermark

Stuttgart

Neumarkt

Kamen

Im Bericht des Landessportworts sind die Erfolge der Paare nachzulesen.

Ich danke allen, die mich im Standardbereich unterstützt haben.

Wolfschlugen, im Februar 2011

Klaus Bucher



Bericht der Landestrainerin Standard

Dagmar Beck

Im Jahr 2010 habe ich folgende Aufgaben als Landestrainerin wahrgenommen:

Lehrgangswesen:

Trainer B Standard Ausbildung	LLZ/Ludwigsburg
Trainer B Prüfungsvorber. + Prüfung	Ludwigsburg/Ettingen
Jugend Trainingscamp	LLZ
Lecture	Enzklösterle (mit den Kader-Paaren Ferrugia/ Köhler, Hanus/Kirchmann, Stukan/Miscenko)

Sonstiges:

TBW Sportausschussitzung	Stuttgart
Jugendtanzfestival	Liebenzell
EM Formationen	Ludwigsburg
WM Formationen	Elblag/Polen
DM Formationen	Bamberg
5 Bundesligaturniere Formationen	

Meisterschaftsbetreuung:

DM Kombi Jun.II + Sen.I	Heilbronn
DM Jun. II B Standard	Neumarkt
DM Jugend A Standard	Weilheim
DM HGR S Standard	Braunschweig
SDM Kombi HGR/Jug/Jun.II	Sindelfingen
GOC HGR/Jugend/Junioren	Stuttgart
RL HGR./Jugend/Jun.II Standard	Frankfurt
WR LM Sen. II + III Standard	Reutlingen
LM HGR S + Sen.I S Standard	Stuttgart
LM HGR D-A Standard	Tübingen
LM Kinder/Jun/Jugend Standard	Heilbronn
LM HGR II D-S Standard	Tübingen

Für die freundliche Unterstützung möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken.

Ludwigsburg, im Januar 2011

Dagmar Beck



Bericht des Landestrainers Latein

Holger Nitsche

Auch im vergangenen Jahr 2010 bewegten sich die Spitzenpaare in Latein in Baden-Württemberg erneut auf sehr hohem Niveau.

Nach dem Ende der Karriere von unseren Deutschen Meistern Timo Kulcak/Motsegesi Mabuse ist ein Run auf den Spitzenplatz der höchsten Lateindisziplin entfacht. Hohe Anwärter für diesen Spitzenplatz sind sicherlich die international aufstrebenden Nikita Bazev/Marta Arndt. Durch mehrere internationale Erfolge haben sie bewiesen, dass der TBW in Zukunft mit ihnen ein tolles Paar im Rennen hat. Einen Blitzstart legten im Jahr 2010 Marius-Andrei Balan/Nina Bezzubova hin. Von Null auf Hundert präsentierte sich das junge Paar in äußerst harmonischer und konkurrenzfähiger Form. Auch die Neuzusammenstellung von Pavel Zvychyanyy/Sarah-Sophie Ritz lässt einiges erhoffen. Auffallend verbessert haben sich ebenso Simon Völbel/Regina Murtasina. Es zeigt sich, dass Baden Württemberg nach wie vor eine Spitzenstellung im DTV einnimmt.

Mit Übereinstimmung der TBW-Spitze wird für das Jahr 2011 eine stärker leistungsorientierte Struktur in den Kadern gelegt. Die Anwesenheit und der Einsatz sollen sich für die Fleißigen auszahlen.

Über meine Tanzakademie in Freiburg und Karlsruhe ist es mir gelungen, in den letzten vier Jahren die Qualität der Paare deutlich zu steigern. Durch den Einsatz unterschiedlichster Spitzenfachkräfte im Tanz erhielten die Teilnehmer eine umfangreiche Ausbildung. Ein Dankeschön nochmals an den TBW für die Unterstützung dieser Einrichtung.

Ich bin gespannt, was uns das Jahr 2011 tänzerisch bringen wird. Freuen wir uns auf interessantes Lateintanzen.

Freiburg, im Februar 2011

Holger Nitsche



Bericht des Landesjugendtrainers

Joachim Krause

Im Jahr 2010 nahm ich folgende Aufgaben in meiner Funktion als Landestrainer TBW wahr:

1. Meisterschaften:

Betreuung der TBW Paare auf diversen Landes-, Gebiets- und Deutschen Meisterschaften. Besonders hervorheben möchte ich die Erfolge von:

- **Daniel Shapilov/Jessica Eisenkrein** (ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn)
 - 3. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein
 - 2. Platz Gebietsmeisterschaft Junioren II B-Kombination
 - 2. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Kombination
 - 3. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Standard
- **Arthur Ankerstein/Vivien Kreiter** (1. TC Ludwigsburg)
 - 4. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Latein
 - 3. Platz Gebietsmeisterschaft Junioren II B-Kombination
 - 5. Platz Deutsche Meisterschaft Junioren II B-Kombination
- **Nikita Schneider/Jacqueline Joos** (Schwarz-Weiß-Club Pforzheim)
 - 6. Platz Gebietsmeisterschaft Junioren II B-Kombination
- **Denis Deisser/Lorena Karolin Finger** (TSA d. Tanzsportakademie Ludwigsburg)
 - 5. Platz Gebietsmeisterschaft Jugend A-Kombination

2. Kaderbereich:

Planung und Durchführung von Kaderterminen (D1) im Landesleistungszentrum in Standard und Latein und eines D4-Kombi Kaders.

3. Sitzungen:

Ich habe an mehreren Sitzungen, sowohl im TBW als auch in der TSTV-BW, teilgenommen.

4. Ausbildungen:

Im Jahr 2010 führte ich folgende Ausbildungen durch:

- Trainer-C-Breitensport Ausbildung in Tailfingen
- Trainer-B-Ausbildung Überfachlich in Pforzheim
- WR-A Neuausbildung in Pforzheim

Für alle, die mich im Jahr 2010 unterstützt haben, gilt mein besonderer Dank. Dem TBW wünsche ich ein erfolgreiches Jahr 2011!

Weinstadt, im Januar 2011

Joachim Krause



Bericht der Beauftragten für Jazz- und Modern Dance

Fabienne Göcmener-Rath

Zuallererst ein herzliches Dankeschön an alle, die Aktiven, die Trainer und Betreuer, die Vereinsverantwortlichen und die Wertungsrichter und Mitglieder der Turnierleitungen. Sie alle haben dafür gesorgt, dass wir auf eine tolle Saison zurückblicken können und wir Ende Januar 2011 einen Überblick darüber haben, wer in der unmittelbar bevorstehenden Saison in welcher Liga starten wird.

Und damit komme ich zu Beginn des Jahresberichts zu meinen beiden Sorgenkindern: der Nachwuchsgewinnung und der rechtzeitigen Meldung startbereiter Formationen.

Ich habe seit vielen Jahren regelmäßig darum geworben, den Bereich JMD als Becken für die Nachwuchsgewinnung und damit auch als Basis für neue, in aller Regel jugendliche, Mitglieder der Vereine zu erkennen. Die früheren Jugendmannschaften tanzen nun in der Hauptgruppe, was man unschwer an der Zahl der startenden Mannschaften der Jugendverbands- und Verbandsliga sehen kann. Alle Verantwortlichen im Bereich JMD wissen von startbereiten Formationen, doch wir sehen sie nie bei uns in der Liga. Warum? Ist es die Angst der Verantwortlichen vor dem ersten Start nicht zu wissen, ob die eigene Mannschaft siegen wird? Oder ist es einfach fehlendes Interesse und diese Formationen und Gruppen dümpeln im Verein vor sich hin, ohne richtig wahrgenommen zu werden? Ich rufe nochmals dazu auf, die Jazz- und Modern Dancer nicht nur als Exoten wahrzunehmen und an Vereinsauftritten freundlich zu beklatschen, sondern sie als sehr aktiven Teil der Vereinsarbeit zu erkennen und sie dazu animieren, im Ligenbetrieb zu starten und wertvolle Erfahrungen zu sammeln.

Es ist jetzt Ende Januar 2011, der Bericht muss abgegeben werden und ich habe von drei Mannschaften noch keinerlei Informationen, ob und in welcher Liga sie starten werden. Laut Turnier- und Sportordnung sind die startbereiten Formationen bis Ende November an den DTV und den Ligabeauftragten zu melden. Wie schon mehrfach berichtet, ist diese Frist für viele allenfalls ein unverbindlicher Vorschlag. Auch die Anregung, dem Ligabeauftragten vorab eine (zunächst) unverbindliche Meldung unter Mitteilung des endgültigen Entscheidungstermins im Verein abzugeben, blieb ungehört oder ungelesen. Bitte achten Sie auch für Ihre Formationen darauf, dass der Meldetermin eingehalten wird. Auf Ausnahmen und Problemfälle können die Beauftragten besser eingehen, als auf Stillschweigen und Unsicherheit über den Fortbestand einer eigenen Liga.

Nun der Überblick über die Beteiligung und die Ligaergebnisse aller baden-württembergischen Formationen in den oberen Ligen:

Deutsche Meisterschaft Jazz und Modern Dance 2010 (14 Formationen):

4. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Colony of Dance
5. Platz	TSC Baden-Baden	Movable



Bedurfte es im letzten Jahr der bedauernden Feststellung, dass keine baden-württembergische Formation in der 1. Bundesliga vertreten ist, darf ich heute mit großer Zufriedenheit feststellen, dass beide Formation an der Deutschen Meisterschaft das Große Finale erreicht haben und der Aufstieg gesichert ist.

Deutsche Meisterschaft Jugend Jazz und Modern Dance 2010 (14 Formationen):

7. Platz TSA im PSC Mannheim-Schönau Flash

Die Jugendmannschaft aus Mannheim musste sich in einem starken Teilnehmerfeld leider mit einem Platz im Semifinale begnügen.

1. Bundesliga (10 Formationen):

Erstmals war keine Formation des TBW in der 1. Bundesliga vertreten. Nachdem die beiden Erstplatzierten der 2. Bundesliga an der Deutschen Meisterschaft das Finale erreichten, vertreten diese beiden Mannschaften den TBW.

2. Bundesliga Süd-Ost (10 Formationen):

5. Platz 1. TC Ludwigsburg Dance Works
7. Platz ATC Blau-Gold in der TSG 1848 Heilbronn Alegria
9. Platz 1. JDC im Dance Center Freiburg En Vogue

Die beiden erstgenannten Formationen verbleiben in der 2. Bundesliga, die Freiburger Formation steigt in die Regionalliga ab.

Erfreulich ist, dass aufgrund der Ergebnisse in den obersten Ligen die Mannschaft des 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg (Young Explosion) unerwartet in die 2. Liga aufgestiegen ist. Damit sind wiederum drei Formationen des TBW in dieser Liga vertreten.

Regionalliga Süd (10 Formationen):

2. Platz 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg Young Explosion
6. Platz 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg Freeze
9. Platz TSA im PSC Mannheim-Schönau ExisDance
10. Platz TSA im PSC Mannheim-Schönau Pure

Die Formation Young Explosion steigt als Zweitplatzierte in die 2. Bundesliga auf. Die Formation ExisDance und Pure steigen in die Oberliga Süd ab.

Oberliga Süd (10 Formationen):

5. Platz Markgräfler TSC Müllheim Colony of Dance
8. Platz 1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg Dance Obsession
10. Platz TC Rot-Weiß Schwäbisch Gmünd Gainsboro Dancers

Die Formation Gainsboro Dancers ist in die Verbandsliga abgestiegen, hat aber auch nur am Auftaktturnier teilgenommen.

Im Anschluss folgen die Gesamtergebnisse der beiden baden-württembergischen Ligen im Berichtsjahr mit allen Ligaergebnissen (Plätze und Wertungen):

Verbandsliga Süd 2 im Jahr 2010 (13 Formationen):

1. Platz 1. JDC im Dance-Center Freiburg Cantaloop
2. Platz TSC Baden-Baden Rhythm Attack
3. Platz TSV Neuhausen 1898 Ascendance



3. Platz	TSC Teningen	Jazz à nova
5. Platz	TSV Neuhausen 1898	Danceographie
6. Platz	TSC Teningen	Effekt
7. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Dancing Queens
8. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Effacé
9. Platz	1. TC Ludwigsburg	Young Dance Works
10. Platz	Markgräfler TSC Müllheim	Newline
11. Platz	TSG 1846 Backnang	Jazz X
12. Platz	TTC Rot-Gold Tübingen	Mirage
13. Platz	TSA d. TV Möglingen	Tanzprisma

Die erstplatzierte Formation Cantaloop steigt in die Oberliga auf. ebenso die Mannschaft vom TSC Baden-Baden Rhythm Attack.

Es besteht seit vielen Jahren ein Abkommen zwischen dem Schwäbischen Turnerbund (STB) und dem TBW, der es den Formationen eines Verbandes ermöglicht, an den Turnieren des anderen Verbandes teilzunehmen. Drei Formationen des STB nahmen an unserem Ligenbetrieb teil, zwei in der Verbandsliga, eine in der Jugendverbandsliga. Die Reaktionen waren sehr gemischt. Manche verstanden die andere Art von Choreographie nicht (im STB gibt es Pflichtelemente), manche fühlten die Formationen als Eindringlinge, die die Finalplätze einnehmen und sie damit vom „Wettbewerb der Besten“ ausschließen. Die Formationen traten sehr bescheiden auf, stellten sich dem Votum unseren Verbands-Wertungsrichter und akzeptierten ihr erzieltes Ergebnis. Erst zum Ende der Saison erfuhren wird, dass der amtierende Deutsche Meister 2009 und der Deutsche Jugendmeister 2010 am Start waren. Können wir uns vorstellen, dass unser Deutscher (Jugend-) Meister in der untersten Liga eines anderen Verbandes startet und dort einen Platz im vorderen Mittelfeld einnimmt?

Jugendverbandsliga Süd 2 im Jahr 2010 (7 Formationen):

1. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Flash
2. Platz	TSC Baden-Baden	Distract
3. Platz	1. JDC im Dance-Center Freiburg	Marsupilami
4. Platz	1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg	Ability
5. Platz	1. JDC im Dance-Center Freiburg	Marsupilami
6. Platz	TSA im PSC Mannheim-Schönau	Pleasance
7. Platz	TSV Neuhausen 1898	Danceolinos

Die Formation Flash qualifizierte sich für die Deutsche Jugendmeisterschaft und belegte dort Platz 7.

Zum Abschluss darf ich in Schlagworten darstellen, was ich wiederholt in den letzten Jahresberichten geschrieben habe.

Ein Ligenbetrieb ist kein „Mitmach-Angebot“. Vielmehr verpflichtet sich jeder, an allen vier Turnieren dem Wettbewerb mit anderen zu stellen.

Die Verbandsjugendligaformation aus Mannheim qualifizierte sich als einzige baden-württembergische Mannschaft für die Deutsche Meisterschaft Jugend JMD und konnte den siebten Platz unter den vierzehn besten deutschen Jugendformationen ertanzen. (siehe oben). Würde der TBW mehr Mannschaften stellen, kämen auch mehr Formationen in den Genuss, sich für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren zu können. So



können die mannschaftsstarken Gebiete ihre Quotenbesten schicken, die sich wohl kaum gegen unsere besten Mannschaften durchsetzen könnten. So konnte im vorletzten Jahr der amtierende Jugendmeister aus Mannheim nicht an der Deutschen teilnehmen und seinen Titel verteidigen.

Aufgrund eines Projektes im DTV werden im Jugendbereich eine Süddeutsche und eine Norddeutsche Meisterschaft stattfinden, bei der sich die jeweils sieben besten Mannschaften für die Deutsche qualifizieren.

Das bedeutet jedoch keinesfalls, dass wir unsere Bemühungen um Nachwuchs einstellen könnten. Im Gegenteil: Eine verstärkte Aktivität ist notwendig. Zu groß ist die Konkurrenz anderer Sportarten und vieler Freizeitangebote für Jugendliche. Sonst bremsen wir uns selbst aus, solange wir nicht – wie schon so oft betont – an einem Strang ziehen und alle aktiv daran arbeiten, dass neue Formationen in den Ligenbetrieb einsteigen.

Dankeschön

Die Zusammenarbeit mit den Beauftragten im Ligabereich ist wie immer angenehm und der Informations- und Erfahrungsaustausch findet regelmäßig statt.

Die Arbeit im Tanzsportverband Baden-Württemberg ist nach wie vor gekennzeichnet durch die Unterstützung der Führungsgremien und der Akzeptanz des Bereichs Jazz und Modern Dance innerhalb unseres Sports.

Ich möchte mich beim Präsidium des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg, der Verbandsgeschäftsstelle, dem Sportausschuss und bei allen Aktiven und Betreuern, den Vereinsverantwortlichen und den Trainern und Trainerinnen für die gute Zusammenarbeit im Berichtszeitraum bedanken und freue mich auf die weitere Arbeit für unsere Jazz- und Modern Dance Formationen im anstehenden Wettkampfsjahr.

Tübingen, im Januar 2011

Fabienne Göçmener-Rath



Bericht des Beauftragten für Steptanz

Hermann Trefz

Im Berichtszeitraum gab es wieder eine Süddeutsche Meisterschaft in Erbach / Odenwald mit insgesamt 240 Teilnehmern davon 156 aus Baden-Württemberg. Es wurde um Urkunden, Pokale und die Qualifizierung zur Deutschen Meisterschaft getanzt, wofür sich 87 Teilnehmer qualifizierten.

Hier die Ergebnisse der Süddeutschen Meisterschaft Steptanz 2010:

Solo Kinder, weiblich:

- | | | |
|----|-----------------------|-----------------------------------|
| 1. | Valentina von Scheidt | Penguin Tappers, Hemsbach |
| 2. | Janis Houston | Fun Tappers e.V., Karlsruhe |
| 3. | Nike Löbsack | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |
| 4. | Sonja Dawson | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |

Solo Kinder, männlich:

- | | | |
|----|------------|----------------------------|
| 1. | Lucas Koch | Ballettschule Korinna Söhn |
| 2. | Dario Len | Steptanzstudio, München |

Solo Junioren, weiblich:

- | | | |
|----|-----------------------|-----------------------------------|
| 1. | Vera Soedrajat | Penguin Tappers, Hemsbach |
| 2. | Helen Dawson | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |
| 3. | Lara-Katharina Minden | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |

Solo Hauptgruppe, weiblich:

- | | | |
|----|------------------|-----------------------------|
| 1. | Kira von Kayser | Fun Tappers e.V., Karlsruhe |
| 2. | Josephine Büchel | Leipziger Steptanzkompagnie |

Solo Hauptgruppe, männlich:

- | | | |
|----|------------------|---------------------------------|
| 1. | Florian Bowitz | Ballettschule Krings, Bad König |
| 2. | Gregor Schleunig | Steptanzstudio, München |

Duo Kinder:

- | | | |
|----|------------------------------|-----------------------------|
| 1. | Joana Mautz / Jenny Sawang | Penguin Tappers, Hemsbach |
| 2. | Lotta Gath / Imani Hallein | Ballettschule Korinna Söhn |
| 3. | Janis Houston / Jana Philipp | Fun Tappers e.V., Karlsruhe |

Duo Junioren:

- | | | |
|----|--|-----------------------------|
| 1. | Yolanda Rubio-Ruiz / Sophia Bertolini | Penguin Tappers, Hemsbach |
| 2. | Vera Soedrajat / Cathrin Kustrich | Penguin Tappers, Hemsbach |
| 3. | Helen Dawson / Isabelle Hunkel | ADTV TS Kratz, Königstein |
| 4. | Angelina Yaravoya / Angelika Orzechowsky | ADTV TS Kratz, Königstein |
| 5. | Christoph Dienel / Philipp Dienel | Fun Tappers e.V., Karlsruhe |

Trio Junioren:

- | | | |
|----|--------------------|-----------------------------------|
| 1. | Middle toes up / 3 | ADTV Tanzschule Kratz, Königstein |
|----|--------------------|-----------------------------------|



Gruppen Kinder:

1. Penguin Kids / 5 Penguin Tappers, Hemsbach

Gruppen Junioren:

1. Penguin Juniors / 2 Penguin Tappers, Hemsbach
2. Middle toes up / 3 ADTV Tanzschule Kratz, Königstein
3. Tap Dragons Junioren Ballettschule Krings, Bad König
4. Alex's Juniors / 6 Ballettschule Korinna Söhn

Gruppen Hauptgruppe:

1. Schuabladdla / 7 ADTV Tanzschule Wolfgang Steuer
2. Tap Dragons HG / 7 Ballettschule Krings, Bad König
3. Sunshine Tappers / 6 Tanzverein Lauchheim

Formationen Kinder:

1. Penguin Kids / 15 Penguin Tappers, Hemsbach
2. Penguin Kids 2 / 12 Penguin Tappers, Hemsbach

Formationen Junioren:

1. Penguin Juniors / 24 Penguin Tappers, Hemsbach
2. Middle toes up / 14 ADTV Tanzschule Kratz, Königstein
3. Penguin Juniors 2 / 10 Penguin Tappers, Hemsbach
4. Fun Tappers Junioren / 24 Fun Tappers e.V., Karlsruhe

Formationen Hauptgruppe:

1. Penguin Tappers / 22 Penguin Tappers, Hemsbach
2. Tap Dragons / 24 Ballettschule Krings, Bad König

Formationen Hauptgruppe 2:

1. Penguin Adults / 20 Penguin Tappers, Hemsbach

Die Ergebnisse Deutsche Meisterschaft Steptanz 2010 vom 22.-23.10.2010 in Osnabrück aus baden-württembergischer Sicht:

Solo Kinder weiblich:

1. Valentina von Scheidt Penguin Tappers, Hemsbach
2. Janis Houston Fun Tappers e.V., Karlsruhe

Solo Hauptgruppe, weiblich:

3. Kira von Kayser Fun Tappers e.V., Karlsruhe

Duo Junioren:

2. Vera Soedrajat / Cathrin Kustrich Penguin Tappers, Hemsbach
2. Yolanda Rubio-Ruiz / Sophia Bertolini Penguin Tappers, Hemsbach

Gruppen Junioren:

3. Penguin Juniors / 4 Penguin Tappers, Hemsbach



Formationen Kinder:

- 2. Penguin Kids / 15 Penguin Tappers, Hemsbach
- 5. Penguin Kids / 15 Penguin Tappers, Hemsbach

Formationen Junioren:

- 1. Penguin Juniors / 24 Penguin Tappers, Hemsbach

Formationen Hauptgruppe:

- 2. Penguin Tappers / 22 Penguin Tappers, Hemsbach

Formationen Hauptgruppe 2:

- 1. Penguin Adults / 20 Penguin Tappers, Hemsbach

Erfolgreiche Teilnehmer bei der Weltmeisterschaft in Riesa vom 30.11. – 4.12.2010 aus Baden-Württemberg waren:

Duo Kinder insgesamt 16:

- 6. Joana Mautz / Jenny Sawang Penguin Tappers, Hemsbach

Duo Junioren insgesamt 28:

- 4. Yolanda Rubio-Ruiz / Sophia Bertolini Penguin Tappers, Hemsbach

Solo Hauptgruppe, weiblich:

- 15. Kira von Kayser Fun Tappers e.V., Karlsruhe

Formationen Hauptgruppe 2 insgesamt 32:

- 1. Penguin Adults / 20 Penguin Tappers, Hemsbach

Alle Ergebnisse sind veröffentlicht unter:

www.taf.info.de und www.ido-dance.com

Wie in den vergangenen zwölf Jahren fand auch 2010 wieder eine Neuausbildung Trainer-C-Breitensport Profil Steptanz statt, die im Januar mit dem Prüfungslehrgang seinen Abschluss fand (12 Teilnehmer).

Der Fortbildungslehrgang an der Landessportschule Tailfingen war mit 36 Teilnehmern wieder gut besucht. Referenten waren Uwe Meusel aus Freiburg und Gabriele Kurka.



Terminvorschau 2011:

21.01.-23.01.2010	Fobi Tr. C-Breitensport Profil Steptanz
16.04.2011	WR-Schulung Intako / Taf in Düsseldorf
12.12.-16.12.2011	7. Neuausbildung Trainer C-Breitensport Profil Steptanz
01.10.2011	SDM in Bietigheim
08.10.2011	NDM in Gütersloh
28.10.-29.10.2011	DM in Aschaffenburg
29.11.-03.12.2011	WM in Riesa

Die Tanzart Steptanz weist nach wie vor eine Steigerungsrate auf. Die Attraktivität für die Tänzerinnen und Tänzer sowie für ihr treues Stammpublikum ist ungebrochen. Im Wettkampfsjahr starteten in Deutschland ca. 850 Steptänzerinnen und Steptänzer, bei der Weltmeisterschaft sogar ca. 1.400 aus 14 Ländern in allen Kategorien.

Aus diesem Grund erfolgt an dieser Stelle regelmäßig die Empfehlung an alle Vereine:

Nutzen Sie diese positive Situation auch für Ihren Verein und machen Sie die fehlende Partnerbindung zu einem Einstieg für viele in unseren Sport. Sie sichern sich dadurch den Nachwuchs und bieten ein attraktives Angebot für Ihre Mitglieder.

Die Vereine / Tanzclubs können durch qualitativ hervorragend ausgebildete Steptanz Übungsleiter den Weg ebnen, der dem Freizeit- und Breitensport neue Akzente setzt und erheblichen Mitgliederzuwachs verspricht.

Mein Dank gilt in diesem Jahr dem Präsidium des TBW, das mich auch dieses Jahr wieder unterstützte und bestärkte.

Backnang, im Februar 2011

Hermann Trefz



Bericht des Beauftragten für Formationen

Peter Jocham

Nach den grossen Erfolgen im Jahr 2009 startete der 1. TC Ludwigsburg die Verjüngung seines Teames. Einige Leistungsträger schieden nach langjähriger Zugehörigkeit aus. Norman und Dagmar Beck bauten konsequent Paare aus dem eigenen Nachwuchs ins A-Team ein. Gleich im September hatte dieses neue Team seine erste Bewährungsprobe und dies gleich auf internationalem Parkett mit der Europameisterschaft in Ludwigsburg. Mit Platz 3 ging es sofort wieder aufs Treppchen hinter dem Braunschweiger TSC und Vera Tjumen. Vier Wochen später erzielte das Team Platz 3 bei der WM in Elblag/Polen hinter den Gastgeber Jantar Elblag und dem Braunschweiger TSC. Bei der Deutschen Meisterschaft im November in Bamberg gab es einen zweiten Platz hinter dem Braunschweiger TSC.

In der 1. Bundesliga Latein tanzte Residenz Ludwigsburg. Leider war der Abstieg diesmal mit Platz 7 nicht zu vermeiden.

In der 2. Bundesliga Latein war der TBW in 2010 mit drei Teams vertreten. Das A-Team der TSG Backnang 1846 tanzte mit fünf Siegen souverän durch die Saison und stieg in die 1. Bundesliga auf. Platz 4 erreichte das A-Team des 1. TC Ludwigsburg. TSC Astoria Karlsruhe belegte mit seinem Team Platz 8 und stieg in die Regionalliga Süd ab.

In der Regionalliga Latein holten sich die drei TBW-Vertreter die Plätze 4 bis 6 in der Reihenfolge TSG Backnang B, 1.TSA der TG Tuttlingen A, Residenz Ludwigsburg B.

In der Regionalliga Standard tanzte der TSC Astoria Tübingen für eine Saison sehr erfolgreich und qualifizierte sich mit Platz 2 zum Aufstiegsturnier in die 2. Bundesliga.

Die Oberliga Latein gewann in einem Herzschlag-Finale die TSG Badenia Weinheim A-Team vor dem B-Team des 1. TC Ludwigsburg. Die Landesliga Latein gewann der 1. TC Ludwigsburg mit seinem D-Team.

In der Saison 2009/2010 gingen insgesamt 24 Lateinformationen und drei Standardformationen an den Start.

Allen Teams wünsche ich für das neue Wettkampfsjahr viel Erfolg. Gleichzeitig danke ich allen TBW-Präsidialmitgliedern insbesondere Wilfried Scheible und Volker Günther sowie Gerd Zimmermann für ihre Unterstützung.

Fellbach, im Februar 2011

Peter Jocham



Bericht des TBW-Trophy-Managers

Ralf Ball

Auch wie in den Vorjahren bildeten die Serien der TBW-Trophy ein außerordentliches interessantes Turnierangebot der Hauptgruppen und Senioren aller Klassen. Turnierpaaren bei diesen Turnierserien ist die Möglichkeit gegeben sich über jeweils drei Qualifikationsturniertagen unter die besten 12 für die Endturniere zu qualifizieren. Zum ersten Mal in diesem Jahr wurde eine neue Regelung zur Auswahl der besten 12 getroffen. Nach Abschluss aller sechs Qualifikationsturnieren werden die Punkte der vier besten Platzierungen addiert, die Punktbesten werden von mir persönlich über Ihren Verein eingeladen.

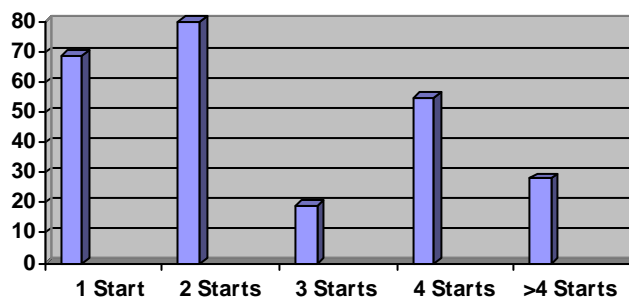
Die Sponsoren der TBW-Trophy-Serie 2010 ist die S & G Automobil AG, Thierry Ball Balance-Coach und die Fa. H.-J. Dres – Faltschachteln und mehr – an dieser Stelle herzlichen Dank auch für die Unterstützung des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg.

Auch in diesem Jahr konnten die Trainingskostenzuschüsse an die Finalpaare ausbezahlt werden. Außerdem gab es Urkunden für alle Finalpaare sowie für die Plätze eins bis drei der 41 Turniere und speziell für die Trophy-Serie entworfene Medaillen.

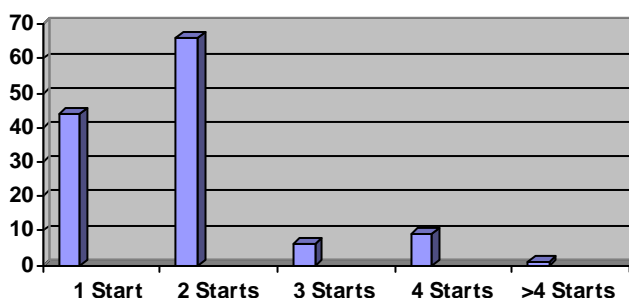
Trainingskostenzuschüsse			
Hauptgruppen	x-Faktor	Betrag in €	Summe in €
D-B-Klassen 1. Platz	12	40	480
D-B-Klassen 2. Platz	12	30	360
D-B-Klassen 3. Platz	12	25	300
D-B-Klassen 4.-7. Platz	29	20	580
A - Klasse 1. Platz	4	80	320
A - Klasse 2. Platz	4	60	240
A - Klasse 3. Platz	4	40	160
A - Klasse 4.-7. Platz	9	20	180
S - Klasse 1. Platz	5	100	500
S - Klasse 2. Platz	3	80	240
S - Klasse 3. Platz	3	50	150
S - Klasse 4.-7. Platz	6	20	120
Senioren			
D-B-Klassen 1. Platz	12	40	480
D-B-Klassen 2. Platz	12	30	360
D-B-Klassen 3. Platz	12	25	300
D-B-Klassen 4.-7 Platz	36	20	720
A - Klasse 1. Platz	4	60	240
A - Klasse 2. Platz	4	40	160
A - Klasse 3. Platz	4	30	90
A - Klasse 4.-8. Platz	11	20	220
S - Klasse 1. Platz	5	80	400
S - Klasse 2. Platz	5	60	300
S - Klasse 3. Platz	5	40	200
S - Klasse 4.-6. Platz	15	20	300
Gesamt			7.400

Bei den drei Qualifikationsturniertagen zwischen Januar und Juli in Neu-Ulm, Karlsruhe und Tübingen wurde die doppelte Anzahl der Startklassen in der Hauptgruppe und Hauptgruppe II angeboten. Dies gab vielen Turnierpaaren die Möglichkeit sowohl im Hauptgruppen- als auch im Seniorenbereich die Möglichkeit zu nutzen mehrmals an den Start zu gehen. 1479 Paare der Hauptgruppe und 1612 Paare im Seniorenbereich waren aus dem gesamten Bundesgebiet, Österreich und der Schweiz vertreten. Hier eine durchschnittliche Übersicht der Starts eines Turnierpaares pro Turniertag:





Hauptgruppen: Durchschnittliche Anzahl der Starts der Turnierpaare bei allen Qualifikationsturnieren der TBW-Trophy 2010



Senioren: Durchschnittliche Anzahl der Starts der Turnierpaare bei allen Qualifikationsturnieren der TBW-Trophy 2010

Anzahl der Paare Hauptgruppe:

TBW-Trophy 2010 Auswertung Hauptgruppe I + II								
			Neu-Ulm 2010		Karlsruhe 2010		Tübingen 2010	
			16.01	17.01	03.04	04.04	17.07	18.07
Hauptgruppe	D	Standard	19	18	19	16	15	16
Hauptgruppe	C	Standard	24	21	18	17	23	24
Hauptgruppe	B	Standard	20	16	15	15	13	12
Hauptgruppe	A	Standard	16	10	14	7	6	3
Hauptgruppe	S	Standard	10	5	12	10	10	8
Hauptgruppe	D	Latein	27	17	28	28	30	21
Hauptgruppe	C	Latein	32	33	26	20	23	21
Hauptgruppe	B	Latein	20	17	29	28	31	33
Hauptgruppe	A	Latein	9	7	18	16	8	10
Hauptgruppe	S	Latein	0	0	3	3	0	0
Hauptgruppe II	D	Standard	14	11	12	9	9	10
Hauptgruppe II	C	Standard	11	10	19	18	17	17
Hauptgruppe II	B	Standard	8	9	4	6	7	9
Hauptgruppe II	A	Standard	14	11	14	13	7	7
Hauptgruppe II	S	Standard	9	9	13	9	8	9
Hauptgruppe II	D	Latein	10	7	8	6	4	6
Hauptgruppe II	C	Latein	4	4	7	5	7	7
Hauptgruppe II	B	Latein	10	10	8	6	6	9
Hauptgruppe II	A	Latein	3	3	8	8	6	5
Hauptgruppe II	S	Latein	8	8	7	0	3	3
Summe Tag			268	226	282	240	233	230
Summe Wochenende				494		522		463
Gesamt Summe Jahr			1.479					



Den Abschluss der Serie bildete das Endturnier am 04./05.09.2010. Ausrichter war der TSC Rot-Gold Sinsheim, der mit seinem hervorragenden Team von Turnierleitern und Beisitzern die Veranstaltung meisterte – an dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich dafür bedanken.

Turniersieger TBW-Trophy Hauptgruppen Standard und Latein 2010			
Hgr. S-Std	Michael Walter-Vracevic / Martina Walter	1. Tiroler TTK Gold-Weiß Innsbruck	Österreich
Hgr. A-Std	Gerald und Katrin Kranewitter	UTSK Juwel Wattens	Österreich
Hgr. B-Std	Haotian Wang / Rosemarie Rausch	TSC Rot-Weiß Lorsch	HTV
Hgr. C-Std	Tim Schneider / Sahra Lisa Geckeler	TSC Rot-Gold Würzburg	LTVB
Hgr. D-Std	Christopher Hestermann / Julia Hofmann	Rot-Weiß-Casino Mainz	TRP
Hgr. II S-Std	Michael Walter-Vracevic / Martina Walter	1. Tiroler TTK Gold-Weiß Innsbruck	Österreich
Hgr. II A-Std	Gerald und Katrin Kranewitter	UTSK Juwel Wattens	Österreich
Hgr. II B-Std	Hendrik Beneke / Sabrina Schindler	VFG Heddesheim	TBW
Hgr. II C-Std	Sascha Wolf / Anke Maria Ludwig	TSZ Stuttgart-Feuerbach	TBW
Hgr. II D-Std	Bruno und Monika Bohn	TSC Schwarz-Weiß Reutlingen	TBW
Hgr. S-Lat geteilt	Domenico Franzo / Madita Dunek David Kiefer / Selma Berberich	TSZ Calw TSC Astoria Karlsruhe	TBW TBW
Hgr. A-Lat	Julian Allerborn / Anna-Sophia Ehleiter	TSG 1846 Backnang Tanzsport	TBW
Hgr. B-Lat	Ralf Bläsing / Jasmin Kahlil	TSG 1846 Backnang Tanzsport	TBW
Hgr. C-Lat	Christopher Kollar / Ines Schneider	TSC Astoria Stuttgart	TBW
Hgr. D-Lat	Sebastian Mayer / Jana Jetter	Blau-Gold Ravensburg	TBW
Hgr. II S-Lat	Marco Randel - Stephanie Blob	TC Rot Gold Würzburg	LTVB
Hgr. II A-Lat	Gerald und Katrin Kranewitter	UTSK Juwel Wattens	Österreich
Hgr. II B-Lat	Emar Friedrich / Martina Müller	TTC Rot-Weiß Freiburg	TBW
Hgr. II C-Lat	Eric Kurscheidt / Katharina Wendt	TTC Rot-Weiß Freiburg	TBW
Hgr. II D-Lat	Friedel Sellung / Luise Schweikert	TSC Niddatal	HTV

Für das Jahr 2011 wurde die Endveranstaltung der Trophy-Serie Hauptgruppe gestrichen, da die Paarzahlen für die Abschlussveranstaltung im Gegensatz zu den Vorjahren sehr zurückgegangen sind.

Ganz besonders freut mich die Zahlenbilanz von 2010 der Senioren TBW Trophy. Mit einem neuen Paarzahlen-Rekord der Senioren konnten wir 1.612 Paare aus dem gesamten Bundesgebiet, Österreich und der Schweiz begrüßen. Das spricht für die Attraktivität dieser Serie.

Anzahl der Paare Senioren:

TBW-Trophy 2010 Auswertung Senioren Standard I - IV und Latein								
			Backnang 2010		Öhringen 2010		Höfingen 2010	
			05.06.	06.06.	10.07.	11.07.	23.10.	24.10.
Senioren	D	Latein	12	10	12	8	12	11
Senioren	C	Latein	12	12	19	19	17	17
Senioren	B	Latein	12	11	16	9	13	10
Senioren	S	Latein	8	7	4	6	6	6
Senioren I	D	Standard	19	21	17	17	14	17
Senioren I	C	Standard	23	20	24	21	14	14
Senioren I	B	Standard	11	12	14	9	13	7
Senioren I	A	Standard	15	14	13	9	7	9
Senioren I	S	Standard	10	9	6	6	6	5
Senioren II	D	Standard	27	21	20	19	17	15
Senioren II	C	Standard	26	24	32	28	18	15
Senioren II	B	Standard	20	10	20	17	17	12
Senioren II	A	Standard	18	12	18	8	14	8
Senioren II	S	Standard	12	11	7	6	11	8
Senioren III	D	Standard	14	14	11	9	10	8
Senioren III	C	Standard	13	16	22	22	12	11
Senioren III	B	Standard	14	12	14	12	10	7
Senioren III	A	Standard	20	17	12	7	8	12



TBW-Trophy 2010 Auswertung Senioren Standard I - IV und Latein								
			Backnang 2010		Öhringen 2010		Höfingen 2010	
			05.06.	06.06.	10.07.	11.07.	23.10.	24.10.
Senioren III	S	Standard	9	11	12	11	8	6
Senioren IV	A	Standard	3	4	3	1	2	1
Senioren IV	S	Standard	11	14	15	11	14	13
Summe Tag			309	282	311	255	243	212
Summe Wochenende			591		566		455	
Gesamt-Summe Jahr			1.612					

Mit dem Endturnier am 13./14.11. erlebte die TBW-Trophy-Serie der Senioren 2010 ihren krönenden Abschluss. Die TSA der Turngemeinde Biberach 1847, bei der ich mich auch für die qualifizierte Durchführung bedanken möchte, konnte ohne Zeitverzug dieses große Einladungsturnier meistern.

Turniersieger TBW-Trophy Senioren 2010			
Sen I S-Std	Alexander Hick / Petra Alexandra Lessmann	TSC Rot-Gold Sinsheim	TBW
Sen I A-Std	Eduard Krzremyk / Silke Bilda	TSC Rheindahlen	TNW
Sen I B-Std	Björn Buhl / Heike Koch	Boston Club Düsseldorf	TNW
Sen I C-Std	Helmut und Silvia Holler	TSC Zentrum Graz	ÖSTV
Sen I D-Std	Frank und Andrea Pfersich	TSC Besigheim	TBW
Sen II S-Std	Alexander Hick / Petra Alexandra Lessmann	TSC Rot-Gold Sinsheim	TBW
Sen II A-Std	Otmar und Helga Dür	bludance in Bludenz	ÖSTV
Sen II B-Std	Siegfried und Maria Klein	TSA d. TSV Schmiden	TBW
Sen II C-Std	Helmut und Silvia Holler	TSC Zentrum Graz	ÖSTV
Sen II D-Std	Alfred und Sabine Kort	TG Biberach 1847	TBW
Sen III S-Std	Gerd und Brigitte Lang	Kitzinger TC	LTVB
Sen III A-Std	Klaus-Ulrich Platzer / Claudia Bleidt	1. TGC Redoute Koblenz + Neuwied	TRP
Sen III B-Std	Harald Pauli / Eva Bechert	TSZ Stuttgart-Feuerbach	TBW
Sen III C-Std	Hans und Beate Härle	TSC Welfen Weingarten	LTVS
Sen III D-Std	Andreas und Isolde Groß	TC Neckartal Pleidelsheim	TBW
Sen IV S-Std	Karl-Heinz und Gabriele Haugut	TSC Rot-Gold Casino Nürnberg	LTVB
Sen IV A-Std	Hugo und Erika Arndt	TSG Bavaria Augsburg	LTVB
Sen S-Lat	Jörg und Alexandra Heberer	TSC Rödermark	HTV
Sen B-Lat	Björn Buhl / Heike Koch	Boston Club Düsseldorf	TNW
Sen C-Lat	Tino Schindler /- Eva-Maria Jungwirth	TSG Da Capo Grafing	LTVB
Sen D-Lat	Karsten und Monika Weibrecht	Gelb-Schwarz-Casino München	LTVB

Karlsruhe, im Februar 2011

Ralf Ball



Bericht der Schulsportbeauftragten

Ute Zimmermann

Was sich schon 2009 anbahnte hat sich im vergangenen Jahr noch verstärkt – meine Aufgaben verschieben sich zunehmend in den Bereich „Soziales“.

Ob das individuelle Nachhilfe, Beratung und Unterstützung bei der Suche nach der richtigen Schule, Gespräche mit Klassenlehrern und Rektoren, Unterstützung bei der Suche nach Wohnraum, Hilfe bei der Verhandlung mit dem Ausländeramt bzw. bei der Beantragung von Visa, Organisation von finanzieller Unterstützung zum Lebensunterhalt oder auch einfach mal das Packen eines „Fresspaketes“ oder Hilfe bei der Suche nach einem Schüler/Studentenjob war, immer mehr nehme ich die Stelle einer Sozialarbeiterin ein.

Die Unterstützung von Vereinen bei der Installation von Tanzangeboten in Schulen ist immer weniger gefragt.

Mein Fazit: Unsere jungen Leistungssportler benötigen unbedingt einen solchen Ansprechpartner, der mal Vater- oder Mutterstelle übernimmt, der unkonventionelle Hilfe leistet (z.B. mitten in der Nacht einen gestrandeten Tänzer aufliest und ihn nach Hause fährt), kurz jemand der in allen Lebenslagen als Ansprechpartner für sie da ist.

Aus diesem Grund wäre die richtige Bezeichnung eigentlich **Beauftragte für Soziales**.

Karlsruhe, im Februar 2011

Ute Zimmermann



Bericht der Tanzsporttrainervereinigung Baden-Württemberg

Joachim Krause

1. Lehrgänge

Auch 2010 waren die angebotenen Lehrgänge gut besucht. Das **Breitensportwochenende** und die **Einzelveranstaltungen** im Jahr 2010 waren wieder ein voller Erfolg, so z. B. der „Methodenlehrgang“ mit Bernd Junghans in Ludwigsburg und der Lateinlehrgang mit Evelyn Hörmann in Stuttgart.

Auch für 2011 ist an ein abwechslungsreiches Lehrgangsangebot, sowohl im Breiten-sportbereich als auch im Trainerbereich, gedacht. **Das Breitensportwochenende führen wir zum 10-jährigen Jubiläum gemeinsam als Event mit dem DTV durch.** Lassen Sie sich überraschen und nehmen Sie zahlreich teil! Nähere Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren Veröffentlichungen

- im Tanzspiegel,
- auf den Internetseiten www.tbw.de - TBW-Vereine - TSTV-BW oder
- auf dem gemeinsamen Flyer des TBW und der TSTV-BW.

Wir sind gespannt auf das Lehrgangsjahr 2011 und wünschen uns nicht nur steigende Mitgliederzahlen, sondern dass unsere Trainer die Angebote der TSTV-BW noch mehr nutzen als bisher.

2. Mitglieder und Finanzen

Die Mitgliederzahl ist leicht steigend (243 Mitglieder) und die Finanzen sind stabil.

3. Homepage

Das Präsidium arbeitet an der Neugestaltung der TSTV-BW-Homepage.

4. Noch eine Bitte:

Bitte teilen Sie uns doch Anschriftenänderungen umgehend mit.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Präsidiumskollegen für ihr starkes Engagement herzlich bedanken. Außerdem möchte ich mich beim TBW-Präsidium und allen Landestrainern für die gute Zusammenarbeit recht herzlich bedanken.

Weinstadt, im Januar 2011

Joachim Krause



Bericht des Baden-Württembergischen Rock'n'Roll-Verbandes

Ralf M. Schießwohl

Die Anzahl der Mitgliedervereine/-Clubs des Baden-Württembergische Rock`n`Roll-Verband e. V. (BWRRV) blieb im Jahre 2010 unverändert.

Weiterhin erfolgreich – national wie international – sind die Boogie-Woogie-Tänzer zu nennen: Unsere „Dauerbrenner“ Karl-Heinz Stahl & Sylvia Gauß vom RRC „Golden Fifties“ Karlsruhe erreichten bei der Boogie-Woogie-EM im Rahmen der GOC in Stuttgart als auch bei WM in Schaffhausen jeweils den dritten Platz in der Oldie-Klasse. Erwähnt werden muss in diesem Zusammenhang auch das Paar Karl-Heinz Pfeifer & Sabine Baumann vom RRC Friedrichshafen, die bei der EM sechste und bei der WM fünfte wurden, ebenfalls in der Oldie-Klasse.

Auch auf den stattgefundenen nationalen Ranglistenturnieren waren beide Paare sehr erfolgreich: sowohl bei den Süddeutschen Meisterschaften als auch bei den Deutschen Meisterschaften gewannen Karl-Stahl & Sylvia Gauß die Oldie-Klasse; Karl-Heinz Pfeifer & Sabine Baumann belegten bei beiden Turnieren in derselben Klasse jeweils den fünften Platz.

Bei den Rock`n`Rollern sind folgende Paare zu erwähnen: Jascha & Janique Steiner vom RRC „Rocking Stars“ Plochingen haben sich in der nationalen Spitze etabliert und erreichten bei drei von vier Ranglistenturnieren jeweils Endrundenplätze. So belegten sie bei dem Großen Preis von Deutschland den fünften Platz, wurden beim Deutschland-Cup dritter und bei den Süddeutschen Meisterschaften gar zweiter. Bei den Deutschen Meisterschaften belegten die beiden dann den fünften Platz.

Felix Hentsch & Sarah Baier vom RRC „Twisiting Grizzlies“ Böblingen schnupperten ebenfalls schon Endrundenluft: Beim Deutschland-Cup wurde das talentierte Nachwuchspaar sechste.

In der A-Klasse konnte im Jahre 2010 auch wieder ein baden-württembergisches Paar von sich reden machen: Jochen Berger & Susanne Weis vom RRC „Golden Fifties“ Karlsruhe erreichten teilweise sehr gute Platzierungen: vierter Platz beim Deutschland-Cup, dritter Platz bei den Süddeutschen Meisterschaften, zweiter Platz beim Großen Preis von Deutschland und ein sechster Platz bei den Deutschen Meisterschaften.

Nachwievor ist der Baden-Württembergische Rock`n`Roll-Verband der führende deutsche Landesverband, was Ausbildungen betrifft. Folgende Maßnahmen wurden 2010 durchgeführt:

- Kursleiter-Schulung Rock`n`Roll
- Trainer-C-Erhaltsschulung Rock`n`Roll
- Wertungsrichter Rock`n`Roll-Erhaltsschulung
- Trainer-C Boogie-Woogie



Wieder durchgeführt wurden die Lehrgänge für die Wettbewerbsleiter sowie Wertungsrichter für Breitensport. Diese Lehrgänge fanden im Frühjahr in der Sportschule in Tailfingen statt.

Die Breitensportwettbewerbe haben sich in Baden-Württemberg mittlerweile voll etabliert. So wird mit diesen Ausbildungen den Teilnehmern entsprechend Rechnung getragen.

Nachdem in 2010 schon einige hochrangige Turniere in Baden-Württemberg stattgefunden haben, wird dies auch in 2011 fortgesetzt:

07.05.2011 Süddeutsche Meisterschaften Rock`n`Roll in Böblingen
28.05.2010 Deutschland-Cup Rock`n`Roll in Ostfildern
09.07.2010 Großer Preis v. Deutschland Formationen in Bad Liebenzell

Im Rahmen der GOC in Stuttgart wird am 20.08.2011 die Weltmeisterschaft im Boogie-Woogie ausgetragen.

Unsere diesjährigen Landesmeisterschaften im Rock`n`Roll und Boogie-Woogie werden am 02.04.2011 in Backnang zu sehen sein.

Unsere Clubs sind also auch im Bereich Turnierausrichtung im Jahre 2011 wieder richtig aktiv.

Vielleicht können wir Rock`n`Roller bzw. Boogie-Woogies diesen oder jenen, der diesen Bericht liest, auf einem der o.a. Turniere begrüßen.

Aus Sicht des Präsidiums BWRRV ist die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen des TBW als äußerst positiv und konstruktiv zu bezeichnen, wofür auf diesem Wege ein dickes Dankeschön ausgesprochen werden muss.

Neckarsulm, im Januar 2011

Ralf M. Schießwohl
Vizepräsident BWRRV



Bericht des Landes-Twirling-Sport-Verbandes

Ursula Heinrich

Im Jahr 2010 fanden wie jedes Jahr die Qualifikationsrunden für die Deutsche Meisterschaft und hier wiederum für die Europa- und Weltmeisterschaft statt. Im Einzelnen die Ergebnisse der baden-württembergischen Vereine (bis Platz 10):

Sichtungswettkampf

Platz	Name	Verein
Mehrbaton Junioren		
3	Bühl, Linda	MMC Villingen
5	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach
9	Niedermeier, Celine	MMC Villingen
10	Epperlein, Laura	MMC Villingen
Solo-Dance-Twirl Junioren		
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
3	Schramm, Alina	MMC Villingen
4	Heidt, Alina	TTSG Niedereschach
7	Weimann, Sophia	MMC Villingen
9	Niedermeier, Celine	MMC Villingen
Solo-Dance-Twirl Senioren		
4	Bühl, Linda	MMC Villingen
5	Knoch, Caroline	MMC Villingen
8	Schramm, Franziska	MMC Villingen
9	Steidel, Stefanie	MMC Villingen
Mini-Freestyle		
1	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
3	Epperlein, Laura	MMC Villingen
5	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
9	Schellenberg	MMC Villingen
10	Fischer, Sarah	MMC Villingen
B-Freestyle		
1	Demuth, Marion	TTSG Niedereschach
2	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach
4	Schmalbach, Lisa	TTSG Niedereschach
Mini-Duo		
2	Fischer/Schellenberg	MMC Villingen
4	Danelutti/Marx	TTSG Niedereschach
7	Halder/Danelutti	TTSG Niedereschach
9	Gerolymatos/Lengert	TTSG Niedereschach
Mini-Team		
1	Mini-Team	TTSG Niedereschach
Modern		
2	Modern 1	TTSG Niedereschach
4	Senior Modern	MMC Villingen
6	Nunior Modern	MMC Villingen
7	Modern 2	TTSG Niedereschach
8	Newcomer Modern	MMC Villingen
10	Mini-Modern	MMC Villingen



C-Endrundenturnier in Villingen

Platz	Name	Verein
Mini-Duo		
1	Danelutti, Lara/Marx	TTSG Niedereschach
3	Heiser/Halder	TTSG Niedereschach
7	Halder/Danelutti, Fiona	TTSG Niedereschach
8	Gerolymatos/Lengert	TTSG Niedereschach
10	Käfferlein/Sauter	TTSG Niedereschach
Mini-Freestyle		
AK	Cardillo, Luana	MMC Villingen
1	Lengert, Jasmin	TTSG Niedereschach
2	Epperlein, Nele	MMC Villingen
3	Fischer, Sarah	MMC Villingen
4	Danelutti, Lara	TTSG Niedereschach
9	Gerolymatos, Chiara	TTSG Niedereschach
Dance-Twirl Junior		
4	Steinkamp, Saskia	MMC Villingen
Modern		
1	Mini Modern	MMC Villingen
3	Newcomer Modern	MMC Villingen
Mehrbaton		
1	Niedermeier, Celine	MMC Villingen
4	Epperlein, Laura	MMC Villingen
5	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
7	Störk, Saskia	MMC Villingen

Baden-Württembergische Twirlingsport-Meisterschaften in Villingen

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
2	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
3	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
7	Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
8	Echle, Cheyenne	TTSG Niedereschach
Freestyle Senioren		
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
8	Schramm, Franziska	MMC Villingen
9	Bühl, Linda	MMC Villingen
Duo Junioren		
1	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
2	Echle/Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
5	Kartapolow/Dik	TTSG Niedereschach
6	Niedermeier/Weinmann	MMC Villingen
9	Störk/Schmalbach	MMC Villingen/TTSG Niedereschach
Duo Senioren		
1	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Niedereschach
5	Bühl/Schramm	MMC Villingen
Team Junioren		
1	Juniorenteam	TTSG Niedereschach
2	Juniorenteam	MMC Villingen
Team Senioren		
2	Seniorenteam	MMC Villingen



Finale:

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
1	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
2	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
3	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
7	Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
Freestyle Senioren		
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
Duo Junioren		
1	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
3	Echle/Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
5	Kartapalow/Dik	TTSG Niedereschach
Duo Senioren		
3	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Niedereschach

B-Vorrundenwettkampf in Langenselbold

Platz	Name	Verein
Solo-Dance-Twirl Junioren		
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
3	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
4	Weinmann, Sophia	MMC Villingen
9	Niedermeier, Celine	MMC Villingen
Solo-Dance-Twirl Senioren		
3	Knoch, Caroline	MMC Villingen
5	Schramm, Franziska	MMC Villingen
8	Bühl, Linda	MMC Villingen
10	Seidel, Stefanie	MMC Villingen
Modern		
2	Senior Modern	MMC Villingen
3	Modern 1	TTSG Niedereschach
6	Mini-Modern	MMC Villingen
7	Modern 2	TTSG Niedereschach
8	Junior Modern	MMC Villingen
Mehrbaton Junioren		
2	Bühl, Linda	MMC Villingen
6	Schmalbach, Nele	TTSG Niedereschach
Mini-Freestyle		
2	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
3	Cardillo, Luana	MMC Villingen
5	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
6	Epperlein, Laura	MMC Villingen
7	Schellenberg, Vanessa	MMC Villingen
Mini-Duo		
3	Cardillo/Epperlein	MMC Villingen
4	Danelutti/Marx	TTSG Niedereschach
5	Fischer/Schellenberg	MMC Villingen
7	Heiser/Halder	TTSG Niedereschach
Mini Team		
2	Mini Team	TTSG Niedereschach
B-Freestyle		
2	Weinmann, Sophia	MMC Villingen
3	Kartapalow, Maria	TTSG Niedereschach
5	Demuth, Marion	TTSG Niedereschach



Hessische Twirlingsport-Meisterschaften in Langenselbold

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
2	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
3	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
6	Echle, Cheyenne	TTSG Niedereschach
7	Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
Freestyle Senioren		
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
7	Bühl, Linda	MMC Villingen
Duo Junioren		
1	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
4	Celine Niederm./Sophia Weinm.	MMC Villingen
5	Echle/Marksteiner Romina	TTSG Niedereschach
6	Störk/Schmalbach	MMC Villingen/TTSG Niedereschach
Duo Senioren		
2	Eisenzapf/Marksteiner	TTSG Niedereschach
6	Bühl/Schramm	MMC Villingen
Team Junioren		
1	Juniorteam	TTSG Niedereschach
2	Juniorteam	MMC Villingen
Team Senioren		
1	Seniorteam	MMC Villingen
Gruppe Senioren		
1	Seniorgruppe	MMC Villingen

Finale:

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
2	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
3	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
4	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
Freestyle Senioren		
3	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
Duo Junioren		
1	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
4	Echle/Marksteiner Romina	TTSG Niedereschach
5	Niedermeier/Weinmann	MMC Villingen
Duo Senioren		
2	Eisenzapf/Marksteiner Julia	TTSG Niedereschach

B-Endrundenwettkampf in Wetzlar

Platz	Name	Verein
Solo-Dance-Twirl Junioren		
1	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
Solo-Dance-Twirl Senioren		
4	Bühl, Linda	MMC Villingen
7	Schramm, Franziska	MMC Villingen
8	Knoch, Caroline	MMC Villingen



Platz	Name	Verein
Mehrbaton Junioren		
3	Bühl, Linda	MMC Villingen
Modern Junioren		
2	Modern 1	TTSG Niedereschach
3	Senior-Modern	MMC Villingen
Mini- Freestyle		
1	Marx, Chiara	TTSG Niedereschach
3	Kühnle, Ellen	MMC Villingen
5	Epperlein, Laura	MMC Villingen
6	Schellenberg, Vanessa	MMC Villingen
8	Cardillo, Luana	MMC Villingen
Mini- Duo		
2	Cardillo/Epperlein	MMC Villingen
4	Mohr/Salzew	TTSG Niedereschach
B-Freestyle		
1	Weinmann, Sophia	MMC Villingen
5	Demuth, Marion	TTSG Niedereschach
7	Kartapolow, Maria	TTSG Niedereschach

Deutsche Twirlingsport-Meisterschaften in Wetzlar

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
1	Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
3	Heidt, Alena	TTSG Niedereschach
4	Metzger, Vanessa	TTSG Niedereschach
6	Echle, Cheyenne	TTSG Niedereschach
Freestyle Senioren		
4	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach
7	Bühl, Linda	MMC Villingen
8	Schramm, Franziska	MMC Villingen
Duo Junioren		
1	Metzger/Heidt	TTSG Niedereschach
4	Echle/Marksteiner, Romina	TTSG Niedereschach
6	Niedermeier/Weinmann	MMC Villingen
Duo Senioren		
4	Eisenzapf/Marksteiner, Julia	TTSG Niedereschach
7	Bühl/Schramm	MMC Villingen
Team Junioren		
1	Juniorenteam	TTSG Niedereschach
2	Juniorenteam	MMC Villingen
Team Senioren		
1	Seniorenteam	MMC Villingen
Gruppe Senioren		
1	Seniorengruppe	MMC Villingen

Finale:

Platz	Name	Verein
Freestyle Junioren		
4	Eisenzapf, Diana	TTSG Niedereschach



Termine 2011:

- 5./6. Februar 2011 Sichtungsturnier in Stockhausen
12. März 2011 C-Endrundenturnier in Niedereschach
13. März 2011 Baden-Württembergische Meisterschaften Niedereschach
9. April 2011 B-Vorrundenwettkampf in Langenselbold
10. April 2011 Hessische Meisterschaften in Langenselbold
7. Mai 2011 B-Vorrundenwettkampf in Villingen
8. Mai 2011 Süddeutsche Meisterschaften in Villingen
28. Mai 2011 B-Endrundenwettkampf in Wetzlar
29. Mai 2011 Deutsche Meisterschaften in Wetzlar

1. International OPEN in Germany:

24. und 25. September 2011 in Langenselbold

Europameisterschaft:

4.-10. Juli 2011 in Italien

Weltmeisterschaft:

2012 in Frankreich

Mannheim, im Februar 2011

Ursula Heinrich
Präsidentin



Bericht des Landesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Baden

Rüdiger Klein

Im vergangenen Jahr konnten fünf Vereine neu in den LkT Baden aufgenommen werden, so dass jetzt der Verband jetzt aus 42 Vereinen besteht.

Es wurde keine Lizenzschulung durchgeführt, da sich Baden mit dem Verband in Rheinland-Pfalz abwechselt und 2010 die Lizenzausbildung in der Pfalz stattfand. Die Zahl der Trainer mit Lizenz C karnevalistischer Tanzsport stieg weiter, da neun Teilnehmerinnen aus Baden die fachliche und überfachliche Ausbildung erfolgreich absolviert haben. Die Zahl der badischen Lizenzinhaber(innen) ist damit auf 104 angestiegen.

Erstmals wurde in Kooperation mit der Badischen Sportjugend eine Juleica-Schulung in der Sportschule Schöneck durchgeführt. 15 Teilnehmer erlebten vier interessante Tage. Die Juleica-Ausbildung soll auch in Zukunft durchgeführt werden, da wir es für wichtig halten, dass die Vereine über gut ausgebildete Trainer und Jugendleiter verfügen und die Mitglieder und Aktiven optimal betreut werden.

Vereine des LkT Baden holten sich bei den Meisterschaften im karnevalistischen Tanzsport 2010 folgende Titel:

Süddeutsche Meisterschaften

7 Süddeutsche Meister (von 13 möglichen!)
4 Vizemeister
4 dritte Plätze
5 vierte Plätze
7 fünfte Plätze

Deutsche Meisterschaften

3 Deutsche Meister
2 Vizemeister
6 dritte Plätze

Damit haben die Verbandsvereine ihre Position halten und weiter ausbauen können. Gute Ausbildung der Trainer und gezielte Nachwuchsförderung zahlen sich aus.

Mannheim, im Februar 2011

Rüdiger Klein
Vorsitzender des LkT Baden



Bericht des Gardetanzsportverbandes Baden-Württemberg

Gisela von der Pütten-Bluhm

In der Saison 2009/2010 konnte sich unser Verband in Baden-Württemberg prozentual an einer hohen Steigerung der Mitgliedervereine erfreuen. Der Verband zählt nunmehr zehn Mitgliedsvereine, und die Arbeit zur Mitgliedergewinnung geht weiterhin voran.

Auch die Erfolge unseres doch immer noch kleinen Verbandes lassen sich durchaus sehen. In der vergangenen Tanzsportturniersaison konnten die baden-württembergischen Vereine folgende Erfolge erzielen:

Die größten Erfolge konnte die Gymta Session Altlußheim verbuchen mit insgesamt sechs Deutschen Meistertiteln, zwei Deutsche Vize-Meister, drei Drittplazierte der DM sowie fünf Europameistertitel und vier Vize-Europameister. Damit ist er der erfolgreichste Tanzsportverein in Deutschland und Europa. Die TuS Freiberg/N. konnte sich auf den 5. Platz in der Hauptklasse der Deutschen Meisterschaft tanzen ebenso wie die Spvgg Oedheim, die den 5. Platz in der Schülerklasse erreichte. Der VfR Großbottwar tanzte sich auf den 3. und 5. Platz in der Schülerklasse bei der diesjährigen Deutschen Meisterschaft und war neben der Gymta Session Altlußheim auch noch auf der Europameisterschaft vertreten.

Wir sehen mit Stolz auf die schon laufende Saison, in der auch unsere neuen Mitgliedsvereine in das Turniergehen des DVG eingreifen. Die Tänze der Mitgliedsvereine des GSTV BW sind nun auf fast allen DVG-Turnieren vertreten. Auch werden in unserem Bundesland dieses Jahr zwei Tanzsportturniere für den Verband ausgerichtet. Das erste erfolgte am 16.01.2011 durch die TSA des VfR Großbottwar und das zweite wird von der Spvgg Oedheim am 19. und 20.03.2011 in Heilbronn-Sontheim durchgeführt. Dadurch wird der Garde- und Schautanzsport des DVG in Baden-Württemberg bekannter und erfreut sich beim Publikum immer größerer Beliebtheit.

Großbottwar, im Januar 2011

Martina Götz
Schriftführerin des Landesverbandes Baden-Württemberg



Bericht der Kassenprüfer

Heinz Burckhardt und Werner Pfisterer

Die Kassenprüfung des TBW für den Zeitraum

1.01.2010 – 31.12.2010

wurde von uns am 05.03.2011 in den Räumen des TBW Präsidenten Wilfried Scheible in Anwesenheit des Schatzmeisters Uwe Nagel durchgeführt.

Wir haben die Buchführung, die Vermögensübersicht und Ergebnisrechnung im Einzelnen geprüft und stichprobenweise Belegeinsicht vorgenommen.

Die Buchführung und das Belegwesen des Tanzsportverbandes Baden-Württemberg befanden sich in einwandfreiem Zustand. Die Posten der Vermögensübersicht sind ordnungsgemäß nachgewiesen, die Ergebnisrechnung richtig von den Konten abgeleitet.

Wir danken dem Schatzmeister Herrn Uwe Nagel für die geleistete Arbeit und empfehlen der Mitgliederversammlung seine Entlastung.

Heinz Burckhardt



Werner Willi Pfisterer



Ehrungen 2010

Name, Vorname	Bezeichnung	Verliehen am
Aust, Reiner	TBW Verdienstnadel Bronze	20.11.2010
Beck, Jürgen	TBW Verdienstnadel Gold	16.10.2010
Bohnert, Armin	TBW Verdienstnadel Silber	16.10.2010
Del Fabro, Peter	TBW Verdienstnadel Silber	18.04.2010
Del Fabro, Udo	TBW Verdienstnadel Silber	18.04.2010
Feeser, Steffen	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Ferruggia, Benedetto	TBW Verdienstnadel Gold und TBW Sport-Ehrennadel Gold und Sportplakette Gold Stuttgart	10.04.2010
Gallus-Groß, Rudolf	TBW Verdienstnadel Bronze	18.04.2010
Gebert, Horst	TBW Verdienstnadel Bronze	12.06.2010
Hopbach, Friedrich	TBW Verdienstnadel Silber	30.04.2010
Howard, Lennard	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Köhler, Claudia	TBW Verdienstnadel Gold und TBW Sport-Ehrennadel Gold und Sportplakette Gold Stuttgart	10.04.2010
Korbély, Martin	TBW Verdienstnadel Silber	18.09.2010
Kosch, Jürgen	TBW Verdienstnadel Bronze	18.09.2010
Krauß, Marianne	TBW Verdienstnadel Bronze	17.04.2010
Krauß, Werner	TBW Verdienstnadel Silber	17.04.2010
Krauter, Moritz	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Kwirotek, Aline	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Poth, Corina	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Rauschenberger, Franziska	TBW Sport-Ehrennadel Gold	18.04.2010
Sawang, Claudia	TBW Verdienstnadel Bronze und TBW Sport-Ehrennadel Silber	20.11.2010
Sawang, Michael	TBW Verdienstnadel Bronze und TBW Sport-Ehrennadel Silber	20.11.2010
Scheible, Wilfried	DTV Ehrennadel Gold	17.08.2010
Solm, Hilmar	TBW Verdienstnadel Gold	18.04.2010
Waldow, Herta	TBW Verdienstnadel Bronze	20.11.2010
Waldow, Klaus	TBW Verdienstnadel Bronze	20.11.2010
Wünsche, Petra	TBW Verdienstnadel Silber	16.10.2010



Ehrentafel

Ehrenpräsidenten	Otto Brodesser † Heinrich Scherer
Ehrenmitglieder	Konrad Beck Gisela Fritsche Dr. Hans Kießel † Helmut Kuhn † Alfred Nuzinger † Gerhard Oser Heidelinde Oser Karlheinz Richter † Heinz Trefz †
Ehrenring	Werner J. Braun Wilfried Scheible Heinrich Scherer



Mitgliederaufstellungen

Mitgliederaufstellung Stand 1.1.2011

Ordentliche Mitglieder

Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSC Aalener Spion e.V.	28	-3,4%	7	2	2
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	40	-11,1%	0	2	0
Tanzsportclub Achern e.V.	172	-0,6%	23	7	2
TSA im SV Aichelberg	31	-6,1%	29	2	2
Tanzfreunde Althengstett e.V.	134	-4,3%	66	6	4
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	219	11,7%	141	9	6
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	121	-5,5%	74	5	4
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	von 2010	0	1	1
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	65	-8,5%	38	3	2
Casino Club Cannstatt e.V.	176	4,1%	69	8	4
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	143	32,4%	0	6	0
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	122	-6,9%	12	5	2
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	10	-9,1%	0	1	0
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	von 2010	0	1	1
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	-6,1%	1	2	2
TSC Baden-Baden e.V.	150	12,8%	46	6	2
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	53	-3,6%	9	3	2
TSA der TSG Balingen e.V.	18	5,9%	1	1	2
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	14	-30,0%	0	1	0
TanzMetropole Schwarz-Gold Balingen e.V.	14	16,7%	3	1	2
Tanzsportclub Besigheim e.V.	324	3,8%	149	13	6
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	von 2010	0	1	1
Tanzsportverein Risstino Biberach e.V.	8	fehlt 2010	0	1	0
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	265	-5,0%	8	11	2
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	79	von 2010	0	1	1
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	191	-14,0%	24	8	2
TSA d.Fastnachts Club Binemer Weffze e.V.	110	279,3%	47	5	2
TSA des TSV Birkach e.V.	128	2,4%	42	6	2
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	188	-6,9%	40	8	2
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	289	3,6%	106	12	6
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	71	12,7%	53	3	4
TSA im SSV Breisach e.V.	216	66,2%	150	9	6
TSC Brettener Hundle e.V.	28	von 2010	0	1	1
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	31	-6,1%	31	2	2
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	0,0%	0	1	0
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	300	9,1%	150	12	6
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	434	1,6%	127	18	6
Linedance-Gr.d.Buffalo's Country Club Brühl	35	0,0%	1	2	2
Tanzsportclub Bühl e.V.	11	-8,3%	4	1	2
Tanzsportzentrum Calw e.V.	138	-2,1%	71	6	4
TSA des TSV Crailsheim e.V.	41	-8,9%	7	2	2
TSA im TV Darmsheim e.V.	101	16,1%	0	5	0
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	18	-51,4%	17	1	2
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	von 2010	0	1	1
TSC Dornstetten e.V.	432	3,3%	162	18	8
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	112	-4,3%	86	5	4
TSA d. KV Kummetstolle e.V.	135	-4,9%	99	6	4



Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	von 2010	0	1	1
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	0,0%	0	2	0
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	101	-1,0%	54	5	4
RRC Garfield Engstingen e.V.	118	12,4%	2	5	2
Tanzsportclub Enzklosterle e.V.	6	0,0%	0	1	0
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	von 2010	0	1	1
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	0,0%	12	1	2
Dance Company Erligheim e.V.	43	115,0%	35	2	2
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	138	6,2%	80	6	4
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	382	23,2%	6	16	2
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	0,0%	107	11	6
TSC Sibylla Ettlingen e.V.	236	16,3%	64	10	4
TSA der Ettlinger Moschdschelle e.V.	65	3,2%	45	3	2
TSC Blau-Weiß Ettlingen e.V.	57	-14,9%	0	3	0
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	0,0%	23	2	2
Forster Fastnachts- und Tanzclub e.V.	60	von 2010	0	1	1
ATC Freiberg e.V.	50	-2,0%	0	2	0
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	51	37,8%	51	3	4
1. Freiburger RRC e.V.	89	von 2010	0	1	1
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	166	12,9%	25	7	2
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	192	10,3%	104	8	6
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	152	-8,4%	0	7	0
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	332	-4,0%	48	14	2
TSC Freudenstadt e.V.	92	12,2%	0	4	0
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	von 2010	0	1	1
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	220	8,9%	76	9	4
RRC Friedrichshafen e.V.	59	-14,5%	12	3	2
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	von 2010	0	1	1
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	0,0%	95	8	4
TC Staufen Göppingen e.V.	29	0,0%	0	2	0
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	0,0%	0	1	0
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	47	-9,6%	5	2	2
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	26	von 2010	0	1	1
TSA des VFR Großbottwar	29	31,8%	29	2	2
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	82	36,7%	0	4	0
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	49	6,5%	18	2	2
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	248	-0,4%	46	10	2
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	87	-15,5%	2	4	2
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	114	-5,0%	55	5	4
TSC Couronne Heidelberg e.V.	402	1,0%	41	17	2
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	0,0%	36	10	2
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	0,0%	0	1	0
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	73	14,1%	6	3	2
TSC Royal Heilbronn e.V.	162	39,7%	115	7	6
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	0,0%	19	2	2
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	301	-8,5%	127	13	6
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	124	6,0%	0	5	0
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	78	9,9%	0	4	0
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	321	-3,0%	232	13	10
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	74	8,8%	54	3	4
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	94	-2,1%	13	4	2
TSC Höfingen e.V.	186	1,1%	92	8	4
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	102	3,0%	36	5	2
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	76	-2,6%	67	4	4
Tanzsportclub Illingen e.V.	131	-20,6%	24	6	2
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	181	5,2%	29	8	2



Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
TSA der Mühlburger Carnevals-gesellschaft e.V.	73	-17,0%	73	3	4
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	129	10,3%	79	6	4
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	161	4,5%	49	7	2
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	14	-17,6%	0	1	0
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	69	1,5%	47	3	2
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	153	-1,9%	31	7	2
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	92	26,0%	83	4	4
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	609	12,2%	147	25	6
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl	55	von 2010	0	1	1
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	79	-13,2%	0	4	0
TSC Blau-Gold Kelttern e.V.	109	-15,5%	76	5	4
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	270	16,9%	153	11	8
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	30	-26,8%	0	2	0
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	54	-10,0%	0	3	0
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	0,0%	0	1	0
Tanzclub Konstanz e.V.	324	-3,9%	149	13	6
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	51	18,6%	0	3	0
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	46	9,5%	6	2	2
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	46	-4,2%	0	2	0
Country & Westernclub Kupferzell	32	0,0%	4	2	2
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	337	-10,6%	37	14	2
NG Strumpfkapp Ahoi Lauda e.V.	100	1,0%	100	4	4
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	208	14,3%	120	9	6
TSA des TSV Laupheim e.V.	66	3,1%	30	3	2
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar	62	-3,1%	24	3	2
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	129	-12,8%	3	6	2
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	0,0%	0	1	0
TSA des TSV Leinfelden e.V.	104	23,8%	0	5	0
TSV 1884 Lorch e.V.	39	77,3%	36	2	2
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	87	-4,4%	41	4	2
TSA des VfB Lombach e.V.	57	-10,9%	0	3	0
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	249	-0,4%	188	10	8
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	66	88,6%	29	3	2
1. TC Ludwigsburg e.V.	1004	-2,3%	371	41	16
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	47	-21,7%	20	2	2
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	63	-4,5%	37	3	2
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	von 2010	0	1	1
Club GEKA Mannheim e.V.	72	von 2010	0	1	1
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	4	-63,6%	0	1	0
TSA des Power Sport Club Mannheim-	62	-12,7%	58	3	4
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	49	4,3%	21	2	2
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	105	2,9%	57	5	4
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	43	-20,4%	0	2	0
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	36	-10,0%	0	2	0
TSA der TSG Seckenheim e.V.	41	10,8%	1	2	2
Dance-Club Markdorf e.V.	36	-20,0%	5	2	2
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	139	7,8%	43	6	2
Tanzclub Membrechtshofen e.V.	100	7,5%	0	4	0
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	70	-19,5%	16	3	2
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	6,6%	103	8	6
Sattelbacher Ratze e.V.	20	33,3%	19	1	2
TSG im TV Mühlacker e.V.	42	5,0%	0	2	0
TSA Alemannia Müllheim e.V.	99	-11,6%	13	4	2
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	386	22,9%	298	16	12
Tanzsportverein Murr e.V.	52	26,8%	27	3	2
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	192	-17,2%	103	8	6



Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	0,0%	27	4	2
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	150	4,2%	79	6	4
Twirling TSG Niedereschach e.V.	36	-28,0%	29	2	2
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	277	-2,1%	87	12	4
RRA des TSV Notzingen e.V.	71	4,4%	43	3	2
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	23	-17,9%	0	1	0
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	67	3,1%	0	3	0
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	98	4,3%	40	4	2
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	272	-2,2%	129	11	6
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	50	-24,2%	17	2	2
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	326	-20,3%	87	14	4
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	116	-3,3%	13	5	2
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	18	-10,0%	0	1	0
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	52	20,9%	45	3	2
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	47	56,7%	25	2	2
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	410	-7,7%	147	17	6
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	40	von 2010	0	1	1
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	59	-7,8%	4	3	2
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V.	68	19,3%	59	3	4
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	111	-7,5%	0	5	0
TSA im KV Plieningen e.V.	50	-5,7%	0	2	0
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	47	-20,3%	0	2	0
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	70	-16,7%	28	3	2
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	18	12,5%	0	1	0
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	111	2,8%	27	5	2
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	184	21,1%	61	8	4
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	131	7,4%	41	6	2
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	174	2,4%	0	7	0
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	451	0,9%	74	19	4
TSC Rheinstetten e.V.	131	-3,0%	60	6	4
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	77	5,5%	25	4	2
TSA des SV Rohrau e.V.	80	-19,2%	0	4	0
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	43	13,2%	0	2	0
TSA des TSV Schmiden e.V.	250	21,4%	74	10	4
TSA d. SG Schramberg e.V.	73	-11,0%	36	3	2
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	252	31,3%	155	11	8
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	164	-25,8%	102	7	6
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	266	-5,3%	53	11	4
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	29	von 2010	0	1	1
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	112	12,0%	4	5	2
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchartd	165	-9,8%	13	7	2
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	417	-13,8%	281	17	12
TSA Rocking Volcanos im StTV Singen e.V.	31	fehlt 2010	2	2	2
TSC Sunnisheim 84 e.V.	61	13,0%	25	3	2
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	737	0,3%	396	30	16
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	von 2010	0	1	1
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	139	-7,3%	39	6	2
TSA des TV Stetten e.V.	110	1,9%	0	5	0
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	40	11,1%	0	2	0
TSA des SV Sillenbuch e.V.	70	12,9%	42	3	2
TSC Astoria Stuttgart e.V.	329	0,9%	90	14	4
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	401	7,2%	99	17	4
TSA im TUS Stuttgart e.V.	186	5,7%	74	8	4
ATK Suebia Stuttgart e.V.	193	2,7%	0	8	0
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	0,0%	0	1	0
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	0,0%	0	2	0



Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	47	6,8%	31	2	2
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	65	-1,5%	5	3	2
TSA des TV Cannstatt	125	-6,0%	3	5	2
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	100	72,4%	59	4	4
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	101	4,1%	0	5	0
TSC Teningen e.V.	255	-10,2%	85	11	4
TSC Trochtelfingen e.V.	123	-18,5%	85	5	4
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	0,0%	19	4	2
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	223	0,5%	119	9	6
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	0,0%	60	10	4
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	93	19,2%	63	4	4
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	20	-9,1%	0	1	0
TSC Blau-Gold Überlingen	242	-9,4%	129	10	6
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	20	-16,7%	0	1	0
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	98	-1,0%	26	4	2
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	46	2,2%	18	2	2
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	143	31,2%	1	6	2
TSA des SKV Unterensingen e.V.	190	4,4%	0	8	0
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	72	2,9%	0	3	0
1. Musik- und Majorettencorps Villingen e.V.	54	54,3%	40	3	2
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	112	-3,4%	49	5	2
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	199	10,6%	48	8	2
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	280	-7,6%	79	12	4
TSA des VFL Waiblingen e.V.	155	6,2%	28	7	2
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	145	-7,1%	17	6	2
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	75	-7,4%	31	3	2
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	256	9,9%	87	11	4
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	-0,6%	34	7	2
Restless Boots Walldorf e.V.	41	13,9%	6	2	2
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	147	20,5%	89	6	4
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	194	-13,0%	24	8	2
TSC Wangen e.V.	19	-9,5%	9	1	2
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	63	-1,6%	47	3	2
Tanzkreis Weilimdorf e.V.	194	24,4%	64	8	4
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	0,0%	0	2	0
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	99	2,1%	0	4	0
TSC Welfen Weingarten e.V.	81	-4,7%	0	4	0
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	196	23,3%	72	8	4
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim	119	-17,9%	113	5	6
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	56	51,4%	40	3	2
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	169	-4,0%	93	7	4
Tanzkreis Wertheim e.V.	87	-10,3%	0	4	0
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	0,0%	33	3	2
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	144	35,8%	2	6	2
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	76	-15,6%	55	4	4
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	0,0%	66	4	4
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	111	6,7%	1	5	2
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	91	16,7%	0	4	0
	33.015	1,6%	10.937	1.404	651



Außerordentliche Mitglieder

<u>Name</u>	<u>Mitglieder 2011</u>	<u>Verände- rung 2010</u>	<u>Jugendl. bis 21 J.</u>	<u>Stimmen Verbtg.</u>	<u>Stimmen JugVers.</u>
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	77	8,5%	0	1	0
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	41	-26,8%	13	1	2
TSV Bernhausen 1899 e.V.	50	-7,4%	0	1	0
Freizeittanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	16	-20,0%	0	1	0
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	0,0%	38	1	2
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche	46	-11,5%	0	1	0
Danceteam Lahr e.V.	13	0,0%	0	1	0
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	106	fehlt 2010	81	1	4
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	0,0%	21	1	2
1. TSC Grün-Gold Ostalb	10	-23,1%	0	1	0
Country & Westerdance Club "Tumbleweeds"	28	-3,4%	2	1	2
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	von 2010	0	1	1
TC Staufeu e.V.	65	-5,8%	0	1	0
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	70	16,7%	0	1	0
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	0,0%	0	1	0
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	26	von 2010	0	1	1
TSA im TSV Heumaden e.V.	16	-11,1%	0	1	0
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	10	0,0%	9	1	2
PH-Active Wertheim e.V.	28	von 2010	0	1	1
	780	7,7%	164	19	17

Fördernde Mitglieder

Förderverein Tanzsport Charisma Freiburg e.V. 0

Persönliche Mitglieder

Dagmar Beck 1
Norman Beck 1
Fikret Bilge 1
Adolf Bodemer 1
Klaus Bucher 1
Heinz Geiger 1
Joachim Krause 1
Heinz Kunick 1
Uwe Stegmaier 1
Ute Streicher 1
Jörg-Henner Thurau 1
Wolfgang Tönnies 1
Ewald Vögler 1
Peter Wehrle 1

14

TBW Präsidium

Maritta Böhme 1
Petra Dres 1
Heidi Estler 1
Michael Grether 1
Volker Günther 1
Uwe Nagel 1
Wilfried Scheible 1



Name	Mitglieder 2011	Verände- rung 2010	Jugendl. bis 21 J.	Stimmen Verbtg.	Stimmen JugVers.
Heinrich Scherer				1	
Klaus Theimer				1	
Gerhard Zimmermann				1	
				10	
<u>Ehrenmitglieder</u>					
Konrad Beck				1	
Gisela Fritsche				1	
Gerhard Oser				1	
Heidelinde Oser				1	
				4	
<u>Fachverbände mit besonderer Aufgabenstellung</u>					
Twirlingsportverband Baden-Württemberg	98	55,6%		1	
Landesverband f. karnevalistischen Tanzsport	1903	-1,7%		8	
Gardetanzsportverband Baden-Württemberg	661	12,2%		3	
Baden-Württembergischer Rock'n'Roll-Verband	2609	-9,8%		11	
				23	
		5.271	-3,8%		
<u>Anschlußorganisationen</u>					
Square Dance Club Emmendingen				1	
Magic Spirits SDC Ettlingen				1	
SDC Breisgau Twirlers Freiburg				1	
SDC KUT UPs Karlsruhe				1	
Round-Dance-Club Fancy Fan Karlsruhe e.V.				1	
Tango libre e.V. Konstanz				1	
Werkstatt-Tanzpädagogik				1	
Square-Dance-Club Offenburg				1	
The Diggers Square Dance Club Pforzheim				1	
Rechberg Scottish Dancers				1	
Tamburin Stuttgart e.V.				1	
Black Forest Ghosts S&RDC Tannheim				1	
				12	
<u>Verband der Ausbilder, Trainer und Übungsleiter</u>					
TSTV Baden-Württemberg	232	0,4%		5	
				5	
		232	0,4%		
Endsumme	34.027	1,7%	11.101	1.490	668



Mitgliederaufstellung nach Mitgliederzahlen Stand 1.1.2011

Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
1. TC Ludwigsburg e.V.	1.004	1.028	-2,3%
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	737	735	0,3%
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	609	543	12,2%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	451	447	0,9%
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	434	427	1,6%
TSC Dornstetten e.V.	432	418	3,3%
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	417	484	-13,8%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	410	444	-7,7%
TSC Couronne Heidelberg e.V.	402	398	1,0%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	401	374	7,2%
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	386	314	22,9%
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	382	310	23,2%
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	337	377	-10,6%
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	332	346	-4,0%
TSC Astoria Stuttgart e.V.	329	326	0,9%
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	326	409	-20,3%
Tanzsportclub Besigheim e.V.	324	312	3,8%
Tanzclub Konstanz e.V.	324	337	-3,9%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	321	331	-3,0%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	301	329	-8,5%
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	300	275	9,1%
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	291	0,0%
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	289	279	3,6%
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	280	303	-7,6%
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	277	283	-2,1%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	272	278	-2,2%
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	270	231	16,9%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	266	281	-5,3%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	266	0,0%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	265	279	-5,0%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	256	233	9,9%
TSC Teningen e.V.	255	284	-10,2%
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	252	192	31,3%
TSA des TSV Schmiden e.V.	250	206	21,4%
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	249	250	-0,4%
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	248	249	-0,4%
TSC Blau-Gold Überlingen	242	267	-9,4%
TSC Sibylla Ettlingen e.V.	236	203	16,3%
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	235	0,0%
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	230	0,0%
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	223	222	0,5%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	220	202	8,9%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	219	196	11,7%
TSA im SSV Breisach e.V.	216	130	66,2%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	208	182	14,3%
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	199	0,0%
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	199	180	10,6%
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	196	159	23,3%
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	183	6,6%
Tanzkreis Weillimdorf e.V.	194	156	24,4%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	194	223	-13,0%
ATK Suebia Stuttgart e.V.	193	188	2,7%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	192	174	10,3%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	192	232	-17,2%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	191	222	-14,0%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSA des SKV Unterensingen e.V.	190	182	4,4%
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	188	202	-6,9%
TSA im TUS Stuttgart e.V.	186	176	5,7%
TSC Höfingen e.V.	186	184	1,1%
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	184	152	21,1%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	181	172	5,2%
Casino Club Cannstatt e.V.	176	169	4,1%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	174	170	2,4%
Tanzsportclub Achern e.V.	172	173	-0,6%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	172	-0,6%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	169	176	-4,0%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	166	147	12,9%
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchardt	165	183	-9,8%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	164	221	-25,8%
TSC Royal Heilbronn e.V.	162	116	39,7%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	161	154	4,5%
TSA des VFL Waiblingen e.V.	155	146	6,2%
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	153	156	-1,9%
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	152	166	-8,4%
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	150	144	4,2%
TSC Baden-Baden e.V.	150	133	12,8%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	147	122	20,5%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	145	156	-7,1%
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	144	106	35,8%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	143	109	31,2%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	143	108	32,4%
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	139	129	7,8%
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	139	150	-7,3%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	138	130	6,2%
Tanzsportzentrum Calw e.V.	138	141	-2,1%
TSA d. KV Kummetstolle e.V.	135	142	-4,9%
Tanzfreunde Althengstett e.V.	134	140	-4,3%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	131	122	7,4%
Tanzsportclub Illingen e.V.	131	165	-20,6%
TSC Rheinstetten e.V.	131	135	-3,0%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	129	148	-12,8%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	129	117	10,3%
TSA des TSV Birkach e.V.	128	125	2,4%
TSA des TV Cannstatt	125	133	-6,0%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	124	117	6,0%
TSC Trochtelfingen e.V.	123	151	-18,5%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	122	131	-6,9%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	121	128	-5,5%
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim	119	145	-17,9%
RRC Garfield Engstingen e.V.	118	105	12,4%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	116	120	-3,3%
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	114	120	-5,0%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	112	116	-3,4%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	112	117	-4,3%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	112	100	12,0%
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	111	120	-7,5%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	111	104	6,7%
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	111	108	2,8%
TSA d.Fastnachts Club Binemer Weffze e.V.	110	29	279,3%
TSA des TV Stetten e.V.	110	108	1,9%
TSC Blau-Gold Keltern e.V.	109	129	-15,5%
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	106	fehlt 2010	0,0%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	105	102	2,9%
TSA des TSV Leinfelden e.V.	104	84	23,8%
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	102	99	3,0%
TSA im TV Darmsheim e.V.	101	87	16,1%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	101	102	-1,0%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	101	97	4,1%
NG Strumpfkapp Ahoi Lauda e.V.	100	99	1,0%
Tanzclub Memprechtshofen e.V.	100	93	7,5%
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	100	58	72,4%
TSA Alemannia Müllheim e.V.	99	112	-11,6%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	99	97	2,1%
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	98	94	4,3%
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	98	99	-1,0%
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	96	0,0%
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	95	0,0%
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	94	96	-2,1%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	93	78	19,2%
TSC Freudenstadt e.V.	92	82	12,2%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	92	73	26,0%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	91	78	16,7%
1. Freiburger RRC e.V.	89	89	0,0%
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	87	91	-4,4%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	87	0,0%
Tanzkreis Wertheim e.V.	87	97	-10,3%
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	87	103	-15,5%
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	82	60	36,7%
TSC Welfen Weingarten e.V.	81	85	-4,7%
TSA des SV Rohrau e.V.	80	99	-19,2%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	79	79	0,0%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	79	91	-13,2%
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	78	71	9,9%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	77	73	5,5%
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	77	71	8,5%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	76	0,0%
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	76	90	-15,6%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	76	78	-2,6%
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	76	0,0%
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	75	81	-7,4%
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	74	68	8,8%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	73	64	14,1%
TSA d. SG Schramberg e.V.	73	82	-11,0%
TSA der Mühlburger Carnevalsgesellschaft e.V.	73	88	-17,0%
Club GEKA Mannheim e.V.	72	72	0,0%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	72	70	2,9%
RRA des TSV Notzingen e.V.	71	68	4,4%
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	71	63	12,7%
TSA des SV Sillenbuch e.V.	70	62	12,9%
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	70	60	16,7%
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	70	84	-16,7%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	70	87	-19,5%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	69	68	1,5%
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V.	68	57	19,3%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	67	65	3,1%
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	66	35	88,6%
TSA des TSV Laupheim e.V.	66	64	3,1%
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	65	66	-1,5%
TSA der Ettlinger Moschdschelle e.V.	65	63	3,2%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	65	71	-8,5%
TC Staufen e.V.	65	69	-5,8%
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	64	0,0%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	63	66	-4,5%
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	63	64	-1,6%
TSA des Power Sport Club Mannheim-	62	71	-12,7%
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar	62	64	-3,1%
TSC Sunnisheim 84 e.V.	61	54	13,0%
Forster Fastnachts- und Tanzclub e.V.	60	60	0,0%
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	60	0,0%
RRC Friedrichshafen e.V.	59	69	-14,5%
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	59	64	-7,8%
TSC Blau-Weiß Ettlingen e.V.	57	67	-14,9%
TSA des VfB Lombach e.V.	57	64	-10,9%
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	56	37	51,4%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	55	0,0%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl	55	55	0,0%
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	54	60	-10,0%
1. Musik- und Majorettencorps Villingen e.V.	54	35	54,3%
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	53	55	-3,6%
Tanzsportverein Murr e.V.	52	41	26,8%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	52	43	20,9%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	51	43	18,6%
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	51	37	37,8%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	51	0,0%
ATC Freiberg e.V.	50	51	-2,0%
TSV Bernhausen 1899 e.V.	50	54	-7,4%
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	50	66	-24,2%
TSA im KV Plieningen e.V.	50	53	-5,7%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	49	47	4,3%
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	49	46	6,5%
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	47	60	-21,7%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	47	44	6,8%
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	47	30	56,7%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	47	59	-20,3%
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	47	52	-9,6%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	46	48	-4,2%
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	46	42	9,5%
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche	46	52	-11,5%
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	46	45	2,2%
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	44	0,0%
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	43	38	13,2%
Dance Company Erligheim e.V.	43	20	115,0%
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	43	54	-20,4%
TSG im TV Mühlacker e.V.	42	40	5,0%
TSA der TSG Seckenheim e.V.	41	37	10,8%
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	41	56	-26,8%
TSA des TSV Crailsheim e.V.	41	45	-8,9%
Restless Boots Walldorf e.V.	41	36	13,9%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	40	40	0,0%
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	40	36	11,1%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	40	45	-11,1%
TSV 1884 Lorch e.V.	39	22	77,3%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	38	0,0%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	38	0,0%
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	37	0,0%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	36	40	-10,0%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
Dance-Club Markdorf e.V.	36	45	-20,0%
Twirling TSG Niedereschach e.V.	36	50	-28,0%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	36	0,0%
Linedance-Gr.d.Buffalo's Country Club Brühl	35	35	0,0%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	34	0,0%
Country & Westernclub Kupferzell	32	32	0,0%
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	33	-6,1%
TSA Rocking Volcanos im StTV Singen e.V.	31	fehlt 2010	0,0%
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	31	33	-6,1%
TSA im SV Aichelberg	31	33	-6,1%
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	30	41	-26,8%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	30	0,0%
TC Staufen Göppingen e.V.	29	29	0,0%
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	29	29	0,0%
TSA des VFR Großbottwar	29	22	31,8%
Country & Westerndance Club "Tumbleweeds"	28	29	-3,4%
TSC Brettener Hundle e.V.	28	28	0,0%
TSC Aalener Spion e.V.	28	29	-3,4%
PH-Active Wertheim e.V.	28	28	0,0%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	26	26	0,0%
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	26	26	0,0%
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	26	0,0%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	26	0,0%
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	25	0,0%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	24	0,0%
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	24	0,0%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	23	28	-17,9%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	22	0,0%
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	22	0,0%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	22	0,0%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	22	0,0%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	20	22	-9,1%
Sattelbacher Ratze e.V.	20	15	33,3%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	20	24	-16,7%
TSC Wangen e.V.	19	21	-9,5%
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	18	0,0%
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	18	37	-51,4%
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	18	20	-10,0%
TSA der TSG Balingen e.V.	18	17	5,9%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	18	0,0%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	18	16	12,5%
Freizeitanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	16	20	-20,0%
TSA im TSV Heumaden e.V.	16	18	-11,1%
TanzMetropole Schwarz-Gold Balingen e.V.	14	12	16,7%
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	14	20	-30,0%
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	14	17	-17,6%
Danceteam Lahr e.V.	13	13	0,0%
Tanzsportclub Bühl e.V.	11	12	-8,3%
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	11	0,0%
1. TSC Grün-Gold Ostalb	10	13	-23,1%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	10	10	0,0%
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	10	11	-9,1%
Tanzsportverein Risstino Biberach e.V.	8	fehlt 2010	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
Tanzsportclub Enzklösterle e.V.	6	6	0,0%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	4	11	-63,6%



Mitgliederaufstellung nach Veränderung Stand 1.1.2011

Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSA d.Fastrachts Club Binemer Weffze e.V.	110	29	279,3%
Dance Company Erligheim e.V.	43	20	115,0%
Tanzsportakademie Ludwigsburg e.V.	66	35	88,6%
TSV 1884 Lorch e.V.	39	22	77,3%
TSA der FG Bischemer Kröten e.V.	100	58	72,4%
TSA im SSV Breisach e.V.	216	130	66,2%
TSG Stadtgarde Pforzheim e.V.	47	30	56,7%
1. Musik- und Majorettenkorps Villingen e.V.	54	35	54,3%
SG Weissach im Tal, Abteilung Tanzsport	56	37	51,4%
TSC Royal Heilbronn e.V.	162	116	39,7%
TSA des TUS 1899 Freiberg e.V.	51	37	37,8%
TSC Rubin Gundelfingen e.V.	82	60	36,7%
TC Schwarz-Gold Wiesloch e.V.	144	106	35,8%
Sattelbacher Ratze e.V.	20	15	33,3%
Tanz-Club Bad Mergentheim e.V.	143	108	32,4%
TSA des VFR Großbottwar	29	22	31,8%
TC Rot-Weiss Schwäbisch Gmünd e.V.	252	192	31,3%
TSC Gelb-Blau der DJK Unterbalbach e.V.	143	109	31,2%
Tanzsportverein Murr e.V.	52	41	26,8%
TSA des 1. Beiertheimer Carneval-Club	92	73	26,0%
Tanzkreis Weilimdorf e.V.	194	156	24,4%
TSA des TSV Leinfelden e.V.	104	84	23,8%
TSA der TSG 1862 Weinheim e.V.	196	159	23,3%
Eldorado Phoenix Dancers Esslingen e.V.	382	310	23,2%
Markgräfler TSC Müllheim e.V.	386	314	22,9%
TSA des TSV Schmidlen e.V.	250	206	21,4%
ATC Blau-Rot Ravensburg e.V.	184	152	21,1%
TSG Grün-Weiß der KG Hochburg Pforzheim	52	43	20,9%
TSC Der Dürmer Faschenaacht Walldürn e.V.	147	122	20,5%
Tanzsportgarde Plankstadt 2008 e.V.	68	57	19,3%
TSA der TG Tuttlingen 1859 e.V.	93	78	19,2%
TTK Grün-Gold Korntal-Münchingen e.V.	51	43	18,6%
1. TSC Kirchheim unter Teck e.V.	270	231	16,9%
TanzMetropole Schwarz-Gold Balingen e.V.	14	12	16,7%
TSG Bosch Stuttgart (Betriebssport)	70	60	16,7%
Turn u. Sportverein Wolfschlugen e.V.	91	78	16,7%
TSC Sibylla Ettlingen e.V.	236	203	16,3%
TSA im TV Darmsheim e.V.	101	87	16,1%
Karnevalistischer Tanzsportclub Lauda e.V.	208	182	14,3%
1. TC Heidenheim im SV Mergelstetten e.V.	73	64	14,1%
Restless Boots Walldorf e.V.	41	36	13,9%
TSC St. Raphael Rutesheim e.V.	43	38	13,2%
TSC Sunnisheim 84 e.V.	61	54	13,0%
Regio Tanzclub Freiburg e.V.	166	147	12,9%
TSA des SV Sillenbuch e.V.	70	62	12,9%
TSC Baden-Baden e.V.	150	133	12,8%
RRC DING DONG im TV Bötzingen e.V.	71	63	12,7%
TSA Blau-Weiß im TSV Raidwangen e.V.	18	16	12,5%
RRC Garfield Engstingen e.V.	118	105	12,4%
TSC Freudenstadt e.V.	92	82	12,2%
TSC Astoria Karlsruhe e.V.	609	543	12,2%
Top Tanz Club Rot-Gold Schwäbisch Hall e.V.	112	100	12,0%
TSV GymTa-Session Altlußheim e.V.	219	196	11,7%
RR&BWC The Flying Dinos e.V. Stockach	40	36	11,1%
TSA der TSG Seckenheim e.V.	41	37	10,8%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSC Villingen-Schwenningen e.V.	199	180	10,6%
Tanzsportgemeinschaft Freiburg e.V.	192	174	10,3%
TSA der Sängervereinigung Karlsruhe-	129	117	10,3%
TSC Blau-Weiß Waldshut-Tiengen e.V.	256	233	9,9%
TSC Schwarz-Gold Casino Hemsbach e.V.	78	71	9,9%
TSC Solitude Kornwestheim e.V.	46	42	9,5%
TSC Blau-Weiß Bruchsal e.V.	300	275	9,1%
ATC Graf Zeppelin Friedrichshafen e.V.	220	202	8,9%
TSA der CG Hirschhorner Ritter e.V.	74	68	8,8%
Tanzsportverein Bad Waldsee e.V.	77	71	8,5%
Tanzsportfreunde Meersburg e.V.	139	129	7,8%
Tanzclub Memprechtshofen e.V.	100	93	7,5%
TSA des Turn- u. Sportbund Ravensburg e.V.	131	122	7,4%
Tanzsportzentrum Stuttgart-Feuerbach e.V.	401	374	7,2%
RRA The Rabbits im MTV Stuttgart e.V.	47	44	6,8%
Tanzkreis Wißgoldingen e.V.	111	104	6,7%
Tanzsport-Zentrum Mosbach e.V.	195	183	6,6%
Tanzsportfreunde Own Steps Hainstadt e.V.	49	46	6,5%
TSA des VFL Waiblingen e.V.	155	146	6,2%
TSA der Sportvereinigung 1845 Esslingen e.V.	138	130	6,2%
TC Rubin Heilbronn-Horkheim e.V.	124	117	6,0%
TSA der TSG Balingen e.V.	18	17	5,9%
TSA im TUS Stuttgart e.V.	186	176	5,7%
TSA des SVO Rieselfeld e.V.	77	73	5,5%
TSC Rot-Weiß Karlsruhe e.V.	181	172	5,2%
TSG im TV Mühlacker e.V.	42	40	5,0%
Karlsruher Steptanzverein FUN TAPPERS e.V.	161	154	4,5%
RRA des TSV Notzingen e.V.	71	68	4,4%
TSA des SKV Unterensingen e.V.	190	182	4,4%
TSA der KG Lallehaag e.V Mannheim e.V.	49	47	4,3%
TSA der Spvgg. Oedheim e.V.	98	94	4,3%
RRC Neuler-Schwenningen 1989 e.V.	150	144	4,2%
Casino Club Cannstatt e.V.	176	169	4,1%
TSC Rot-Weiß Tauberbischofsheim e.V.	101	97	4,1%
Tanzsportclub Besigheim e.V.	324	312	3,8%
TSC Rot-Weiß Böblingen e.V.	289	279	3,6%
TSC Dornstetten e.V.	432	418	3,3%
TSA der Ettlinger Moschdschelle e.V.	65	63	3,2%
TSA des TSV Laupheim e.V.	66	64	3,1%
TSC Schwarz-Weiß Ochsenhausen e.V.	67	65	3,1%
1. TC Blau-Gold Höfingen e.V.	102	99	3,0%
TSV Mannheim-Rheinau e.V.	105	102	2,9%
TSA des Sportvereins 1889 Vaihingen e.V.	72	70	2,9%
1. Tanzsportclub Rastatt e.V.	111	108	2,8%
ATK Suebia Stuttgart e.V.	193	188	2,7%
TSA des TSV Birkach e.V.	128	125	2,4%
TSC Renningen-Malmsheim e.V.	174	170	2,4%
Ulmer Rock'n'Roll Company im SV Grimmel.	46	45	2,2%
Rock'n'Roll-Club Oberschwaben Weingarten	99	97	2,1%
TSA des TV Stetten e.V.	110	108	1,9%
TanzSportClub Kurpfalz Brühl e.V.	434	427	1,6%
TSA der KG 04 Karlsruhe-Durlach e.V.	69	68	1,5%
TSC Höfingen e.V.	186	184	1,1%
NG Strumpfkapp Ahoi Lauda e.V.	100	99	1,0%
TSC Couronne Heidelberg e.V.	402	398	1,0%
TSC Astoria Stuttgart e.V.	329	326	0,9%
TC Schwarz-Weiß Reutlingen	451	447	0,9%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TTC Rot-Gold Tübingen e.V.	223	222	0,5%
TSC Rot-Gold Sinsheim e.V.	737	735	0,3%
RRC Swinging Petticoats Bruchsal e.V.	18	18	0,0%
TSA des TSV Ehningen 1914 e.V.	25	25	0,0%
TSA des Wiesenbacher Carnevalsclub	60	60	0,0%
TSA der SG Stern Stuttgart e.V.	64	64	0,0%
Linedance-Gr.d.Buffalo's Country Club Brühl	35	35	0,0%
TSG Wobachspatzen Bietigheim-Bissingen	79	79	0,0%
Tanzsportclub No. 10 Friedrichshafen e.V.	22	22	0,0%
TSC Blau-Rot Ellwangen e.V.	44	44	0,0%
TSA der Sportgemeinde Weilimdorf e.V.	38	38	0,0%
TTC Grün-Gold Winnenden e.V.	96	96	0,0%
PH-Active Wertheim e.V.	28	28	0,0%
Tanzsportclub Gerstetten e.V.	199	199	0,0%
Majoretten der Glonki-Gilde Villingen e.V.	10	10	0,0%
GFTB Die Filderer Leinfelden e.V.	106	fehlt 2010	0,0%
Club GEKA Mannheim e.V.	72	72	0,0%
TSA des TSV 1862 Freudenstadt e.V.	38	38	0,0%
TSC Brettener Hundle e.V.	28	28	0,0%
Schwarz-Weiß-Club Esslingen e.V.	266	266	0,0%
TSA Rocking Volcanos im StTV Singen e.V.	31	fehlt 2010	0,0%
Rockabilly Rebels im SV Fellbach 1890 e.V.	36	36	0,0%
1. Freiburger RRC e.V.	89	89	0,0%
Karawane Tanz- und Kulturgemeinschaft	22	22	0,0%
RRC Elephants im TuS Ergenzingen e.V.	24	24	0,0%
TC Staufen Göppingen e.V.	29	29	0,0%
RRA Kangeroos der TSG Heilbronn e.V.	34	34	0,0%
Forster Fastnachts- und Tanzclub e.V.	60	60	0,0%
RRC Turbo Turtles Tübingen e.V.	95	95	0,0%
Offenburger Tanzkreis e.V.	37	37	0,0%
TSA des SV Grimmelfingen e.V.	26	26	0,0%
TC Blau-Gelb Singen e.V.	22	22	0,0%
TSA des TB Untertürkheim e.V.	26	26	0,0%
1. Jazzdance-Club im Dance-Center Freiburg	55	55	0,0%
TSA der Sportfreunde Dettingen/Teck e.V.	87	87	0,0%
Twirling-Tanzsportverein Weiß-Blau Kehl	55	55	0,0%
TSA Rot-Blau der TSG Söflingen	26	26	0,0%
Danceteam Lahr e.V.	13	13	0,0%
Rocking Biber der TG Biberach e.V.	24	24	0,0%
TSA des Eppelheimer Carnevalclub e.V.	51	51	0,0%
Dancing Crocodiles Schwäbisch Hall	29	29	0,0%
Tanzsportverein Risstino Biberach e.V.	8	fehlt 2010	0,0%
CreaSportClub Göppingen e.V.	7	7	0,0%
TSA der Pforzheimer Faschingsgesellschaft	40	40	0,0%
Rock'n' Roll und Boogie Woogie Club Bad	30	30	0,0%
TSC Astoria Tübingen e.V.	230	230	0,0%
TSC Grün-Gold Heidelberg e.V.	235	235	0,0%
TSA des Christl. Sportverein Stuttgart e.V.	18	18	0,0%
TSG Backnang 1846 e.V. Tanzsport	291	291	0,0%
TSA des SV Herwartstein 05 Königsbronn e.V.	22	22	0,0%
Country & Westernclub Kupferzell	32	32	0,0%
TSC Impala Heidenheim e.V.	11	11	0,0%
TSA des Sozialwerk Stuttg. Straßenbahnen	26	26	0,0%
Tanzsport TSV Neuhausen 1898 e.V.	76	76	0,0%
Tanzsportclub Enzklosterle e.V.	6	6	0,0%
TSA der KG Löwenjäger Mannheim e.V.	76	76	0,0%
TSC Residenz Ludwigsburg e.V.	249	250	-0,4%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSC Harmersbachtal 1982 e.V.	248	249	-0,4%
Tanzsportclub Achern e.V.	172	173	-0,6%
Rock & Boogie Devils Hochrhein Waldshut e.V.	171	172	-0,6%
TSA Pink-Schwarz im TSV Eltingen e.V.	101	102	-1,0%
TSA des SSV Ulm 1846 e.V.	98	99	-1,0%
RR-Zentrum Stuttgart e.V.	65	66	-1,5%
TSA des Turnverein Weil 1884 e.V.	63	64	-1,6%
RRC Golden Fifties Karlsruhe e.V.	153	156	-1,9%
ATC Freiberg e.V.	50	51	-2,0%
TSA der SVGG Hirschlanden-Schöckingen	94	96	-2,1%
Excelsior Club Nordschwarzwald e.V.	277	283	-2,1%
Tanzsportzentrum Calw e.V.	138	141	-2,1%
TSC Schwarz-Weiß Offenburg e.V.	272	278	-2,2%
1. TC Ludwigsburg e.V.	1.004	1.028	-2,3%
TSA der Narrenzunft Schmalzloch Hörden e.V.	76	78	-2,6%
TSC Rheinstetten e.V.	131	135	-3,0%
1. TSC Schwarz-Rot Herrenberg e.V.	321	331	-3,0%
RRA des TSV Laupheim e.V. "The Sugar	62	64	-3,1%
RRC und Boogie-Woogie Herbheads Ostfildern	116	120	-3,3%
Rock'n Roll "Club 2" Villingen e.V.	112	116	-3,4%
Country & Westerndance Club "Tumbleweeds"	28	29	-3,4%
TSC Aalener Spion e.V.	28	29	-3,4%
RRC Boogie Woogie Club Balingen e.V.	53	55	-3,6%
Tanzclub Konstanz e.V.	324	337	-3,9%
Tanzclub '88 Main-Tauber Wertheim e.V.	169	176	-4,0%
TTC Rot-Weiß Freiburg e.V.	332	346	-4,0%
TSA Blau-Weiß des TSV Künzelsau e.V.	46	48	-4,2%
TSA der KG Kuckuck Eberbach e.V.	112	117	-4,3%
Tanzfreunde Althengstett e.V.	134	140	-4,3%
Rock'n'Roll Club Lörrach e.V.	87	91	-4,4%
TSA Rot-Gold Ludwigsburg im TV Pflugfeld	63	66	-4,5%
TSC Welfen Weingarten e.V.	81	85	-4,7%
TSA d. KV Kummetstolle e.V.	135	142	-4,9%
TSA der KG Polizei Heidelberg e.V.	114	120	-5,0%
TSA der Turngemeinde Biberach 1847 e.V.	265	279	-5,0%
1.TSC Grün-Weiß Schwäbisch Hall e.V.	266	281	-5,3%
TSC Blau-Gelb Angelbachtal e.V.	121	128	-5,5%
TSA im KV Plieningen e.V.	50	53	-5,7%
TC Staufen e.V.	65	69	-5,8%
TSA des TV Cannstatt	125	133	-6,0%
TSA im SV Aichelberg	31	33	-6,1%
Casino-TSC Baden-Baden e.V.	31	33	-6,1%
TSA der GROKAGE Bruchsal e.V.	31	33	-6,1%
TSA des TV 1862 Bad Mergentheim	122	131	-6,9%
Rock'n Roll-Club Böblingen e.V.	188	202	-6,9%
TSC Staufer-Residenz Waiblingen e.V.	145	156	-7,1%
TSC Dreisamtal e.V. Stegen	139	150	-7,3%
RRC Flying Petticoats Waldbronn e.V.	75	81	-7,4%
TSV Bernhausen 1899 e.V.	50	54	-7,4%
TC Neckartal Pleidelsheim e.V.	111	120	-7,5%
TSC Weiß-Gold Waghäusel e.V.	280	303	-7,6%
Schwarz-Weiß-Club Pforzheim e.V.	410	444	-7,7%
TSC Calypso Pfullendorf e.V.	59	64	-7,8%
Tanzsportclub Bühl e.V.	11	12	-8,3%
TSC Der Freiburger Kreis e.V.	152	166	-8,4%
RRC Rocking Turtles Backnang e.V.	65	71	-8,5%
ATC Blau-Gold in der TSG 1845 Heilbronn	301	329	-8,5%



Name	Mitglieder 2011	Mitglieder 2010	Verände- rung 2010
TSA des TSV Crailsheim e.V.	41	45	-8,9%
Tanzsportclub Bad Rappenau e.V.	10	11	-9,1%
Boogie-Woogie-Fr. Golden Fifties Tuttlingen	20	22	-9,1%
TSC Blau-Gold Überlingen	242	267	-9,4%
TSC Wangen e.V.	19	21	-9,5%
TC Rot-Weiß Göppingen e.V.	47	52	-9,6%
TSG Siegelsbach/Bad Rappenau/Kirchardt	165	183	-9,8%
TSA des Turnverein Ostrach e.V.	18	20	-10,0%
Tanz-Sport-Club Klettgau e.V.	54	60	-10,0%
TSA des Turnverein Waldhof Mannheim e.V.	36	40	-10,0%
TSC Teningen e.V.	255	284	-10,2%
Tanzkreis Wertheim e.V.	87	97	-10,3%
TC Blau-Silber Ladenburg e.V.	337	377	-10,6%
TSA des VfB Lombach e.V.	57	64	-10,9%
TSA d. SG Schramberg e.V.	73	82	-11,0%
MTV-TC Blau-Weiß Aalen e.V.	40	45	-11,1%
TSA im TSV Heumaden e.V.	16	18	-11,1%
TSA d.Diak-u.Förderver.d.ev.Auferst.kirche	46	52	-11,5%
TSA Alemannia Müllheim e.V.	99	112	-11,6%
TSA des Power Sport Club Mannheim-	62	71	-12,7%
TSC Blau-Gelb Leinfelden-Echterdingen e.V.	129	148	-12,8%
Tanzsportclub Wallhausen e.V.	194	223	-13,0%
Tanzsportclub Rheingold Kehl e.V.	79	91	-13,2%
TSC im VfL Sindelfingen e.V.	417	484	-13,8%
Tanzsportgemeinschaft Bietigheim e.V.	191	222	-14,0%
RRC Friedrichshafen e.V.	59	69	-14,5%
TSC Blau-Weiß Ettlingen e.V.	57	67	-14,9%
TSC Blau-Gold Keltern e.V.	109	129	-15,5%
Tanzclub VFG Heddesheim e.V.	87	103	-15,5%
RRC Crocodiles Winnenden e.V.	76	90	-15,6%
TSG Ubstadt-Weiher e.V.	20	24	-16,7%
RRC Rocking Stars Plochingen e.V.	70	84	-16,7%
TSA der Mühlburger Carnevals-gesellschaft e.V.	73	88	-17,0%
TSC Neuenbürg-Straubenhardt e.V.	192	232	-17,2%
TSG Phönix Karlsruhe e.V.	14	17	-17,6%
TSA der Sportvereinigung 05 Nürtingen e.V.	23	28	-17,9%
Tanzsportgemeinschaft Badenia Weinheim	119	145	-17,9%
TSC Trochtelfingen e.V.	123	151	-18,5%
TSA des SV Rohrau e.V.	80	99	-19,2%
Rock'n'Roll-Club Cadillac Mengen e.V.	70	87	-19,5%
Freizeitanzgruppe Happy Dancing Filderstadt	16	20	-20,0%
Dance-Club Markdorf e.V.	36	45	-20,0%
TSC Rot-Weiss Öhringen e.V.	326	409	-20,3%
Schönbuch Dancers im TSV Pliezhausen e.V.	47	59	-20,3%
TSC Rot-Weiß Mannheim e.V.	43	54	-20,4%
Tanzsportclub Illingen e.V.	131	165	-20,6%
RRBWA im MTV Ludwigsburg e.V.	47	60	-21,7%
1. TSC Grün-Gold Ostalb	10	13	-23,1%
TTC Blau-Weiß Offenburg e.V.	50	66	-24,2%
RRC Petticoat Schwäbisch Gmünd e.V.	164	221	-25,8%
Tanz- und Sportclub rot-weiß Fellbach e.V.	41	56	-26,8%
TSA des Christl. Sportverein Kirchheim	30	41	-26,8%
Twirling TSG Niedereschach e.V.	36	50	-28,0%
Tanzsport-Centrum Grom Balingen e.V.	14	20	-30,0%
TSA des Dettenheimer Carnevals Club e.V.	18	37	-51,4%
TSA d. Tromp.- u. I. Majoretten-Corps	4	11	-63,6%



Impressum

Herausgeber: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Geschäftsstelle: Paul-Lincke-Str. 2, 70195 Stuttgart
Wilfried Scheible, Präsident
Tel.: 0711-696274, Fax: 0711-6990975,
E-Mail: geschaeftsstelle@tbw.de

Redaktion: Tanzsportverband Baden-Württemberg e.V. (TBW)
Heidi Estler, Schriftführerin
Haldenstr. 30, 70736 Fellbach
Tel: 0711-513832, Fax: 0711-5170311, E-Mail: estler@tbw.de

